Telegraphische Depeschen.

Rongreß.

Wafhington, D. C., 2. Mai. Bei ber Senatsbebatte über bie Flotten= berwilligungs=Borlage gab es ein lan= geres und ungemein lebhaftes Bortgefecht zwischen Tillman bon Gub Carolina und hill von New York. Till= man hielt wieber eine feiner originel= Ien "Miftgabel=Reben" und griff, in= bem er von ber Flottenverwaltung gur Bundesregierung im Allgemeinen und gur Finangpolitit berfelben überging, ben Prafidenten Cleveland furchtbar an, ben er einen Agenten ber Gelbpro= gen u.f.m. nannte. Er prophezeite ber demofratischen Partei eine fürchterliche Abrechnung, späteftens in ben nächften bier Jahren, wenn fie nicht wieber be= ginne, ehrlich bie Intereffen ber Ra= tion gu bertreten. Much bebnte er feine Ungriffe auf ben Schagamtsfefretar Carlisle, John Cherman und auf Sill aus. Sill bertheidigte die Finangpo= litit ber Regierung im Allgemeinen und verficherte, bag er in Glud und Unglud, in Regen und Connenschein unbedingt gur bemofratischen Bartei halten werbe. Er und Tillman bom= barbirten bann einander mit allen par= lamentarifch noch irgendwie guläffigen Schimpfwörtern ober Malicen.

Wafhington, D. C., 2. Mai. Bahrend ber Beiterberathung ber Bante= rottvorlage im Rongreß machte Bep= burn (Rep.) von Jowa einen fehr heftigen Angriff auf biefelbe; er nannte fie einen Schwindel und eine ausschließlich für bie Gläubiger be= rechnete Magnahme.

Bei der Berathung der Flottenver= willigungs-Borlage im Senat murbe auch ber Flottensetretär arg burch bie Bechel gezogen. Faft nur Republita= ner traten für ihn ein.

Unwetter.

Elgin, 31., 2. Mai. Der beftige Regen= und Sagelfturm bon geftern Abend (welcher über bas gange nord= westliche Illinois, sowie über Wiscon= fin und Jowa ebenfalls mehr ober me= niger verbreitet war) beschäbigte ben hafer und verursachte viele Mus= chwemmungen.

Moline, Ju., 2. Mai. Seit Jahren hat es in diefer Gegend feinen fo hef= tigen Sagelfturm mehr gegeben, wie ge= ftern. Manche Schloffen hatten 13 Boll im Durchmeffer. Doch war ber Schaben an Getreibe und Dbft bier und anderwärts nur gering.

Jefferson, Ja., 2. Mai. Um turio= festen hat fich ber Sturm in biefer Begend angelaffen. Er war nämlich furge Beit mit Schneefall berbunben, und geftern Abend mar es fehr falt. In berichiebenen Theilen Jowas chabigte ber hagelichlag bie Garten= 3m Allgemeinen aber war ber Regensturm bon entschiedenem Nugen für die Landwirthschaft.

Norfolf, Ba., 2. Mai. Gin ichred= licher nächtlicher Wolfenbruch berur= fachte zwischen Bontins und Clarfville aroken Schaben, befonbers an ber 21t= lantic= & Danville=Bahn. Drei Mei= len weit murden die Geleise bollig weggeschwemmt. Biele Farmgebaube murben meggeriffen. In ben Rieberungen fteht bas Waffer 10 Jug hoch. Sunderte bon Stud Sornvieh find ertrunten; boch scheint tein Mensch umgekommen zu fein.

Die Methodiftentonfereng.

Cleveland, 2. Mai. In feiner Jah: resabreffe bor ber Generaltonfereng ber Methodiftischen Spistopalfirche fagte Bifchof Benry 2B. Warren, biefe Rirche fei in ben letten vier Sahren wieber um 386,000 Seelen gewachsen und mit Ausnahme ber tatholi= den und ber baptistischen Rirche jest ber Bahl nach bie größte ber Welt. Bezüglich ber Frage ber Unterhaltun= gen fprach er fich gegen alle Bergnügungen aus, welche mehr ben Charafter ber Berftreuung und Schwelgerei, als ber Erholung hätten.

Dampfernadrichten. Mingefommen.

New York: Braunschweig, Georgia und Gergovia, bon Reapel und ande= ren Mittelmeer-Safen; New Yort von Couthampton.

San Francisco: Doric bon ben afia= tischen Safen (mit 300 3wischendeds= und 9 Rajutepaffagieren).

Liverpool: Tauric von New York. Antwerpen: Remsington von New

Abgegangen

Rem Dorf: Ems und Machen nach Bremen; La Bretagne nach Sabre; Maasbam nach Rotterbam; Blundlaf City nach Briftol; Ethiopia nach Glasgow; Umbria nach Liverpool. Philadelphia: Pennland nach Liber-

hongiong, China: Empreß of In-

bia nach Bancouber. B. C. Neapel: Burgundia nach New York. Couthampton: Dregben, bon Bremen nach New York.

Liverpool: Bovic nach New Yort. Liverpool: Etruria nach Rem Dort (ftieß im Mersen mit ber italienischen Barte "Geronimo Bianchi" gufam= men, bie fo folimm beschäbigt wurbe, bag man fie auf ben Strand laufen laffen mußte, um fie bor bem Berfinfen zu bewahren. "Etruria" erlitt teinen nennenswerthen Schaben.) Southampton: Paris nach Rem

habre: La Touraine nach NewPort.

Bom Felde der Arbeit.

Weft Superior, Bis., 2. Mai. Die Reffelmacher in ben Schiffsgehöften ftreifen behufs Erringung bes acht= ftunbigen Arbeitstages; 300 Mann ftehen aus, und bie Gtabliffements find bis auf Weiteres geschloffen.

Birmingham, Mla., 2. Mai. Die Löhne von 9000 Grubenarbeitern im Birmingham=Diftritt find von 40 auf 373 Cents herabgesett worden. Da biefe Berabfegung nur ber früher gwi= ichen beiben Parteien getroffenen Ber= einbarung bezüglich einer je nach ben Gifenpreisen veränderlichen Lohnftala entspricht, fo haben sich ihr die Arbei= ter gefügt.

Terre Saute, Ind., 2. Mai. Die Beichtohlen=Gruben im Staate, norb= lich bon der Linie ber Baltimore= & Dhio-Southwestern Bahn, haben bie Forderungen ber Arbeiter betreffs Bei= behaltung eines Lohnes von 60 Cents pro Tonne bewilligt, und infolge bef= fen find 300 von ben 4000 Streitern gur Arbeit gurudgefehrt. Die Arbeiter hoffen, bag bies nur ber Unfang eines für fie gunftigen Abichluffes bes Streifs fein mer be.

Milmautee, 2. Mai. Die Angestell= ten ber "Milmautee Street Railroad & Electric Light Co." haben beschlof= jen, auf ihren an die Gefellichaft gerichteten Forberungen zu beftehen, gleichviel, welches die Folgen fein moch= ten. Seute findet eine lette Ronfereng swischen Bertretern beiber Parteien in der Sache ftatt.

Cleveland, 2. Mai. Es broht ein allgemeiner Streit an ber eleftrifchen Strafenbahn. Derfelbe hat eine an fich geringfügige Beranlaffung. Der Maschinift und 5 Beiger in bem Rraft= berforgungs-Saus an Cebar Abe. nämlich famen barum ein, bag ihnen bas 8ftunbige Arbeitsfuftem gemahrt werbe. Das war ihnen ahneschlagen worden, worauf fie die Arbeit einftell= ten. Ihre Stellen wurden alsbalb burch Undere besetht, aber bas Berlan= gen, die Sache biefer Benigen gu ber eigenen zu machen, scheint ein immer allgemeineres zu werben. Auf feiner ber Linien, welche von jenen Kraftver= forgungs=Station aus bedient werden, laufen bie Wagen jest regelmäßig, und ber Berkehr leibet schon erheblich ba= runter.

Bofton, 2. Mai. Diejenigen ber 1500 Unftreicher bahier, benen es ge= lungen mar, burch gütliche Berhand= lung das Achtstunden=Spitem durchau= fegen, befinden fich weiterbin an ber Arbeit, mabrend bie anderen ausite= hen, indeg gleichfalls bie baldige Be== willigung jener Forberung erwarten. die auch ben Dampfröhrern-Arbeitern und ben Aushelfern berfelben gemährt worden ift (ohne eine Menberung im Lohn.)

Washington, D. C., 2. Mai. Depefche aus Managua melbet, bag Die Rebellion in ber mittelamerifani= fchen Republit Nicaragua gu Ende ift, und die Aufständischen die Baffen ge-

Qualand.

Deutscher Reichstag.

Berlin, 2. Mai. Mit 200 gegen 39 Stimmen nahm ber Reichstag ben Un= trag an, ben Terminhandel in Getrei= be und Getreibeprodutten an ber Borfe

Sammerftein gibt Papiere heraus. Berlin, 2. Mai. Das "Rreugzei= tungs"=Romite hat ben verurtheilten Freiherrn v. Sammerftein, refp. beffen Sattin, bagu bewogen, zeitgeschichtlich werthvolle Briefe zweier hervorragen=

noch nicht mitgetheilt. Begen Cittlichfeiteverbrechen.

ber Berfonlichfeiten herauszugeben.

Ber biefe beiben Berfonen find, wird

Nürnberg, 2. Mai. Bor ber biefigen Straftammer ift ber Rommerzien= rath Falt wegen Bergehens gegen bie Sittlichfeit zu fünfzehn Monaten Gefängniß verurtheilt worben. (Großes Auffehen erregte f. 3t. Die Berhaftung bes Rommerzienrathes Falt in Du= gendteich bei Nürnberg, Inhabers einer renommirten Mafchinenfabrit und Gi= fengiegerei. Er war beschulbigt, mit unerwachsenen Mabchen Gittlichfeits= berbrechen begangen zu haben. Er mar Mitglied und Auffichtsrath berichiebe= ner Attien-Gefellichaften und Inhaber mehrerer Chrenftellen. Falt fteht bes reits im 75. Lebensjahre!) reits i m75. Lebensjahre!)

Unter fowerer Befduldigung. Erfurt, 2. Mai. Der frühere Abgeordnete Biffer ift hier unter ber Beschuldigung ber Berleitung gum

Meineib verhaftet worben. General Mertens geftorben.

Röln, 2. Mai. In Robleng ftarb ber Ingenieur-General a. D. Mertens, welcher im Jahre 1870 bie Belagerungsarbeiten bor Strafburg geleitet

Beinlicher Dajeftatsbeleidigungs. Prozes.

Samburg, 2. Mai. In Riel ift ber bortige Sanbler Sach wegen Daje= ftatsbeleibigung ju 4 Monaten Befängniß berurtheilt morben. Der Brogeß gewann noch baburch einen peinli= chen Charafter, bag bie eigene Chefrau bes Ungeflagten fowie ein junger bei Sach bebienfteter Rnecht als Bela-

Wilhelm und Werdinand.

Berlin, 2. Mai. Raifer Wilhelm hat bem jest hier weilen den Fürften Ferdinand bon Bulgarien ben Schwargen Adlerorden, dem bulgarischen Mini= fterprafidenten Stoilow ben Rothen Ablerorden und bem bulgarischen Rriegsminifter Oberft Betroff ben Roniglichen Rronenorden verlieben.

Der Mai=Arbeitertag.

Wien, 2. Mai. Bang ohne Unruhen ging der Mai=Arbeitertag hier doch nicht ab. Gegen Abend fam es zu ei= nem Streit gwifchen bem Befiger ber großen Swoboda-Restauration und mehreren bohmifchen Arbeitern. Lette= re murben muthend, Unbere murben gleichfalls in ben Streit verwidelt, und es wurde Alles furz und flein gefchla= gen. Die Polizei fuchte mit blanter Waffe die Ordnung wieder herzustel= len. Dabei gab es eine Angahl Ber= wundeter, barunter auch Frauen und Rinder. Much Polizisten, barunter brei Infpettoren, murben burch Steine, Biertruge, Stuhlbeine u. f. m. mehr ober weniger ichlimm verlett. Es mur= be Militar herbeitelephonirt, und zwei Estadronen Ulanen fowie vier Bataillonen Infanterie erschienen auf bem Schauplak. Um 8 Uhralbends berrichte wieder Ruhe. Nicht weniger, als 90 Berlette waren in das Lazareth ge= bracht, und 50 Berhaftungen vorge= nommen worben.

Bilbao, Spanien, 2. Mai. Fünf: gehnhundert ftreifende Bergleute ber urfachten geftern bier einen Tumult, welchen die Genbarmerie nur unterbrücken fonnte, nachdem fie von ihren Schiefmaffen Gebrauch gemacht batte.

(Mit Ausnahme Diefer beiden Kalle und einer Reilerei gwischen Gogiali= ften und Polizei gu Chatelot, in ber belgischen Proving Sainault, verlief der Tag ruhig.)

Celbfimord.

Wien, 2. Mai. In Grag hat ber Bilbhauer Karl Pedarh aus nicht mitgetheilter Beranlaffung Gelbft= mord burch Erhangen begangen.

Rach taufend Jahren.

Die Millenniums . Musftellung in Budapeft. Bubapeft, 2. Mai. Der Raifer=Ro= nig Frang Jofef eröffnete programm= gemäß die ungarifche Musftellung, welche in Berbindung mit ber Weier bes taufenbjährigen Beftehens bes magharischen Reiches ftattfindet. Er trug babei bie Uniform eines ungarischen Generals und war bon feiner Gemah= lin Glifabeth begleitet. Der ungari= iche handelsminister Ernft v. Daniel empfing die Majeftaten am Gingang bes Musstellungsplates und hielt eine patriotische Rebe. In feiner Untwort rühmte ber Raifer-Ronig Die ungari= de Nation und fprach fein volles Bertrauen in bie Lonalität ber Ungarn

Bubapeft, 2. Mai. Die ungarischen Millenniums= und Ausstellungsfeier= lichkeiten werben bis gum 31. Oftober bauern. Um Sonntag findet Dant= fagungs=Bottesbienft in ber Mathias= Rirche in Gegenwart des Raifer, Ro= nias ftatt. Bom 3. bis gum 15. Mai werben eine Menge Berfammlungen und Gala-Empfange in Berbindung mit ber Musstellung abgehalten. Um 8. Juni erhalt ber Raifer-Ronig burch Reichsraths Bertreter und Ravaltabe aller ungarifchen Gemeinwefen bie Sulbigung ber Nation, und bann wird bas neue Millenniums-Befeg profla= mirt. Um 1. Juli wird bas Arpard= Denfmal eingeweiht. (Fürftarpad und bie bamaligen Großen ber Ration fchloffen den erften Berfaffungs = Ber=

Der ermordete Schah.

Der Morder, en Religionsfanatifer, in Baft. Teheran, Berfien, 2. Mai. Das Ableben bes Schahs Rafr=Ebbin ift ift jest amtlich verfündigt worben. Gein Morber murbe fofort, nachbem er ben Schuß abgefeuert hatte, in Saft genommen. Gein Rame ift Mollah Rega, und er foll aus Babet fein. Es heißt, er habe Mitverschworene; boch verweigert er bis jest alle Ausfagen. Es scheint, daß er Mitglied bes Ge= heim Ordens Babi ift, welcher aus Religionsfanatifern befteht, bie auch nicht bor Berbrechen gur Erreichung ihrer Biele gurudicheuen, und ichon in früheren Jahren wieberholt Attentate auf ben Schah versucht hatte. Der Schah hatte bei Beginn feiner Regie= rung (er regierte feit 1848 und war gur Beit feines Ablebens 67 Jahre alt) Taufende bon Mitgliedern biefes Dr= bens hinrichten laffen, ba ihm bon fei= nen Rathgebern beigebracht worden mar, daß ber rudfichtslofe Rreugzug biefes Orbens gegen bie Berwaltungsforruption in Perfien eine bedenfliche Gefahr für bie Regierung felbft biete. In ben letten Jahren hatte man bon bem Orben in ber Deffentlichfeit nichts mehr gehört; es ift aber wahrscheinlich, baß berfelbe in abgelegeneren Provin= gen feine Agitation fortfette. Der Schah hatte fich burch feine Reifen in bas Ausland eine, für einen afiati= ichen Defpoten fehr große religiöfe Dulbfamteit angeeignet, und nur auf jenen Orben behnte er biefelbe nicht aus. Für ben 6. Mai hatte ber Schah

Feier geplant! Rachbem ber Schah bie tobtliche Bunbe erhalten, murbe er in feinen Wagen getragen und nach bem Palaft gebracht, wo fein Ungt ein Auftom= ftungageugen gegen biefen auftraten! | men für unmöglich erflärten. Rung

eine großartige Thronbesteigungs=

barauf, um Uhr Rachmittags, berichied er.

Uebrigensit es noch immer ameifel-

haft, ob basulttentat bas Werf einer besonberen Igitation mar, obgleich man annimn, bag ber Attentater noch Mitwiffer geabt hat. Reben bem Re= ligionsfanatimus fonnte noch ein an= beres Momet ben Morber beeinflußt haben: bennes herrichte ichon feit ei= niger Beit meber große Ungufriebenheit im Lant wegen ber hohen Breife ber Lebensnttel. Gegenwärtig fieht es ziemlich uruhig hier aus, und Bring Naib-Es-Sutanch, der britte Cohn bes verftorbeen Schah - melder ein fehr gahlreid Familie hinterließ hat fich auf in Bunich ber Regierung in feinen Panft gurudgezogen. Man befürchtet ist besonbers, bak bie Thron-Nachilge bes neuen Schahs melder nicht ber erfte, fondern ber aweite Cohnvon Rafra Eddin ift bon beffen abften Bruber Bil Gs Gul= tan, bem Satthalter von Ifpahan, angefochten lirb. Der neue Schah ift ein Mann on Intelligeng, hat aber ftets ein bolg gurudgezogenes Leben geführt undift ichwerlich mit ben

Tiflis, 2. Mai. Aus Teheran wird noch gemelbt: Unmittelbar nachdem ber Schah beidieben mar, murbe Mu= gaffer Ed-In als Thron-Nachfolger proflamirt. Derfelbe mar bereits im Nahre 1858bon Rufland und Groß= britannien is Thronerbe anerkannt worden. Dr Großweffir leitet übri= gens die Reierung fo lange, bis ber neue Schah von Tabrig in Teheran

Pflichten, bi feiner harren, irgendwie

Dr. Berg tird nicht ausgeliefert.

London, 2. Mai. 3m Polizeige= richt ber Bo Str. hat fich ber vor= sigende Richer John Bridge in aller Form geweiert, ben Panamakanal= Schwindler Dr. herz nach Frankreich auszuliefern (wo er befanntlich zu 20 Jahren Stufhaft und einer hohen Gelbstrafe erurtheilt murbe.) Berg liegt immer noch in Bornemouth

(Telegraphibe Rotigen auf ber 2. Seite.)

Lifalbericht.

Roch gudlich abgelaufen.

In ber Dabifon Abenue nabe 68. Strafe find fabtifche Arbeiter mit ber Unlegung eines neuen großen Abzugs= fanals beschätigt. Patrid Naughton murde geftert bei biefer Arbeit infolge eines Erbrufches verschüttet und nur mit fnapper Noth gelang es ben Mit= arbeitern bes lebenbig Begrabenen bie= fen bor einem schredlichen Tobe gu be= mahren. - Die Bewohner ber bezeich= neten Gegend beflagen fich übricens bitter barüber, bak die Stadt gar teine Borfehrungen trifft, um Berfonen, melde die Madison Ape, nach Anbruch ber Duntelbeit baffiren, bor ben Fallgruben zu warnen, welche in Folge ber Ranalarbeiten bort entstanden find. Strafenbeleuchtung gibt es in jenem Begirt fo gut wie gar nicht und es ift ein reines Bunber, baf bie gerügte Fahrläffigfeit ber Behorben bisher noch teinen ernften Unfall berurfacht

Mus dem Rorporations=Bureau.

Bon bem hiefigen Rorporations. Bureau werben für lette Boche, abschließend mit Freitag, die folgenden Geschäftsgründungen gemelbet: 3ahl ber Inforporationen 310, angelegtes Rapital \$57,733,585. Das Gefammt= tapital vertheilt fich wie folgt: Raufmannische und Fabritunternehmungen 145, mit \$17,667,625; Privatbanten und andere Finanginftitute 5, mit \$190,000; Rationalbanten (bis 22. April) 1, mit \$50,000; Schmel3= und Buttenwerte für Gold, Silber und ans bere Ebelmetalle 49, mit \$29,484.000: Rohlen= und Gifengruben 5, mit 237, 000: Beleuchtungs= und Transport= Unlagen 10, mit \$1,944,000; Bauber= eine 2, mit \$1,500,000; Bemafferungs: gesellschaften 3, mit \$46,000; verschie bene Unternehmungen 90, mit \$6,614,=

Richt in der Gile. Bunbegrichter Bun hat bie Gigungen bes Bunbestreisgerichts auf unbeftimmte Beit vertagt. Er und bie Rich ter Bater und Seaman haben in biefem Frühjahr je einen Monat Gericht gehalten, und bamit glauben fie genug gethan ju haben. Bon 200 Brogeffen, Die auf bem Terminfalender bes Berichts stehen, sind etwa 60 gur Ber= handlung aufgerufen, aber feineswegs fammtlich erledigt worden. Bis gum Berbft wird ichwerlich etwas gefchehen, um einer weiteren Unbaufung bes Materials vorzubeugen. Ingwischen muffen bie Rlageparteien fich gedulbig gedulben; fie tonnten fich freilich über bie Berichleppung ihrer Ungelegenheis ten auch aufregen, aber bavon wurden fie nichts haben.

Das Wetter.

Bom Metterbnreau auf bem Aubitoriumibai.m wird fur bie nachften 18 Stunden folgendes Mitter fin Allingis und die angrengenden Staaten in Aus-ficht geftellt: lois und Indiana: 3m Augemeinen icon berliche Binde.
3u Chicago fest fic ber Temperaturftand feit unferem leiten Berichte wie folgt: Gestern abend um ferem leiten Berichte wie folgt: Gestern abend um 6 Uhr 60 Grad; Mitternach 60 Grad iber Kuft; houte Moggen uns 6 Uhr 56 Brad und oute Mit-tag 64 Grad über Rull.

Gine beitere Gefellichaft.

Freunde bes Schulvorftehers Rleting hatten für gestern Abend in Ra= benswood eine Maffenversammlung einberufen, in welcher ber brutale Un= griff bes Dr. Reeton auf ben genann= ten herrn nach Gebühr gefennzeichnet werden follte. Mis die Berfammlung gur Ordnung gerufen murbe, zeigte es sich, daß dieselbe von den "prominen= ten" Freunden und Freundinnen ber Familie Reeton "gepadt" mar. Die Beichluffe, welche Die Ginberufer ber Berfammlung gur Unnahme borlegten, murben mit großer Mehrheit vermor= fen, und an Stelle berfelben wurde beschloffen, daß es nicht paffend mare, für ober gegen Reeton Stellung gu nehmen, ba bie gange Angelegenheit ja por Bericht jum Austrag fommen murbe. Für fein Ericheinen bor bem Rriminalgericht hat Dr. Reeton ge= ftern \$1000 Burgichaft geftellt.

Polizeirichter Bonnefoi, por bem beute bie guerit gegen Reeton anban= gig gemachte Unflage gur Berhand= lung aufgerufen wurde, wies ben Fall ab, ba berfelbe ingwischen feiner Berichtsbarfeit entrudt worben ift.

Der Rampf um das ", Label".

Außer ben ichon an anberer Stelle bes heutigen Blattes namhaft gemach= ten Zigarrenfabrifanten, welche Die Bigarrenmacher-Union Rr. 14 megen miderrechtlicher Benutung ber Union= Schukmarte bat perhaften laffen, find heute unter berfelben Unflage noch fol= gende Unternehmer bor Gericht geftellt worden: Leon Frank, 482 S. Halfteb Str.; S. Süßtind, 546 Sangamon Str.; J. Beibelmann, Blue Island Abe. und harrifon Str.; A. Brodsty, 27 Rramer Str.; Frau C. Danit, 322 S. Halfteb Str.; M. Levin, 185 S. Halfteb Str.; henry Abler, 257 2B. 13. Place; E. F. Fintelftein, 199 2. Tanlor Str.; J. Ginsberg, 25 D'Brien Str.; E. Epstein, 9 Sangamon Str. - Polizeirichter Glennon ftellte bie Ungeflagten unter Burgichaft und berichob bas Berhor bis jum nächsten Donnerftag.

Patride Miggefcid.

Patrid D'Connor, ber Sausbiener einer zum Nachlaß bon Eb Barbridge gehörenden Miethe-Raferne an ber South Bart Abenue, ift geftern poli= zeilich eingesammelt und gur Berbuß: ung einer langen, langen Strafhaft an ben Cheriff abgeliefert worden. 3m letten Sommer hat Patric fich etwas Belb gu berbienen berfucht, inbem er auf bem Babeplage Windfor Part ftartende Erfrischungen ber= taufte. Da er feine Ligens für biefen Gemerbebetrieb erhalten fonnte, be= half er fich ohne die obrigfeitliche Er= Er murbe berhaftet, in fieb: gehn Fällen ber Uebertretung bes Schanfgefetes ichulbig befunden und ju einer bebeutenben Gelbftrafe berur= heilt. Patrid appellirte, als aber fein Prozeg gestern im Rriminalgericht gur Berhandlung aufgerufen wurde, war ber Biebermann nicht gur Stelle. Das Urtheil murbe beshalb ohne Weiteres bestätigt, und nun foll ber unglückliche Sausbiener feine Strafe abfigen.

Er geht und flagt.

Edward I. Rhan ift ein Angeftell: ter bes stäbtischen Wafferamtes, ber feinen Plat an ber Rrippe bem Er-Alberman Maurice D'Connor gu berbanten hat. Bei ber letten Bahl hat Rhan undantbarer Beife nicht nur nicht für D'Connor, fondern für Rnubson "gearbeitet". Für biefen Un= bant bat fein ehemaliger Bohlthater ben Rhan weiblich burchgeprügelt. Nachbem er fich biefe Benugthuung ber= Schafft hatte, bezahlte D'Connor mit Bergnügen \$10 Strafe. Jest hat ihn Rhan wegen ber feinen Gefühlen ans gethanen Berletung aber auch noch auf Zahlung von \$10,000 Schmerzensgeld berflagt, und bas macht herrn D'Connor weniger Spaß.

Friedmanns Partner.

Bor Bundestommiffar Foote murbe heute bie Borunterfuchung in Sachen ber geheimen Schnapsbrennerei fortgefest, welche Salomon Friedmann in einem Stalle auf bem Grundftude Dr. 69 Boint Str. betrieben haben foll. Friedmann bleibt bei ber Behaup= tung, daß er bie porfinthflutblichen Deftillir = Apparate, welche man in bem Stalle entbedt hat, nie gubor ge= feben habe, und daß biefelben von feis nem ehemaligen Geschäftstheilhaber Goldmann aus Riebertracht und Bosheit in ben Stall praftigirt worden find, in ber Absicht, ihn, Friedmann, und feine Familie in's Berberben gu

Diefer Betheuerungen ungeachtet, find Friedmann und fein Cohn ben Bunbes-Großgeschworenen überwiefen morben.

Ausgeraubt.

Der Mr. 1424 Michigan Ave. mohnenbe Geschäftsreifende B. B. Branhart wurde in vergangener Racht an harmon Court bon zwei Begelagerern angefallen, bie ihm ihre Revolver auf bie Bruft festen und ibn gur Beraus: gabe aller feiner Berthfachen amangen. \$100 Baargelb, eine golbene Uhr, fowie eine hubiche Borftednabel fielen ben Strolchen in die Sande. Die Bolizei fahnbet jest auf bas tedeGefinbel.

Gin Optimift.

Mayor Swift fann nicht einsehen, daß es ihm

in Springfield ichlecht ergangen ift, Bahrend bie technischen Leiter bes lotalen Maschinengetriebes ber republitanischen Bartei fich über ihre Die= berlage imRampfe mit ben McRinleni: ten mit dem Siege troften, ben fie auf Staatstonvent über Mapor Smift errungen haben, ftellt ber Burgermeister felber fich an, als habe er alle Urfache fich gu freuen. Es hatte noch viel schlimmer tommen tonnen, fagt er, und daß er gegen ben Dafchi= nenfandidaten Niron nur mit 150, ftatt mit 400-500 Stimmen unter= lag, fei eigentlich eber ein Sieg gu nen= nen, als eine Niederlage. Die Majchi= nisten lachen gwar über ben Optimiften, ärgern fich aber boch, baß Berr Swift ihnen nicht ben Gefallen thut, fich ernftlich befümmert ju zeigen. Wie herr Swift und Alberman Dabben, ber Borfiger bes ftabtrathlichen Fi= nang=Ausichuffes, fich in Butunft per= fonlich zu einander ftellen merben, ba= rauf ift man in ben betheiligten Rreis fen nicht wenig gespannt. Mabben, ber zwar immer zu ber County=Frattion ber Partei gehalten hat, nahm in Springfield gum erften Male offen gegen Swift Stellung und es ift hauptfächlich feiner Tattit guguschrei= ben, baf Swift bei ber Bahl ber Delegaten zum National=Ronvent so fläg=

lich unterlag. Muf bemofratifcher Seite fommen jett die Gutgeld-Leute mit einer ent= chiebenen Aufforderung an Gouverneur Altgeld heraus, er moge feine Stellung erflären und ohne Umfchweis fe fagen, ob er bie Wieber=Nomina= tion, falls fie ihm angeboten wird, ans nehmen will ober nicht.

Für und gegen.

Richter Horton, die Grand Jury und die Winkelborfen.

Die Großgeschworenen erhoben heute Vormittag Anklagen gegen 159 In= haber bon Bintelborfen und reichten bann ihren Schlugbericht ein. Diefer enthält außer ber Empfehlung, Die Counthanftalten in Dunning burch ben Unbau einiger geräumiger Schlaf= fale gu bergrößern, nichts Bemertens-

merthes. 3m Gegenfat hierzu fteht eine wichtige Entscheidung, welche Richter Hor= ton heute in Gachen ber Bintelborfen gefällt bat. "Die Borfe," fo argumen= tirt ber Richter, "betreibt ein Großgeichaft im Weizenhandel und bie fogenannten Budet-Shops betreiben in ähnlichem Sinne ein Rleingeschäft. In den Geschäftsmethoben Beiber ift abiolut tein Unterschied, und bas Gefet, welches bie geschäftlichen Transattio= nen ber Borfe als nicht ftrafbar andie Wintelborfen als zu Recht beftebend anerfannt werben. Wenn ich berfonlich auch ber Anficht bin, daß Beibe nichts weiter als Spielbuben finb, fo fanttionirt bas Befet biefelben boch, und bie Berichte find ihnen gegenüber

ganglich ohnmächtig." Auf diefen Rechtsarund bin fah fich ber Richter veranlagt, Die Unflage ge= gen Billy Statel, entsprechend bem Untrage bes Bertheibigers, niebergu=

Auf der Beimreife.

Die beiben bier bor Rurgem in Saft genommenen Juftigflüchtlinge William 2. Spring und William Quinn haben heute Bormittag in Begleitung bes Polizeichefs Prichard aus Pottsville, Pa., die Rudreise nach ihren heimath= lichen Benaten angetreten. Der Un= flage gufolge haben bie Befangenen eine Berlagsbuchhandlung in Botts= pille um \$75 betrogen und bas Geld alsbann in leichtfinniger Gefellichaft verjubelt. Beibe follen übrigens bereits ein offens Geftanbnig abgelegt

Steinbachs Angreifer.

henry Miller und John Monichols heißen bie beiben Strolche, bie am Montag Abend den Grocerieladenbe= figer Carl Steinbach in feinem Gechaftslotal, Nr. 300 B. Late Str., überfielen und auszuplündern ver= suchten, wobei ihnen aber gründlich heimgeleuchtet murbe. Beibe liefen geftern an halfted und Randolph Str. ber Geheimpolizei in's Garn und merben jest wohl für's Erfte unschädlich gemacht werben.

Erlag der Schwindfucht.

Die Obbuttion an ber Leiche ber geftern im Poft Grabuate Sofpital berftorbenen Frau Barbara Roeftner, bon Rr. 739 G. Morgan Str., hat erge= baß bie Entichlafene an ber Schwindsucht geftorben ift. Gin im Rrantengimmer aufgefundenes Flafch= chen, beffen Inhalt halb geleert mar, ließ anfänglich bie Bermuthung auftommen, bag bie Frau Gelbftmord begangen, boch ftellte es fich fpaterhin heraus, bag bie verbachtige Subftang einfach eine Batent-Mebigin gewefen

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

ligte gestern leichten Bergens bas 216= diebsgefuch feines bisberigen Gehilfen Gol Ban Braag. hert Ban Braag quittirt ben Dienft aus Gefcaftsrudfichten.

herrn hefinge Rachbarn.

MIS Postmeister Befing heute vor 14

Montagmery Ward & Co. merden ibren alten Einhaltsbefehl hervorsuchen muffen

Tagen fein luftiges neues Geichafts. lotal am Seeufer bezog, ba lieg er feine Mugen befriedigt in die Runde schweifen und das Hochgefühl ber Berrichergewalt ichwellte ihm bie Bruft. Der Boben, auf bem er ftand, mar - wie er vermeinte - fein Reich. Seine Macht mar - jo nahm er an, nur bon ber Michigan Abe., ber Ranbolph Str., ber Mabifon Str. und ben Geleifen berglinois Bentral=Bahn begrengt, bon feinen gablreichen Domanen, ben über bie gange Stadt verftreuten Zweigpoftamtern garnicht gu reben. Aber bald murbe ihm feine Freude bergallt. Rachdem er eines Tages fein Gebiet abgeschritten batte, fehrte er mit unwillig gerungelten Brauen auf feinen Thron gurud. Gr ließ feinen Brivatfefretar fofort einen Schreibebrief auffegen, in welchem er bei ben Machthabern in Baihington Rlage führte über eine freche Gebiets verletung. Gin unternehmender Menich hatte nämlich bie noch vom Bau ber hinter bem Poftamt ftebenbe Bretterbude bes Kontrattors Des Arthur angefauft und barin einen Lunchstand eingerichtet. Db er ben Frechling nicht mit Feuer und Schwert oder auf fonft eine wirkfame Art und Beije bertreiben fonne, ließ herr befing anfragen. Aber gu feinem Leids wesen erhielt er die Antwort, daß er feine Machtvolltommenheit überschäße. Ueber die Brettermande bes Rothbaues und über bie Bugange gu biefem gebe biefelbe nicht hinaus. Dabei will ber Postmeifter sich nicht beruhigen. hat eine zweite Spiftel auffegen laffen, in welcher er ben Standpuntt vertritt, bag bas ftabtifche Seeufer= Grundftud ein untheilbares Ganges fei, bas nur einen herrn haben tonne, und bas muffe gegemwärtig nach ber Logit bes Sachverhalts ber Berr Bofts meifter fein. Ingwischen hat fich bie Rabl ber Sandelsunternehmungen in ber Rachbarichaft bes Geeufers fcnell permehrt und täglich fieht man bort neue Baffermann'iche Geftalten an bie Musführung ber wunderbarften Bauplane geben. Um bie Einwilligung ber Stadt haben fich biefe Leute ihren geschäftlichen Unschlägen nicht gefümmert und bon ber beiligen Ents ruftung bes Boftmeifters nehmen fie feine Rotig. Schlieflich wird mohl nichts Underes übrig bleiben, als baß Montgomern Bard & Co. Berrn Sefing mit ihrem berühmten Ginhaltsbefehl zu Silfe tommen, bor bem jebes Gebild von Menfchenhand, ber ftall= artige Poftamts=Nothbau natürlich ausgenommen, von bem Seeufergrundftud weichen muß.

Gin amerifanifches Olumbia.

Auf einen effettvollen Gebanten hat ber wegen seiner Fruchtbarkeit an genialen Ibeen weit befannte Turner John Glon den "Turnverein Bormarts" gebracht. Auf Untrag feines genannten Mitgliebes hat ber "Borwärts" beschloffen, ben nord-ameritas nischen Turnerbund und alle anderen Rreife, in benen gefunde Leibesübun= gen gepflegt werben, ju einer Betition an ben Rongreß zu veranlaffen, baß biefer ein amerifanifches Olympia anlege, einen großartigen Bundes-Turnplat, auf welchem die Jugend des Lans bes in vierjährigen 3mifchenraumen in friedlichem Wettstreit ihre Rrafte meffen foll. Die Unlagetoften für eis nen berartigen Plat veranschlagt Bere Glon auf ein bis zwei Millionen Dollars, bem jährlichen Defigit ber Bunbesregierung gegenüber eine mabre Rleinigfeit. Gerabe jest, wo bie Rudfehr ber preisgefronten ameritanis ichen Junglinge von den olympischen Spielen in Griechenland bevorfteht, ift ber Zeitpuntt für eine berartige Mai= tation fehr gunftig gewählt und es ift nicht unwahrscheinlich, bag ber schöne Gebante bes herrn Glon zu glorreis cher Wirklichfeit wird. Als verbiente Anertennung foll bem waderen alten Turner bann ber Beiname bes Dinmpiers verliehen werben - bas mare nach bem Dafürhalten von Gachleuten bas Mindefte, mas er beanspruchen fonnte.

In ihrer Chre gefrantt.

Begen Joseph Bratt, ben Befiger bes Dearborn-Sotel, Rr. 398-400 State Strafe, ift heute im Rreisgericht eine Schabenerfattlage in ber Sohe von \$25,000 anhangig gemacht, worden. Als Klägerin fungirt eine gewiffe Bella Dunn, bie bis bor Rur= gem in bem Sotel bie Stellung eines Bimmermabchens befleibet hatte. 3n ber Rlageschrift führt Grl. Bella mit großer Umftandlichfeit aus, bag fie bon herrn Bratt gu wiederholten Dalen auf's Gröblichfte beschimpft und ohne jebe Beranlaffung in ihrem Ehrgefühl gefrantt worben fei. Für biefe ihr angethane Schmach berlangt Rlas gerin die obenangeführte Summe all Schmerzensgelb.

* Der wegen Migbrauchs ber Bunbespoft zu zweijähriger Buchthausftrafe verurtheilte Joseph R. Dunlop hatte fich bor einigen Monaten von ber Gefchaftsführung ber "Dispatch" jurud. gezogen, fündigt aber jest an, bag er wieber an bie Spige bes mehr fragwürdigen Unternehmens treten

Wallindt geheilt.

Diefe gefährliche und heimtüchtifche grank. beit wird abfolnt geheilt burd

Dr. Wildman's wissenschaftliche

Moderne Wiffenschaft und praftische Erfah rung heilen positiv solche fälle, die bis-her als unheilbar bezeichnet wurden.

Behandlung.

Nach jahrelangen Untersuchungen und sorgsältigem Studium der Ursachen, welche Zalliucht oder Arämpse herdurbringen, haben wir ein Heimittel präparirt, nud ein Syliem in der Behandlung eingeführt, welche sich all positive Heitung aller Hälte den Falliucht und deräunfe erwiesen haben, ausgenommen solcher, welche taumatischen Ursprungs (b.). in Folge von Berleiungen des Schädelis enthänden sind.
Dier unten werössenstigen wie die Erfätzung des Hern John Schwarz, eines wohlbesannten Väcters, der feit Jahren an Fallsucht Krümplen, litt, und der durch unter Behandlung gesbeilt worden ist.



bert John Schwart. (Durch Dr. Wilbman's Behandlung von Spilepfie ge-beilt).

Heilf.

Ich balte es für meine Blicht, meinen an Fallincht leidenden Mitmenichen gegenüber. der Weft bijentich von der loundersdaren Heilung Mitheilung zu machen, die an mit durch die Bekandlung der debeutenden Ebestatiken Dr. Rickop & Weildman dewirft worden ift", lagte Herr Schward. "Ich date lange ziet in der Lückerichen Krankheit, Epitepsie, (Krampfe) geliten, und die zie de kontinue die die die ein deilmittel oder Behandlung gefanden, die mit auch nur im Geringsten halsen. Sie haben mit ch furir t.

Mubere, Die geheilt worden find

Durch Dr. Wilbmans eigenes und unbergleichliches Die Fränkeins Emma und Martha Landwehr von Barrington, Ill., geheift von Aithma und Katarrh. Frau Zaridrina Anderson und Tochter, geheift von Magenkaturrh, Tochter von chronissem Naienkatarrh. F. Wennerholm bei Sibbard. Spencer, Vartlett & Co., von theilweiser Kähmung und Erzema vor 3 Jahren acheift

ren geheilt. Hau, 3269 Archer Abe., geheilt bon Brondfial Katarrh. B. G. Rubel, 348 Wabaih Abe., geheilt von Rheumarismus. Chas. Areiger, 521 R. Martet Str., geheilt bon Ra-tarth und Rervösität.

tarch und Nervössich.

Bernhard Rösing. Er-Stadt-Schahmeister, geheilt von Kronischem Nafen-Katarrh.

Außer den hier aufgezählten hat Dr. Wisdman in ieiner Office tansende dimitider Zeugnisse fiegen, die ihn idmutlich als einen geschieften nud wissenichaftlichen Svezialisten enwischen. Dr. Wisdmans Gebühren sind nicht ju wohl keiner Rechtzin. Vernüber Aben Ihr such nicht in wohl besinder, wie Ihr vohl möchtet, joktet Jor bei ihm dorfprechen. Office 224 State Str., Ede Quinch.

Entftellende Sautfrantheiten, ob fünf 2Bo den oder fünfschu Jahre alt, werden burch Dr. Wildmans Methoden furirt.

Jebermann, der fühlt, daß feine geistigen Kräfte schöder werben und dabinschwinden, oder daß die fromerichen Kräfte durch überenisteragung und andere Urfachen abnehmen, sollte schleunigst bei Dr. Wildman vorsprechen. Seine Behandlung wird geistigt wie körpertiche Leiden helten, das Blut wieder amsanen und das ericuliterte Rerben-Spfiem auf feinen norma-len Juftand guruchfuhren in einer ichnellen und gufrie-benfiellenden Weise,

Durd Dr. Bildman brieflich geheilt. Dr. Wildman—Werther Derr: Id. 18. April 1896. Dr. Wildman—Werther Derr: Id. erhielt Ihren Brief und Ihre Medigin. Id din vieder ziemlich ge-fund und habe noch genna Medigin mich ganz zu beilen. Achtungsvoll, X. Harneh.

Wenn Ihr entfernt wohnt und unfere Office nicht bejuchen könnt, jo ichreibt um Symptom-Formular. Durch unfere Home cure Methoden behaubeln wir Batienten erfolgreich brieftich. Konsultation frei in der Office oder brieftich.

Drs. McCoy & Wildman

224 State Strafe,

Chicago, Ill., Bo alle beilbaren Rrantheiten mit Erfolg behandelt werben. Spezialitäten—Alle ichleichenden Krautheiten (einschlieslich Dals- und Lungentrantheiten) bes Magens, der Leber, Nieren und Haut.

Sautfrantheiten geheilt. Auswärts wohnende Patienten werden brieflich mit Erfolg geheilt. Schreibt wegen Symptom-Formular. Sprechftunden b. 9:30 Uhr Borm bis 4 Uhr Nachm. 7 bis 8 Uhr Abbs.; Sonntag 9:30 Borm. bis 1 Nachm Spezielle Behandlung mit Eleftrigität wenn nöthig.



Bar Fixtures, **Drain Boards jown Jinn, Jint, M**effing, Kupfer und **allen Küc**hen- und plattirten Geräthen, **Clas, ho**lz, Marmor, Porzellan u. f. w. ertauft in allen Apothefen gu 25 Cis. 1 Pfb. Box.



Unfer Mr. Harry D. Wilson wird am 5., 6. und 7. **Mai** im **Belmer Soufe** in Chicago mit Wilsons Common Sente Ohr-Tronnueln fein, mo diest gesehen und gesauft werden stimen. Die einzige prastische be-queme und unsächtliche bergemen und unter ber Weit. Konfulkation und Unter-juchung frei. Bitte vorzusprechen. Saupt-Office: WILSON EAR DRUM COMPANY.

5. u. Martet Str., Louisville, Stp.

G. K. T. J. L. H. Prof. WM. BRADLEY. 32 Mainut Str., Chicago, beilt Falle, bie anbere Bergte aufgeben.

Merzte aufgeben.
Schweines Dr. Bradley behufs helling seiner Kranfbeit, welche andere Rerzte nicht beiten konnten. Ich date ein kanfendes Sechwir an meiner hille feit wehrt ein kanfendes Sechwir an meiner hille feit wehrt als dech Jahren; die Aerzte nannten es ein Fiebergelswir. Ich durche von fechs berichtebenen Aerzten behandelt. Ich befinde mich jedt sellicher, als da sie bie für begannen. Ich litt auch an weiblicher Schwäche wir an konflichten. Dr. Bin. Bradley, 160 Mehr Una Werten Str., beilte mich in furzer Zeit und fagte mir, ich solle niederfniesen und Gott dafür danken.

Labelim Buren Str., beilte mich in kurzer Zeit und John Lucert, Schlengo.

Krebs a krebsarlige Aelchwüre

grændlig und dauernd gedeilt; fein Schneiben, feine abenden Medizinen, oder irgend welche Methoden werden angetvandt, welche das gelunde Piethoden werden angetvandt, welche das gelunde Piethoden werden debärmatierfedd in furzer Zeit gedeilt. Kennandbierpigiädrige Erfahrung in erfolgreicher Vedandtung von Archs; sandsierpigiädrige Erfahrung in erfolgreicher Vedandtung von Archs; sands ien mag, dem es nicht gelungen. Ber immer es anch sein mag, dem es nicht gelungen. End werdelen, verzweirfelt nicht. Auft Eugl Fürflarer tommen. Konsulfalion frei. Valuerten anzenwennen. Annweiselben den Vollete Str., Edicago, II. Spruchtunden den Vollete Str., Edicago, Dr., Franklin Broots.



Velegraphische Rolizen.

— In hot Springs, Art., hat bie "City Savings Bant" Banterott ge-

macht. - Der Schaben, welchen bie gemelbete Feuersbrunft in Quinch, 30., verursachte, wird jest auf \$140,000

angegeben. - Um Donnerstag nächster Woche foll ber in Philabelphia gum Tobe verurtheilte S. S. Solmes gehangt mer-

- Die Frau bes Landwirthes Dsfar Lyons, bei Manfield, Ja., hat Fünflinge gur Welt gebracht, lauter Jungen, bie wohlentwidelt find. - In St. Louis bielt bie 9. 3ab=

restonvention ber Gifenbahn-Bundänzte ihre breitägigen Berhandlungen ab.

- Der Fabritarbeiter-Streit in Glenwood, Wis., ift burch bie ftattliche Schiedsgerichts Beborbe geschlichtet worben.

- Nach 89tägiger Fahrt ift bas Schiff "Craigmore", bas man ichon beinahe für verloren gegeben hatte, bon New Caftle (Reu-Siid-Bales) in San Francisco eingetroffen. - Bahrend eines Gemitters folug

ber Blig in bas badfteinerne Schulhaus gu Wneonwec, Wis., ein Schüler Ramens Leo White murbe getobtet, und ein anderer Namens Ron Sarris fon gelähmt.

- Der aus St. Louis mit Unterichlagung von etwa \$150,000. burch= gebrannte Grundeigenthums-Matler Charles Rubn bat auch feine Frau mittellos gurudgelaffen und ein anderes Frauenzimmer als Geliebte mitge=

- Die Matragenmacher in ben fammtlichen Bettzeug-Fabriten Milwaufees find an ben Streit gegangen, um ben Chicagoer Lohnfat gu ergwin= gen, welcher, wie fie fagen, für alle Sorten Studarbeit um 5 Cents bober ift. Diefe Streiter geboren gur Umeritanischen Gewertschaftsfoberation.

- Gouverneur Altgeld von 3llis nois bewilligte bas Gefuch bes Gou= berneurs bon Ranfas um Auslieferung bes 21. 2B. Softetter, melder in Chi= cago unter ber Beschulbigung verhaftet wurde, zu Goodman im Ranfafer County Sherman, Unterschlagungen verübt zu haben.

- In San Francisco will man in ber Person von John Lewis ben Rerl bingfest gemacht haben, welcher bafelbst eine Reihe Mordthaten an lüberlichen Frauengimmer beging. Er mur= be feftgenommen, als er gerabe im Begriff ftand, in einem Sintergagchen ein solches Frauenzimmer zu erbrof= feln.

- Bictor L. Fletcher, ein Sändler mit mufitalifden Inftrumenten in Rem Dort, murbe überführt, eine geftoblene Stradibarius-Bioline im Bejig gu haben, welche bem verftorbenen Professor Bott gehörte. Das Ableben des Letteren murbe, ben Ausfagen ber Wittme zufolge, hauptfächlich burch ben Berluft Diefes Inftrumentes berbeigeführt.

- Bahrend ber geftern abgelaufenen 7 Tage murben in ben Ber. Staa= ten 238 Banterotte gemelbet, in Canaba 31, zusammen also 269, gegen 265 (in ben Ber. Staaten 231 und in (Sanaha 34) in berfelben Moche bes 254 in ber borvorigen Boche. Ueber Die allgemeine Geschäftslage in unfe-Dun'schehanbelsagentur, bag bas Ge= schäft wachfe; bag man jeboch im Allte. als man früher erhofft habe. Die meiften Fabrifen und Mühlen haben noch immer nicht fo viele Aufträge, wie fich nach bem biel lebhafter geworbenen Detailgeschäft annehmen liefe. - Die Bant-Ausgleichungen in den wichtigften Städten ber Ber. Staaten und Canadas haben in verfloffener Boche um 10.2 Prozent abgenommen, in gent. Bunahmen waren hauptfächlich in einigen füblichen Stäbten und in Bittsburg, Minneapolis, Omaha, Cleveland und Rocfford, 311., gu ber= zeichnen.

Musland.

- In ben Beinbergen ber fübameritanischen Republit Uruguan ift eben= falls bie Reblaus aufgetreten.

- Der ichwindfüchtige Zaremitich ift geftern Abend in Rigga abermals bon einem Blutfturg befallen worben. - Das ameritanische Rreugerboot "Minneapolis", welches gelegentlich ber Baren-Rronung bie Ber. Staaten vertreten foll, ift in Gibraltar angefommen und wird fich bon ba nach Aronftabt, Rugland, begeben.

- Mus Rapftabt melbet man bem Londoner "Daily Telegraph": Die neuesten Radrichten bom Matabelen-Land find fehr ermuthigend; bie Sollanber (Buren) und Englanber fampfen jest bafelbft nebeneinanber.

- 3m "Bolfsraab" bes Drange-Freiftaates ertlarten mehrere Abge= ordnete, Die Absendung britischer Truppen nach bem Matabelen-Lande fei ein bloger Bormanb, um für anbere 3mede nach Gubafrita Truppen gu befommen, und riffen bie "Britifh South Africa Co." und ben Cecil Rhobes gehörig herunter.

- Mus London wird gemelbet: Die Pringeffin Beatrice, jungfte Tochter ber Rönigin Bictoria und Wittme bes Bringen Beinrich von Battenberg, ift jum Gouverneur ber Infel Bight ernannt worben (welches Amt früher ber Bring von Battenberg felber betleibet hatte.) Es ift bies beinahe bas erfte Dal, bag eine Dame gu biefem Umt

ernannt worben ift. - Wie aus Paris gemelbet wirb, werben bie Protofolle bes Berlagsrechts-Rongreffes am Montag unter-Beichnet. Diefelben ftimmen im Allgemeinen mit ben Grunbfagen bes Berner Bertrages von 1886 überein. Dem

Bernehmen nach erwartet man, bag fich bie Ber. Staaten binnen Rungem ebenfalls bem internationalen Berlagsrechts-Berband anschliegen mer-

- In Rapftabt, Gubafrita, murbe geftern bas Barlament ber Rapfolonie eröffnet. Der Gouverneur Bercules Robinfon bielt eine Rebe, worin er Jamefons Ginfall in bie Transvaal-Republit tabelte und feine bestimmte hoffnung aussprach, bag bie britische Regierung Schritte thun werbe, um bie Wieberholung einer Ralamität gu berhindern, welche bie freundschaftli= den Beziehungen zu Rachbarftaaten fo fehr gefährbe. Des Weiteren empfahl er eine Reihe ReformaMagregeln, barunter auch im Gifenbahn= und Tele= graphenvertehr, und erflärte, bag fich Die Kinangen ber Rolonie in blübenbem Buftand befänden.

Lotalbericht.

Befdleunigter Auszug. Das Zigarrengeschäft von Subling & Son, welches fich bis geftern in ei= nem ber Laben bes DeCormid'ichen Reaper=Blod, Nr. 95 Clart Str., be= funden hat, ift gestern von Konstabler Gife mit hilfe von zwanzig Uffiften= ten in beifpiellos furger Beit auf bie Strafe gefett worben. Die McCormids hatten ber Firma ben Mieths= Rontraft nicht verlängern wollen, fon= bern bestanden barauf, bag biefelbe ben Plat raumen muffe. Guhling & Son hatten die Absicht, sich um die Ründigung nicht zu fummern, fondern fo lange wie möglich im Befit bes Labens gu bleiben. Die McCormids machten aber wenig Umftanbe. Gie gaben bem genannten Ronftabler Boll= macht, ben Blat zu räumen, und herr Gite erfüllte feinen Auftrag mit gro-Ber Geschwindigkeit. Die Labenein= richtung und bie Magrenporrathe murs ben bon bem Ronftabler nach einem Lagerhaus geschafft, von wo aus Suh= ling & Con, welche bem befchleunig= ten Umgug garnicht beigewohnt ha= ben, fie abholen laffen tonnen.

Gin Brautigam berichwunden.

Frl. Minnie Moriarity, bon Nr. 1510 Wrightwood Woe., hat die städtiiche Gebeimpolizei erfucht, Nachfor= schungen über ben Berbleib ihres Berlobten George Roggue anstellen gu wollen, ber feit Mittwoch spurlos ver= ichwunden ift. Der Bermifte mar als Rellner in Gellmanns Restaurant, Dr. 318 State Str., befchäftigt, und man befürchtet, baß ihm irgendwie ein Leibs widerfahren ift, ba Roggue einen gere= gelten Leben swandel geführt haben un'b auch feiner Braut von Bergen zugethan gewesen fein foll, fo bag von einer et= maigen "Druderei" nicht bie Rebe fein fann. Um fünftigen Samftag follte Sochgeit gemacht merben, was bie Angst ber jungen Dame um bas Schidfal ihres Brautigams natürlich bobpelt erhöbt.

Gernerhin find geftern als vermißt angemelbet worben: Der 10jahrige George Duclos, beffen Eltern Rr.5760 Armour Abe. wohnen, fowie ber Un= ftreicher Fred Douglas, bon Nr. 6528 Laflin Str.

Jung-Amerifa.

Frant Bearlen, ein faum 14 Jahre alter Bengel, deffen Eltern Rr. 198 Borjahres, 282 in der vorvorigen und 28. Place wohnen, murbe gestern von Richter Underwood unter ber Unflage bes Raubanfalls ben Grofgefchworerem Lande und in Canada berichtet bie | nen überwiefen. Er foll ber Unführer ber jungen Burichen gemefen fein, Die am Abend bes 21. Mars ben Rr. 444 gemeinen jest weniger Gewinn erwars | 26. Str. anfaffigen 2mm. Lorell an Canal Strafe nach Wegelagerer Urt überfielen und um einen Ched im Betrage bon \$18 beraubten.

Die Polizei ber Marmell Str.=Sta= tion nahm geftern ben 16 Sahre alten Frant Weir, alias "Picanune", in Saft. Derfelbe foll bem Frl. Dora Fleming, bon Rr. 1097 B. Mabison Str., Die Gelbborfe aus ber Tafche fti= Chicago betrug bie Abnahme 7.9 Pro- bist haben. Weir wurde beim Wickel gepadt, als er in bem Saufe Rr. 60 Bunter Strafe einer Begrabniffeier beimohnte.

Rad Arlington.

Die Leiche bes im September boris gen Jahres hier auf bem Datwoods Friedhof beigesetten Staats= Setretars Walter Q. Grefham ift geftern, einem Buniche gemäß, ben ber Berftorbene bor feinem Tobe ausgesprochen hat, nach Bafbington überführt worben, um bort auf bem National-Friedhof Arlington ihre lette Rubeftätte gu finben. Gang in ber Rahe bes Blages, ber für Grefhams Grab ausgefucht worben ift, befinden fich bie Graber bes Abmirals Porter und bes im Rampfe gegen Sitting Bull gefallenen tapferen Reiterführers Cufter.

Musgezeichnete Tage und Abenbe Coule. Brbant & Stratton Bufines College, 315 Babaib Ave.

Stichlt einen Sarg.

Mus bem Leichenbeftattungsgeschäft bon Cunningham & Ghent, an Bright und 63. Str. gelegen, ift gu nächtlicher Stunde ein einfacher Solgfarg geftoh= len worben, und bie Polizei gibt fich jetzt alle Mühe, bes eigenartigen Spigbuben habhaft gu merben. Die fonftigen Werthfachen in bem Ge= schäftslotal ließ ber Ginbrecher gang= lich unberührt. Bis jest fehlt noch jebe Spur bon ihm.

Folgen des Zigarettenrauchens.

Der 17 Jahre alte 20m. Prior jr., beffen Eltern an Ellis Ave. und 62. Str. wohnen, und ber biefer Tage wegen angeblicher Wechfelfälichungen pon ber Polizei in Saft genommen murbe, ift geftern bon Richter Carters Jury für irrfinnig erblart worben. Unmäßiges Bigarettenrauchen foll ihm ben Berftanb geraubt haben. Man überantwortete ben Unglüdlichen porläufig bem Detention-Sofpital.

Arbeiter-Mingetegeneiten.

Die befürchteten Mai Streifsunterbleiben. Mis gang übertrieber und faft burchweg unbegrundet ermefen fich geftern bie Berüchte, welche eit Bochen und Monaten über Mafinftreits im Umlauf maren, Die unterben Mufpi= gien ber American Federcion of Labor infgenirt werben muren.

Bon den Suffchmieden ieß es, daß fie auf Ginführung bes htftunbigen Arbeitstages bestehen wiben, aber bie Chicagoer Suffcmiet erflaren, baß fie fich borberhand milbem Reun= ftunden-Tag begnügen moen, ba ihre Berufsgenoffen in ben meten anderen Stadten noch immer gen Stunden arbeiten und ihnen erst eimal nach= tommen muffen, ehe fie bie einen wei: teren Schritt magen fonnt.

Der einzige größere Steit, ber in Chicago am 1. Mai begonen hat, ift ber bereits gemelbete ber aufchmiebe. 3mei Firmen, bie, weld bas neue Mafchinenhaus im Garfiel Part, und bie, welche Warren Spriners Neubau an ber Canal Str. erricht, bewillig= ten ichon geftern bie bonber Union verlangte Lohnerhöhung, a ben ande= ren größeren Bauten und a ben Soch= bahngerüften ber Northeftern Co. und ber Union Loop Co. uht bie 21r= beit bis auf Beiteres. Jie Unternehmer haben vorläufig feten Berfuch gemacht, die ftreitenden taufchmiebe burch andere Arbeiter gu efeten. Bra= fibent Grimes bon ber Glitra Bribge Co., welche bas Beriift ber Union Loop Co. baut, erffart, line Firma fei nicht in ber Gile. De Streifer würben in einigen Wochei froh fein, wenn fie wieber anfangen binnten, bis babin tonne er warten. Aber Die Streiter berfichern, fie wuden nothi= genfalls ben gangen Commer hindurch feiern, und ber Baugemerfchaftsrath tritt mit feiner gangen Rriesftarte für die Musftandigen ein. Bufibent 30= feph Dage bon ber Baufdniebe-Union ift geftern gum Borfikende bes Musichuffes ber Gefcafts=Menten bes Baugewertschaftsrathes erablt worben und wurde ermächtig, fo biel Romites zu ernennen, wie e gur Füh= rung und energischen Bettibung bes Streifs für nothwendig alten mag. Das Sauptquartier ber Etreifer be= findet fich im neuen Lotal bes Bau-

gewerkschafts=Rathes, Nr. 89 Wafh= ington Strafe. Muf Betreiben ber Bigarenmacher= Union Rr. 14 find geftern bie nachges nannten Bigarrenfabrifanten berhaftet worben, weil fie bie Schumarte ber Union migbraucht, refp. ingefälfchter Form benutt haben: F. Bchsler, 576 Halfted Str.; Solomon Roin, 332 23. 12. Str.; harry Cohn, 22 Sherman Str.; Georg Lefcher, 151 Canalport Ave.; Ifadore Wallad, 32 2. 12. Str.; August Weisberg, 117 Sangamon Str. Die Union hat noch gegen 25 weitere Nabrifanten Berhaftsbe= fehle ermirtt, bie heute wer in ben nächsten Tagen bollftredt we ben follen.

Bon Seiten beutscher Swertschaft= ler und Sozialiften murbenhier geftern Abend zwei Maifeier veranftaltei. ber Borwarts-Turnhalle in D. 12. Str. fprachen bie herren Daniel De Leon aus New Mort ind Michel Comab bon bier unter ben Mufpigien ber Cogialiftifchen Arbeiter-Bartei gu Gunften ber Bahlagitation, mahrenb in ber Aurora Turnhalle, an ber Gde bon huron Str. und Milmauter Abe. bie Berren B. J. Quinn und Dtto Bogh bor einer bon ber Central Labor Union einberufenen Berfammlung eine rabitalere Auftlärung befürworteten.

Geiftig-gemüthliche Berfammlung.

Der Soziale Turnverein wird morgen, am Conntag Abend, in feiner Salle, Gde Belmont Ave. und Paulina Str., wieber eine feiner fo beliebt geworbenen geiftig=gemüthlichen Ber= fammlungen abhalten, für bie bie3= mal ein gang besonders gediegenes Programm aufgestellt worben ift. 213 hauptattraftion bes Abends ift bie Mufführung von Benrid Biens vierattigem Schauspiel: "Stüten ber Gefell= schaft" angefündigt. Die bramatische Settion bes festgebenben Bereins wird bei biefer Belegenheit ficherlich neue Lorbeeren ernten. Unfang ber Ber= fammlung buntt 8 Uhr. Gintritts= preis 10 Cents pro Berfon.

* Die evangelisch=lutherische Jeru= falemsgemeinde feiert morgen ibr brittes Rirchweihfeft. 3m Bormittags= Gottesbienft predigt ber neuberufene Rev. Michelmann, mabrend bie Abends feier (beginnend um 71 Uhr) von Pa= ftor J. D. Geveringhaus geleitet wirb. Das Publitum ift freundlichft gur Theilnahme eingelaben.

* Dr. Abolph Brodbed wird morgen, um halb elf Uhr Bormittags, in Gallauers Salle, Rr. 632 R. Clark Str., bor ber 3bealiften = Gemeinbe über bas Thema "Platos Ibeenlehre" fprechen. Bu biefem Bortrage ift Jebermann berglichft eingelaben.

* In bem rebnerifchen Wettftreit ber höheren Lehranftalten bes Rorbs westens, welcher gestern Abend in ber Central Mufic Sall ausgefampft murbe, fiegte Freb &. Ingraham, ein Bertreter ber Staatsuniversität bon Michigan in Unn Arbor, mit einem Wortrag über "Gettysburg". Unn Arbor hat in ben fechs Turnieren Diefer Art, welche bisher ftattgefunden haben, fünf Mal ben erften Preis errungen.

* Um 16. Mai wird bas Ferris-Rab in Betrieb gefet werben. Die elettri= ichen Lichter ber Riefenichaufel werben ben Seeleuten gute Dienfte als Leucht= feuer thun. Das Rab ift 274 Fuß hoch und ragt 305 Fuß über dem Bafferfpiegel bes Gees empor. Un flaren Abenben wird man bas leuch= tenbe Rab von Michigan City, Inb., und bon St. Jofeph, Mid, mit blo= Bem Muge mahrnehmen tonnen, mit Silfe eines guten Fernglafes wirb man es auch von Milwaufee aus erbliden fonnen.

Der Schutzenfus.

Benfus = Superintenbent Stanforb

fängt an ju begreifen, weshalb es fein Borganger im Amt bor zwei Jahren für nöthig befunden hat, bie von ben Rablern ermittelte Bewolterungsgiffer um 5 Brogent ju erhöhen. Gine englische Morgenzeitung hat sich die Mühe genommen, Die Thatigfeit ber Babler in einigen Begirten revidiren gu laffen. Es ftellte fich beraus, bag auf einem verbaltnigmäßig tleinen Bebiet weit über 1000 Berfonen überhaupt nicht gegablt worben find. Richt nur gange Familien, fonbern gablreiche Rofthäuser und herbergen find von politischen Bummfern, Die fich unter ben Bablern befinden, einfach übergangen worben. Das bischen Arbeit, welches bon ben Leuten verlangt murbe, mar ihnen noch zu viel. Bert Stanford felber ftellt fich übrigens auch ein charafteriftisches Beugniß aus. Er fagt, man tonne ihn nicht für alle gemachten Fehler verantwortlich machen, benn er fei nicht in ber Lage, für \$10 per Tag feine gange Beit feinen Umtspflichten ju wibmen. Das fei bei feiner Ernennung auch garnicht bon ihm verlangt worben, sondern ber schulräthliche Zenfuß = Ausschuß habe es für genügend erflart, bag ber Gu= perintenbent fich täglich Morgens und Abends für furge Beit im Bureau feben laffe. Db er bem Schulrath burch eine nochmalige Rachgablung in ben Begirfen, wo nachweislich grobe Wehler gemacht worben find, weitere Untoften machen barf, bas weiß herr Stanford noch nicht zu fagen, und ba gur Beit nur gwei Mitglieder bes Benfus = Romites, Die Berren Schneiber und Saugan, in ber Stadt find, fo tann er fich auch von biefer Seite feine Instruttionen holen. Auf alle Falle fteht soviel fest, bag es beffer ift, fich ohne Bevölkerungs-Statiftit gu behelfen, als auf eine fehlerhafte an= gewiesen gu fein.

Deutscher Bregflub.

Das geftern Abend bon ben Damen bes Deutschen Prefflubs inGallauers Salle, Nr. 632 N. Clart Str., veran= staltete Calico-Aränzchen hatte sich nicht nur eines guten Besuches, sonbern auch in gesellschaftlicher Beziehung ei= nes bollen Erfolges ju erfreuen. Die Arrangements waren mit folder Um= ficht getroffen worden, bag Alles auf's Mortrefflichfte bon Statten ging. Den Borfit an ber reichbesetten Bantetttafel führte Berr Dscar Rraft, ber auch Die Gafte in fdwungvoller Rede willtommen hieß. Der Toaft auf Die Da= men wurde bon Dr. F. 2B. Ihne ausgebracht. Zwischen Mabl und Tang war als besondere Ueberraschung ein turges mufitalisch = beflamatorisches Brogramm eingefügt worden, an bef: fen Durchführung fich die Damen Grl Ugnes Pringle, Frl. Clara Daufch, Frl. Daifn Roelling und herr M. F. Bertel betheiligten. Die Mitwirfenben ernteten reichen und mobloer bienten Beifall. Much bas Rreuber-Quartett hatte fich zu ber Feier vollzählig eingefunden und erfreute bie Unwesenden durch ben Bortrag mehrerer feiner schönften Lieber. Ihren hauptpuntt aber erreichte bie frobliche Stimmung mabrend bes Tanges, ber bie Festaafte bis aum frühen Morgen beifammen= hielt. Die Arrangements ber fo prächtig verlaufenen Festlichfeit lagen in ben Sanben ber Damen: Frau Paula Edard, Emma Geiger, Bictoria Ihne, Lina Janffen, Ratharina Riefchte, Cacilie Rraft, Mathilbe

Schutt, Emma Simon und Hedwig Wnfow.

Taufenbe Rheumatismus-Falle find burd Gimet & Am en be Rezept Ro. 2851 geneilt worden. Alle Leibenben follten eine Rfriche Davon verfuchen. Bale & Blodi, 111 Ranbolph Str., Agenten

Deutide Bolfstheater.

In ben biefigen beutschen Boltstheatern werben morgen, am Sonn= tag Abend, ben 3. Mai, bie folgenden Stude gur Mufführung gelangen:

Schaumberg = Schindlers Gefell= fchaft - Müllers Salle: "Die Stra= fen bon Nem Dort", ein überaus mirfungsbolles Charaftergemalbe, beffen feffelnbe Sandlung aus bem amerita= nifchen Großstadtleben geschöpft ift. (Benefigborftellung für Die begabte Liebhaberin Frau Emma Meger=Ral=

Borbers Salle (Direttor Robert Bepner): Abichiebsborftellung bergep= ner'ichen Gefell'chaft. Bur Aufführung gelangt bie allegeit gugfräftige Befangspoffe "D, biefe Beiber!", ein Bühnenwert, bas zu ben tollften und amufanteften Boffen gerechnet merben muß, bie jemals geschrieben worden

Freibergs Opernhaus, an 22., nahe State Strafe (Wormfer'iche Gefellfcaft): Dier wird die befannte und ftets gern gefehene Reftron'iche Boffe "Lumbaci Bagabundus", ober "Das lieberliche Rleeblatt", mit bem neuen= gagirten Romifer herrn Gb. Schmit, in ber Rolle bes Schufters "Anieriem", über bie Bretter geben.

Aurora Turnhalle: Benefigporftellung für bie ftrebfame Schaufpielerin Frau Therefa Trebe. Bur Muffüh= rung angefündigt ift bie reizende Mars chenpoffe "Bringeffin Dornroschen", ober "Der hundertjährige Schlaf", bei welcher Gelegenheit nicht weniger als 65 Rinber mitmirten werben. Gine gute Borftellung ift mit Gicherheit gu erwarten.

Leute, welche nach Buffalo gu reifen geden= fen, um ber R. G. A. Convention beigumoh: nen, Die ichnelle Fahrt, ausgezeichnete Bug: bedienung und beste Bequemlichfeiten mun chen, werben gut thun, erft bie Ridel Blate Bahn in Betracht ju gieben, ehe fie anderswo Tidets taufen. Gin Sahrgelb von \$12.00 für die Rundreise mit einem Aufichlag von \$2.00 als Mitgliedichaftsbeitrag bedt bie Roften. Tidets zum Berfauf am 5. und 6. Juli mit liberalen Bebingungen für bie Rud: fahrt und bem Privilegium von Tidets für Zweigbahnen nach Chautauqua Late und Riagara Falls und gurud ohne Mehrfoften. Beitere Information ertheilt auf Anfrage gern J. D. Calahan, General-Agent, 111 Abams Str., Chicago, Il. 10-1. Juli

Wefte und Bergnügungen.

Großes Mais feft.

In Baers Salle, Gde Milmaufee und Chicago Abenue, wird beute Abend bas jährliche große Maifest ber "Magbalena-Loge Rr. 1267, R. & 2. of S." fattfinden, für bas fich ein außerordentlich lebhaftes Intereffe unter ben Bewohnern ber Nordweftfeite fundgibt. Ban Geiten bes Urrangements-Romites find bies= mal gang besonders weitgebende Bor= bereitungen getroffen worden, um ben Bahlreich gu erwartenben Festgaften ei= nen wirklich genugreichen Abend gu bereiten. Allerlei amufante Unterhaltungen find mit vieler Muhe borberei= tet worben, und auch an bortrefflichen Speifen und Getranten wird fein Mangel fein. Gintrittsfarten toften 25 Cents pro Perfon.

Allemannia frauenverein. Der junge, fraftig aufblübenbe Alemannia Frauenberein veranstaltet beute, am Samftag Abend, in ber Arbeiterhalle, Ede Beft 12. und Baller Strafe, fein erftes Maifrangden, bei welchem es, nach ben Arrangements gu fchließen, bochft bergnügt bergeben wird. Wer jemals eine ber bom Miemannia Frauenwerein bisher beran= ftalieten Festlichfeiten befucht bat. weiß, bag bie Mitglieber besfelben ftets Alles, mas in ihren Rraften fteht, thun, um ihren Gaften ben Befuch jo angenehm wie möglich zu machen. Das bevorftebende Frühlingsfest wird feine Musnahme von biefer Regel bilben.

Umjug des Unrora Curnvereins.

Für ben Umgug bes Aurora Turnbereins aus feiner alten Salle, Gde Milwaufee Mbe. und Suron Str., nach ber neuen prächtig eingerichteien Balfh'ichen Salle, Gde Divifion Gir. und Afhland Ave., ift bas folgende borläufige Programm aufgestellt wor-

1. Berfammlung ber biefigen Turnund anderer Bereine in ber jegigen Aurora Turnhalle", Gde Milwautee Mbenue und Suron Gtr.

2. Abichiebs-Aftus in berfelben. 3. Ausmarich gur neuen Salle. 4. Erfrischung ber an bem Festzug theilnehmenben Turner.

5. Ginmeihungs = Feierlichfeiten in ber neuen Salle, fowie in Schonhofens Salle, bestehend in Instrumental= und Botal=Rongert, Reben und Schautur=

Die Festlichkeit wird am Conntage, ben 10. Mai, ftattfinben.

Douglas Loge Mo. 751, K. & L. of B.

Böchst vergnügt und gemüthlich wird es ficherlich beute Abend in Freibergs Salle, Dr. 182-184 22. Str., jugeben, mofelbit bie Schweftern ber Douglas-Loge Nr. 751, R. & L. of h.", ein großes Mai=Arangchen abzu= halten gebenten. Das für biefe Belegenheit aufgestellte Programm bietet ben Besuchern Umufement in Sulle und Mulle, mobei besonders barauf bingewiefen merben muß, bak auch für oute Tangmufif und Erfrischungen aller Urt in befter Beife geforat worden ift. Für ben Gintritt gur Festhalle find 25 Cents pro Berfon gu

Schüken-Ronvention.

entrichten.

In Milmaufee wird morgen bie jährliche Konvention des Weftlichen Schütenbundes ftattfinden, um eine befinitive Bestimmung über ben Ort au treffen, an bem im Sabre 1897 bas Bundesichütenfest abgehalten werben foll. Als Delegaten des "Chicago Schüten = Bereins" find Die Ber= ren George Ruhl, Martin Grau, G. F. Schmidt, D. Roefe und Frant Staar boftimmt worden, mahrend bie Berren Frit Roth und Benry Rrauslich ben "Nord Chicago Schugen-Berein" vertreten merben. Um die Chre, Die nachfte Schugenfeftstadt gu merben, bewerben fich por Allen die Städte Chicago, Joliet, Davenport und Beo-

Rehmt feine Medigin für Die gun=

gen, ce ruinirt den Magen. Riemand leugnet bie Thatfache, ban ber eutiche Professor Roch Schwindsucht beilt. Die Regierung jenes Landes bezahlt ihm ein nasheures Galair für die Behandlung ber Schwindfüchtigen in ben öffentlichen Sofpi-

Gein Beilinftem, fowohl Lymph-Mebigin

als auch Inhalation, wurde nach Chicago importirt und wird von den Nerzten des Medical Council, Rr. 84 Dearborn Strafe, mit wunderbarem Erfolg Benütt. Gie haben viele Seilungen in Chicago an Batienten bewerfftelligt, welche als bem Tobe verfallen von ben tuditigften Bergten aufgegeben und nach einem warmeren Klima ver wiesen worden waren. Diese Kuren wur den sammtlich in Chicago bewerfstelligt Den viele Patienten haben ihre Beilung im ver-floffenen Jahr veröffentlicht. Alle Jene, welche glauben, die Kuren feien nicht echt. rinchen wir, bei ben Geheilten anzufragen, beren Abreifen wir ftets ausfolgen. Wenn Gie bem Batienten nicht glauben, Sie bei feinem Nachbar vor und Gie merben bie Bahrheit erfahren. Gie werden finden, bag biefe Behandlung hunderte von Batienten geheilt hat, nachbem jede andere Be-handlung verjagte. Rehmt feine andere Medizin ein. Lungen : Medizin thut bem Magen nie gnt. Die Inhalation und Mebigin bes Prof. Roch thut ben Chicagoern viel Gutes. Geien Gie migtrauijd, wenn Gie wollen, bis Gie bie Gache untersucht und bie Bahrheit ausgefunden haben. Die Doftoren laben Gie gu icharfer Rritit ein. Deren Ruren halten genaue Untersuchung aus.

Renn fie Die Mittel befiben, leben gu retten und bie Mittel nicht befannt werden liegen ben Leidenden und Sterbenben murbe es nicht feige und verbrecherisch fein, ene Mittel nicht auf moglichit mirfiame Reife befannt zu machen? Geben Gie felbit bie Batienten und überzeugen Gie fich von ben wirklichen Thatfachen. Thatfachen find ftets überzeugenb.

ie preisen nicht an, boch ihre Patienten veröffentlichen einfach, was bie Doftoren für fie gethan. Im lebten Jahre haben über 100 Patienten ihre Musiagen über ihre Beilung veröffentlicht. Deren fieben Dofto: ren machen jeber einzeln eine Spezialität aus jeber einzelnen Rranfheit und beshalb muffen fie baber mehr besonderes Berftanb niß jedes Falles befigen, als Mergte, welche Caufenbe von Rrantheitsfällen mit nur beichränften Erfolg behandeln. Ronfultation und Untersuchung frei.

* Salvator-Bier ber Conrab Seipp in's Saus geliefert. Tel. Couth 869.

St. Kernard

Musfalieflich aus Pflanzenftoffen aufammengefest. find das barmlofeste, sicherste und befte

Mittel der Welt gegen Verstopfung,

welche folgende Beiben berurfacht: Ballentrantheit. Uebel leit. Uppeiitlofigfeit. Pichimmeet. Bichimmeet. Appeiillofigfelt. Dise.
Bishungen.
Eetbjuch. Keizbarteit.
Kolff.
Ecitenstener. Schemeine Sender.
Gerdroffenheit. Dimbefer Avpischuser.
Utberdaulichteit. Dimbefer Kopischuser.
Erbrechen. Schwidel.
Belegie Junge. Krafiloficit.
Keberilare. Kendiloficit.
Leibismerzen. Kervosiät.
Dimberoben. Gewäche.
Eidbigfeit.
Eidwaczen. Kervosiät.
Dimberoben. Schwäche.
Eidwigen. Kalific.
Berdord benerWagen. Kalific. Sobbrenen. Kalte dande u. Sage.
Schlechter Lebergüller Ragen.
im Vunde. Richergebrichteite.
Brampfe. Gerklupfen.
Südenschnerzen. Glutarunth.
Schlaftongleit. Ermattung.

Bebe Familie follte St. Bernard Rranter . Pillen borrathig haben

Sie find in Apotheten zu haben; Breis 25 Cents bte Schachtet, nebit Gebrauchsanweitung; fauf Schachtein für \$1.00; fie werden auch gegen Emplang des Preifes, in Baar oder Briefmarken, ergend 200hin in den Ber. Staaten, Canada oder Europa frei gefandt nom de P. Neuslaedler & Co., Box 2416, New York City.

Den iche Gefellichaft.

Unter Borfit bes Brafibenten, herrn Mar Cberhardt, wurde geftern Nachmittag bie regelmäßige Monats= versammlung bes Bermaltungsrathes ber Deutschen Gesellschaft abgehalten. Mus bem bei Diefer Gelegenheit bom Geschäftsführer Decar Ruehne gur Berlefung gebrachten Bericht über bie im Monat April entfaltete Thatigfeit ber Gefellichaft burften bie nachfolgen= ben Ungaben von besonderem Intereffe fein: Es erhielten im berfloffenen Monat 28 Familien, mit gufammen 86 Rinbern, und 17 einzelstehende Berfonen Unterftützung. Die große Mehrzahl ber um Silfe nachfuchenben Familien bestand aus Wittmen mit Rinbern und folden, Die in Folge von Rrantheit in Roth gerathen waren. Un Baar-Unterftugungen find im Gangen \$776.15 gur Musgahlung gelangt; in 8 Fallen wurde Roft und Nachtlager und in 3 Fallen wurden Schuhe berabfolgt. Die Nachfrage nach Arbeitern war eine außerft leb= hafte; 317 Berjonen erhielten Be= schäftigung nachgewiesen. - Um ber Sausbettelei nach Möglichkeit Ginhalt gu thun, murben bie Mitglieber ber Deutschen Gefellichaft erfucht, von ben ihnen gufommenben Buchern mit Ab= reiftarten für bie um Silfe vorfpre= denden Berfonen Gebrauch gu machen

Beirathe-Lizensen.

Golgende Seirathaligenfen murben in ber Difice es County-Glerks ausgestellt;

Thomans Heiden, Mary Kondral, 33, 23. Beter Riemegol. Ajelonia Komminsta. 24, 23 Stanistand Spuel, Maryanna Druszo, 27, 28. Muton Melensti, Lercija Anoida. 24, 18. John Kobart., Mathila Gregowsti, 23, 21. Patriel J. Schart, Ching Robert. 29, 23. Mathias Fifcher, Laura Heller, 28, 26. warrid A. Stewart, Ligie Rorton, 29, 21.
Mathias Filder, vanra Seller, 28, 26.
Walter D. Ball, Margaret Castaban, 38, 26.
G. A. Schmidt, Wildelmase Leterion, 28, 28.
Richard Serveit, Carrie O'Neill, 25, 27.
James O'Brien, Katie Contibon, 35, 30.
Robert Fiavin, Delia Boughbon, 28, 24.
John Schwart, Ciara Horonis, 21, 19.
Sustan Graften, Anna Clion, 28, 28.
Smannel Madiensky, Sorbis Goldberg, 33, 21.
illiom Klog, Hon Tante, G. Gray, 41, 24.
Confhant Juidi, Annline Besta, 33, 20.
Johan G. Senton, Cuma Cliafen, 12, 39.
George B. Barter, Laura Makern, 12, 39. Compant Jwick, Panline Cifa. 23, 29.
Johan C. Senfon, Gmma Citafen, 12, 29.
George W. Barfer, Laura Andsection, 35, 24.
Frederid Boje, Marie Frodeler, 33, 25.
Renold Jagold, Marrda Musker, 28, 25.
William Koverion, Garcie Modeljon, 28, 22.
Yonis Goedbert, Martha Lome, 25, 24.
Jojef Jack, Frances Semend, 21, 21.
Joief Jafine, Marie Alepadou, 26, 21.
Joief Jafine, Marie Repulvol, 26, 21.
Joint Roustin, Philomena Robsini, 30, 23.
Rearn Jone, Marie Repetion, 34, 27.
Fred G. Jagger, Frances B. Millier, 28, 19.
Okar Benjon, Manie Soberftron, 40, 41.
Genty Teo. Tille Garoffe, 25, 19.
Einft Manuchew, Marie Rossingen, 23, 24.
John Reufe, Minnie Beisemann, 37, 32.

Bau-Grlaubnikicheine

wurden ausgeftellt an: . Chriftianfen, 2ftod. Frame Stat, 2215 Com-mercal Ave., \$1.600. ift II. B. Cabbatb School. Iftod. und Bajement Brid Schuthaus, 504 und 506 Leiand Ave., \$12-, 900). P. F. Difdoff, Iftod. Frame Cottage, 1023 B. . . mont Ane. \$1,700. Mary Armedy, 3ftod. Frame Flats, 8903 Madi-nam Romedy, 3ftod. Frame Flats, 8903 Madi-nam Ane. \$1,000. Charles Anderwes, 1ftod. Frame Cottage, 1749, 92. Etr., \$1,000. John Sancat. 2ftod. Frame Flats, 8454 Cechange Sincal, 2ftod. Frame Andau, 8926 Soufton b C. 1000. 1ftod. Frame Andau, 8926 Soufton D C. 1000. Ave., \$1,400. Marb E. Carroll, 2fied, und Bajement Brid Flats, 2014 Parnell Ave., \$2,500. Batrid Balib, 28od. und Bajement Brid Gais, 547 Chriftian Str., \$3,500. Benjamin Allen & Co., 10fied, und Bajement Brid Office Gebaude, 135—139 Leabajh Ave., \$200,000.

Marttberiat. Chicago, ben 1. Mai 1896.

Breife gellen nur für ben Grobbanbel Demitfe. m ff e.
Robl, \$1.25-\$2.30 per Faß.
Vinmenfohl. \$2.40-\$1.00 per Lifte.
Schlerie, 23-30e per Dugeno.
Spargel, \$2.00-\$1.00 per Rifte.
Spargel, \$2.00-\$1.00 per Rifte.
Salat, biefiger, 50-69e per Korb.
Rene Rartoffeln, \$3.00-\$0.00 per Faß.
Nivelen, 12-35e per Viplel.
Nivelen, 70-35e per Viplel.
Niben, robe, 60-65e per Faß.
Noberliben, 78-90e per faß.
Noberliben, 78-90e per faß.
Tomatoes, \$1.25-\$1.00 per Tugel,

Bebenbes Geflügel. Dubact, Si-10c per Bfunb. Trutbibner, 8-15c per Afunb.

Butteernuts, 20-30c per Buffel. Sidory, 60-75c per Buibel. Ballauffe, 30-10c per Buibel.

Butter. Befte Rafimbutter, 15c per Bfund. 6 dmala.

Ruffe.

Edmaly, 54-7je per Bfund. Greifche Gier, 9ge per Dugend. Soladibieb. ladtvies. 1250-1400 Bf., \$4.00-\$4.25. Rübe und Farfen, \$2.75-\$3.65. Rüber von 100-100 Bfund, \$2.50-\$4.50. Schweine, \$3.35-\$4.42. Schafe, \$3.50-\$3.70.

1.03 re. \$1.00-\$2.00 per Fak. Bananen, 65c-\$1.25 per Bund. Rijefinen, \$1.30-\$1.00 per Kijte. Ungleicht, \$1.30-\$4.50 per Dugend. Kepici, \$1.30-\$4.50 per Dugend. Sieve, \$2.00-\$3.00 per Kijte.

Sommer Beigen. Mai 60fc: Juli 62fc.

Binter . Beigen.

Rr. 2, bart, 65-66c; Rr. 2, reth, 67}-69c.

Mais. Rr. 2, gelb, 294- 294c; Mr.3, gelb, 284-288c.

Roggen. Mr. 2, 351-874c. Serte. 23-38c.

Dafer.

Rr. 2, meiß, 20c; Rr. 3, meiß, 20-23ja

Abendpost.

Erfceint taglich, ausgenommen Sonntags. Berausgeber: THE ABENDPOST COMPANY. "Mbenbpoft": Bebaube 203 Fifth Ave. Swifden Monroe und Abams Gtr.

CHICAGO. Telephon Ro. 1498 und 4046.

riels	febe 9	ummer				1 Cent
Preif	ber Gi	nntageb	effage			2 Cente
Durđ	unfere hentlid	Träger	fret in's	haus ge	liefent	6 Cents
Jährl Sta	ich, in aten, 1	Borani ortofrei	bezahlt,	in bem	Ber.	83.00
			Cambe. b			

Wilhelm im Glud.

Obwohl William McRinley in Ilinois eigentlich nur vier Delogaten ge= wonnen bat, fo wird fein Sieg auf bem republikanischen Konwente biefes Staates allgemein als entscheibenb aufgefaßt. In Berbinbung mit ber Thatfache, daß felbft einige Neueng= land=Staaten fich geweigert haben, für Reed von Maine "berauszutommen". muß ber Erfolg McRinleps in 3li= nois auch wirklich bebeutenben Gin= drud auf die noch schwantenben Staa= ten machen. Denn bie Politifer wollen fich natürlich bei Zeiten Demjenigen nahern, ber bie beften Musfichten hat, damit fie fpater als "bewährte Freunde" auf möglichst viele und Patronagebroden Unfpruch erheben können. Deshalb wächst Die Popularität eines logischen Ranbidaten ebenfo, wie ber Umfang eines Schneeballs, ber einen leilen Berg binunterrollt. In Baibington wird icon jest bon einer Dic-Rinley-Lawine gesprochen, bie ben Reed=, ben Morton=, den Quay= und den Allison-Buhm einfach verschütten

Wer bas Balten eines Bufalls ober Bliides leugnet, wird feine Unfichten burch die Laufbahn McRinlens nicht bestätigt finden Denn auf bie Meisheit, bie Thattraft ober bie Charafter= ftarte biefes Mannes ift feine jegige Beliebtheit ficherlich nicht gurudguführen. Er ift fein Leben lang nichts weiter gewefen, als ein außerft gungengewandter Fachpolititer und Barteitlepper. Die Berebtsamteit, bie in ben Ber, Staaten mabrlich nicht felten portommt, ift feine einzige glangenbe Eigenschaft. Seine Schutzoll-Reben - und anbere hat er überhaupt nicht gehalten - erinnern mehr an ben geschidten Berbrecheranwalt, ber auf bie Gefühle ber Geschworenen zu wirten fucht, als an ben Denter unb For= fcher, ber ben Berftand überzeugen Da er jedoch mehrere Male hintereinanber in ben Rongreß gewählt murbe, fo wurbe er fchlieflich auf Grund feines Dienftalters Borfigenber bes Musichuffes für Mittel und Wege, umb biefem Umftanbe allein batte er es gu berbanten, bag bie ichamlofefte Raubzoll-Bill, welche bie republitani= sche Partei je gemacht hat, auf seinen Namen getauft wurde. In Wahrheit war McRinlen für bie McRinlen-Bill nicht mehr und nicht weniger verantwortlich, als ein Dugenb anbere republifanische Rührer. Es lag ihm auch gar nichts baran, für ben eingigen Urheber berfelben gehalten zu werben, als bie republitanifche Bartei in zwei aufeinander folgenden Wahlen furchtbar verhauen wurde. Seitbem aber bie Greigniffe angeblich bewiesen haben, bag es eine großartige Staatstunft mar, burch übermäßige Erhöhung ber Schutz- und gangliche Abschaffung ber Finanggolle bie Ginfünfte ber Regierung ju berminbern und gleichzeitig bie Ausgaben in unerhörter Weife ju fteigern, feitbem bas "Bolt" fich einbilbet, bag bie schlechten Zeiten eine Folge ber bemofratiichen Steuerherabsepung find, betennt fich McRinley freudig als Bater bes nach ihm benannten Rinbes. Geine "Frounde", bie ihn als willenlofes Wertzeug gebrauchen wollen, benügen für ihn ben Bufall, ber ihn gum "Träger eines Grundfages" gemacht hat.

"erfunden" hat, auf ben geiftreichen Originalgebanten, baf bie Bolle erft in zweiter Reihe fur bie Regierung und in erfter für bie Beschütten ba finb, ift er feineswegs noch ftolg. Ueber bi:= jen banbgreiflichen Blobfinn ift felbft Die republitanische Bartei längft gur Tagesorbnung übergegangen. Mc-Rinley ift in feinen Meugerungen über bie Bollfrage fast ebenso porfichtig gemorben, wie in feiner Behandlung ber Bahrungsfrage und berfichert bei jeber Gelegenheit, baf er feinesmegs einen bestimmten (b. h. ben DeRinley's ichen) Tarif vertrete. Er unterscheibet fich alfo burch nichts mehr bon ben anberen republikanischen Führern, ausgenommen vielleicht burch feinen Mangel an Berwalbungstalent und geichaftlicher Borficht. Wenn er tropbem ber auserforene Liebling ber republifani= fchen Maffen ift, fo ift bas eben Glud, ober, wie die beutschen Studenten fa= gen, Sau. Diefe Behauptung wirb feineswegs baburch erschüttert, bag an bere Leute bas blinbe Balten bes Bufalls ober ber Boltslaune fehr gefchidt ausgunüten berftehen und ben McRinley-Buhm nach allen Regeln ber politifden Runft in Bang bringen. Collte DeRinlen gum Brafibenten

Auf bas, mas McRinlen wirflich

ber Ber. Staaten ermählt werben, fo mirb er bem Lanbe eine Bermaltung ber anftanbigen Mittelmäßigteit geben, und im Uebrigen feiner Partei gehorchen. Daß er fich einseitigen unb übereilten Parteimagregeln wiber= fegen murbe, wie Grober Cleveland, ift nicht angunehmen. Bielleicht tann aber auch ein willenlofer Brafibent Gutes ftiften, infofern er bas ameritanifche Bolt bon ber Gewohnheit heilt, feine gange Sicherheit auf gwei Mugen gu ftellen.

Cutmutbigt.

Muf verfchiebene Art, aber in ber Sache übereinstimmenb, haben zwei Gilberführer im Bunbesfenate ihrer Entmuthigung Musbrud gegeben. Der gebilbete und formgewandte Senator Es wird gezeigt, bag von einer Doch- Sträflingsarbeit, bas beißt, bag man

Wolcott vonColorado hat an ben Borfigenben bes republifanischen Bentralausichuffes feines Staates einen Brief geschrieben, welcher ben Rath enthält, baß bie Gilber=Republitaner ernfthaft versuchen follen, bie republitanische Rationaltonvention jur Anertennung ihrer Forderungen zu bewegen. Im Falle bes Miglingens follen fie jeboch nicht "bolten", fonbern ber republita= nifchen Bartei treu bleiben. Beibe Sauptparteien feien augenscheinlich gegen bie Freiprägung in ben Ber. Staaten allein eingenommen, mabrend bi: Populiftenpartei biefelbe nur als Uebergangsftufe zu andern Magregeln anfieht, welche bie freiheitlichen Ginrichtungen ber Ber. Staaten bebroben.

Der flegelhafte und unwiffende

"Miftgabel"=Senator Tillman aus

Sub-Carolina hat in einer von Fluchen und Schimpfereien wimmelnben "Rebe" gleichfalls ju berfteben gegeben, daß er nicht glaubt, die demotra= tifche Nationalkonvention werbe fich für bie unbeschräntte Musprägung bon Schwindelbollars erflären. Er hat aber "gebroht", bag er aus ber Bartei austreten und bie Gründung einer Silberpartei berfuchen wirb. Die Bopuliften find ihm nämlich qu bumm und haben ihre iconen Musfichten bet= pfuicht, b. h. fie haben fich bon Till= man nicht genug boffen laffen. Db bie republifanifche Bartei fich barüber freuen foul, daß Wolcott ihr treu gu bleiben gebentt, wird fie mohl felbft am beften wiffen. Der bemofrati= fchen Partei fonnte taum etwas Freudigeres auftogen, als ber offentliche Mustritt Tillmans, ber bis jest noch immer bie Dreiftigfeit gehabt hat, fich Demofrat gu nennen. Da bie Berunglimpfung bes Brafiben: ten Cleveland und feines Finangfetretars ber oberfte Glaubensfag aller "Silberfreunde" gu fein fcheint, fo würde Tillman als Führer ber neuen Silberpartei gang am Plage fein, benn felbft John B. Altgelb tann ihm feine Lorbeeren nicht ftreitig machen. Der Souverneur bon Minois thut immer noch etwas beißenben Spott in feine "perfonlichen Museinanberfegungen" hinein, Tillman aber ichimpft wie ein Fischweib und flucht wie ein Unteroffizier ber alten Schule. So etwas ift entschieden volksthumlicher, als bie

feine Sathre. Dag auch anbere Bortampfer bes Schwindelgelbes ben Muth gu verlieren beginnen, ift befonbers feit bem Musfalle ber bemotratifchen Staats tonvention von Michigan ersichtlich. In jenem Staate, wie in Ohio, ift Die Demofratie burch ben Freiprägungs Flügel in ben Abgrund gestürzt mor ben. Sie bat in ber jegigen Staats-Befetgebung nur einen einzigen Bertreter. Die furchbaren Schläge, Die ft erhalten hat, find ihr aber augenschein= lich heilfam gewesen, benn ber fürglich abgehaltene Staatstonvent weigerte fich entschieden, eine Freiprägungs-Plante angunehmen. Statt beffen erflarte er, bag bie Bermaltung un= leugbar ben Borichriften ber letten bemotratischen Nationalplatform gefolgt fei, und bag lettere ju gelten habe, bis eine neue gemacht worben fei. Muf biefe Rieberlage maren bie Gilberleute burchaus nicht borbereitet, und beshalb wird fie boppelt ichmer von

ihnen embfunden. Noch ein bedeutungsvolles Unzeichen ift ber muthenbe Ungriff Altgelos auf feinen ehemaligen Bufenfreund Nohn B. Sopfins. Solange Sopfins blos Bubelorbinangen unterzeichnete, entjog ihm Altgelb fein Bertrauen nicht, aber feitbem ber Er-Manor fich als "Organizer" bon ben Gutgelb-Demofraten hat gewinnen laffen, ift er bem Gouberneur jum Inbegriff aller Sinterlift, Tude und Falfchbit geworben. Soptins verfteht nämlich bas "Drganifiren" gerabe fo gut, wie Bahan und Burte, und es liegt bes= halb bie Gefahr por, bag es nicht mehr fo leicht fein wirb, burch weniger als ein Brogent ber bemofratischen Stimmgeber "Snap"=Ronventionen abhalten ju laffen. Sopfins mag ein Bauernfänger fein, wie Altgelb jet bebauptet, aber ein unschulbiger Landmann tann auch nicht mit Bud Sinrichfen Rummelblättchen fpielen.

Sin und wieber fällt übrigens auch ein Freubentropfen in ben Becher ber Gilberleute. Die großen Rulturftags ten bom Schlage Miffiffippis und Revabas halten noch immer feft an bem "billigen" Gelbe, weil bas jebenfalls beffer ift, als gar feins. In Miffif fippi und Revada hat man bie mahre Finangwiffenschaft.

Die Raffenfrage in den Schulen.

Mus Cincinnati mirb mitgetheilt, bag bie Mehrzahl ber Mitglieber bes bortigen Erziehungsrathes ben Wiber= ruf bes Befeges anftreben, welches "gemischte Schulen" vorsieht, und befürworten, zu bem alten Spftem von befonderen Schulen für weiße und farbige Rinber gurudgutehren. Un biefer Forberung wurde vielfach Unftoß genommen, und Die Mitglieber bes Cincinnatier Erziehungsrathes murben bes Raffenborurtheiles bezichtigt, bas fich nur folecht hinter Scheingrunben berberge. Wenn man aber biefe Grunbe bort, tann man nicht gut in bieje Bejdulbigung einstimmen, es will im Gegentheil icheinen, als ob bie Ergiebungsbehorbe nur bas Bernünftige und ihre Pflicht thut, wenn fie bie Rudtehr gu bem alten Spftem "wei-Ber" und "farbiger" Schulen befürmortet.

Durch bie Trennung ber Raffen in ben Schulen, fagen bie Cincinnatier Ergiebungstommiffare, wurde ben farbigen Schulfinbern biel Beläftigung burch bie Raffen-Borurtheile, welche fich burch Gefeggebung nicht aus ber Welt ichaffen laffen, erfpart bleiben, und es würben fich theilmeife infolge beffen auch beffere Refultate für die farbige Schuljugend erzielen laffen. MIS Erhartung für bie lettere Behauptung werben Bahlen angeführt. fcule ber Stabt früher fünfzehn bis zwanzig Farbige "grabuirten", mahrend biefe Bahl unter bem Befege, melches ben gemeinfamen Unterricht ber meifen und farbigen Schüler erzwingt, biefe Zahl allmählig auf vier (1895) gefunten ift. Beiter tommt in Betracht, daß bas jetige Geset bie Un= ftellung einer Ungahl farbiger Lehr= frafte in mehreren Schulen verlangt, daß biefe Bestimmung aber als un= burchführbar erfannt wurbe. Die Stellung eines farbigen Lehrers ober einer farbigen Lehrerin an einer "gemifchten" Schule würde in Cincinnati, nach der Unficht von vorurtheilslofen Sachkennern, gerabezu unerträglich fein, infolge bes Borurtheils, von bem fich auch bie beften Rlaffen ber weißen Bevölferung nicht gang frei machen fonnen. Die Ginrichtung von farbigen Schulen würde bagegen bie Unftellung bon verhältnigmäßig vielen farbigen Lehrträften ermöglichen, und bem intelligenteften Theil ber farbigen Bevölferung somit eine Berbienft= quelle erfchließen.

Der unbefangene Beurtheiler muß, mie gefagt, biefen Grunben Gewicht beimeffen. Das Borurtheil gegen bie farbige Raffe befteht - mag es nun berechtigt fein ober nicht - und es muß mit ihm gerechnet werben. Gicherlich laft es fich nicht burch Gefege aus ber Welt ichaffen. Und es befteht nicht nur im Guben, fonbern überall im Lande, mo bie Farbigen in größerer Bahl vertreten find. Sier in Chicago fennt man feinen Unterschied, die "color line" wird hier nicht gezogen, aber bie Farbigen find auch hier, abgesehen bon wenigen Diftritten (in ber 20. Warb u. f. m.), fehr bunn gefat. Wenn ein paar bell farbige Lehrerinnen angeftellt und mit Erfolg thatig find in Schulen jener Bezirte, fo ift bas tein Beweis, bag fie auch in anderen-"befferen"-Stadt= theilen folche Stellen einnehmen tonnten. Die nicht farbige Bevölferung ber hauptfächlich bon ben Farbigen bewohnten Biertel ift nicht berart, daß fie große Unspruche erheben tonnte, ober wollte, aber es würde gewaltiges Naferumpfen geben, wollte man in einer Schule in Sybe Bart ober fonft einem "feinen" Biertel eine Farbige als Lehrerin anftellen. Berabe Dieje= nigen, die fich am liebsten als Reger= freun'be aufspielen, wollen für fich felbst von einer Gleichheit mit ihren farbigen "Mitburgern" am wenigften miffen. In New Yort und Brooflyn tennt man die "color line" auch nicht, aber in ber Ortschaft Jamaica auf Long Island, in ber viele mohlhabende New Porter und Broofinner Geschäftsleute wohnen, die ftart republitanisch ift, und in ber es auch viele Farbige gibt, hat man bie Trennung ber farbigen bon ber weißen Schuljugend vorgenommen. Man hat bort besonbere "farbige" Schulen errichtet, und erft biefer Tage murbe bort ein Farbiger gum britten Male gu \$10 Strafe werurtheilt, weil er feinen 13= jährigen Jungen nicht in die farbige Schule schickte. Im Staate New York besteht der Schulzwang, und die Staatsgefege tennen natürlich auch feine Raffenunterschiebe, wenn in 3amaica aber farbige Gltern um Muf= nahme ihrer Spröglinge in "weiße" Schulen nachsuchen, überweift man bie Rinber einfach ben farbigen Schulen. Schulgefet beftrafte Reger foll gar nicht um Aufnahme feines Sohnes in eine weiße Schule nachgefucht haben, aber andere Farbige thaten bas, und wurden bann boch bestraft, weil fie ihre Rinber nicht in Die Schule für Farbige schidten. In zwei Fällen wurde Berufung eingelegt, und es mag möglich fein, daß bie Berichte bie Bulaffung ber jungen Farbigen au ben Schulen für Weiße erzwingen. Dann wird man aber leicht genug Mittel und Wege finden, um ben armen Wollfopfen bie Schule gur Solle zu machen, so baß balb ber hart= nädigste Neger auf Die Ghre bergich= ten wirb, feine Rinder mit ber weißen Jugenb gufammen unterrichtet gu fehen. So macht man es in hochfeinen republikanischen Gemeinwefen im Norben, und es fteht ben guten Leuten ichlecht an, über Bourbonenthum und Raffenhaß ju fchreiben, wenn man in Cincinnati auf völlig gefetlichem Wege eine Uenberung herbeiführen

"Arbeit macht das Leben füß."

will, bie für bie bortigen Berhaltniffe

wohl eine Besserung bedeuten wird.

Uebrigens ift ja Ohio und besonbers

Cincinnati auch republitanisch.

Recht intereffant ift ber Bericht ber Armenauseher von Boston für bas Sahr 1895, infoweit er Randgloffen enthalt ju ben Unterftugungen, bie ben Ungehörigen bon Berbrechern ge= geben wurden. Es werden da zwei be= sonbere Falle angeführt, bie gu benten geben. Gin Mann murbe im Laufe bes Jahres jum achtunboierzigften, ein anberer Mann gum bierundbrei-Bigften Male gu Freiheitsftrafen berurtheilt. Jeber ber beiben hatte Frau und Rinber, bie mit ber jebesmaligen Berurtheilung ber Stadt gur Laft fielen. Mit folden Leuten follte nach Unficht der Armenauffeher in Butunft ftrenger verfahren werben, und gwar wird vorgeschlagen, folden Gewohnbeitsfäufern - bas icheinen bie Beiben gewefen gu fein - langere Strafbauer augubiftiren, bamit ihnen Gelegenheit gegeben werbe, fich gu beffern, und ihren Familien, fich barauf eingurichten. felbft für ihren Unterhalt gu forgen. Weiter beutet ber Bericht an, bag "vielleicht" Mittel und Bege gefunden werben tonnten, bie Baftlinge lohnend gu befchäftigen, bamit bom Ertrage ihrer Arbeit ihre Familien theilmeife menigftens unterhalten werben fonnten. Das flingt recht fcuchtern, mofür ber Grund mohl barin gu fuchen fein wirb, baß auch in Daffacufetts, wie anbermarts, bie Arbeiterorgani= fationen Front machen gegen bie

es für richtiger und flüger balt, bie Berbrecher und ihre Familien auf Roften ber Daffen - und bas find bie Arbeiter - gu unterhalten, als bon ihnen gu verlangen, bag fie fich ibr Brot burch Arbeit verbienen, wie bas jeder andere freie Dann thun mug, ber nicht gang befonbere Rlugheit in ber Musmahl feiner Eltern zeigte.

Es mag fchwer fein, einen beffern Behandlungsplan ju finden, aber es fann nicht bestritten werben, bag ber jest allgemein übliche Brauch, Gewohnheitsfäufer und Leute, welche fich häufig fleinerer Bergehen ichuldig machen, auf turge Strafgeit in's Gefang niß gu fchiden, in jeber Sinficht fcablich wirtt. Richt nur ber Uebelthater felbit, auch beffen Ungehörige fallen in febr vielen fallen - ber Gemeinbe jur Laft. Das ware noch nicht to dlimm, aber die fo gemahrte Unterftugung bient nur gu oft bagu, bie Un= gehörigen bes Sträflings gleichgiltig und unwillig gur Gelbsthilfe - gu Bettlern-ju machen. Dagu tommt jie jugleich beren "fchlecht und gerecht" le= bende Rachbarn schabigt, Die, weil fie nüchtern und gefehliebend maren, feine Unterftugung bon ber Stadt erhalten. mahrend fie mit anfehen, wie die Tamilien von Truntenbolden und Bejepesiibertretern bon ben Wohlthätig= feitsorganen ber Stadt unterftugt werben. Das führt oft gu bofen Be-

Roch verbient Ermähnung, daß nach bem porliegenden Bericht im vergange= nen Jahre 8100 Berfonen meniger, als im Borjahre im Banberer-Beim (Wayfarers Home) verpflegt mur= ben, und bag auch die Bahl ber Berfonen, die im Jahre 1895 in den Bolizeistationen um Unterfunft nachsuch= ten, hinter ber bes Jahres 1894 um ein Bedeutenbes - nicht weniger als 14,845 - gurudblieb. Man follte meinen bies fei einfach auf Die beffere Geschäftslage bes Jahres 1895 gurud= guführen, die Armenbehörde von Bofton aber glaubt bie Erflärung für biefe erfreuliche Berminberung in ber im bergangenen Jahre jum erften Dale burchgeführten Beftimmung fuchen gu muffen, nach ber alle Berfonen, welche um Nabrung und Unterfunft nachfuchen, dafür eine gewiffe Arbeitsleiftung verrichten muffen. Wahrscheinlich hat Beibes gusammengewirkt, und jebenfalls hat Die Boftoner Behörde recht, wenn fie ber Unficht ift, bag bas Land= streicherunwesen bedeutend einge= fchränkt werben würde, wenn überall, wie jett in Bofton, für Nahrung und Unterfunft Arbeit als Gegenleiftung geforbert murbe. Arbeit macht nicht nur bas Leben fuß, fonbern beffert auch bie Menfchen, und es fcheint un= finnig und ungerecht ben ber Beffe= rung am meiften bedürftigen Menfchen - ben Berbrechern und Charafier= dwachen - bie nugbringende Arbeit fernhalten au wollen.

Lotalbericht.

Wegners Morder.

In ber County-Morque fand geftern Nachmittag ber borgeschriebene Coroners=Inqueft an ber Leiche bon 28m. Wegner ftatt, ber am Donnerstag Nachmittag von feinem Rachbarn R. 3. Whtoff unweit ber Late Str. Brude brutal erichoffen murbe. Die Ewielen den ruchloien Morder, ber fo ichweres Unheil über zwei Familien gebracht hat, ohne Bu= laffung bon Bürgschaft ber Granb Jury.

Die Leiche Begners wird morgen Rachmittag von ber Familienwoh-nung, Rr. 996 Walnut Str., aus, nach Beoria gebracht werben, um bort ihre lette Ruheftätte au finben.

In Somulitäten.

Muf einen Saftbefehl bin, ben Frl. M.G. Mibe, Rr. 29 Bernon Bart Blace wohnhaft, bor Richter Fofter gegen ihn ermirtte, mußte geftern ber Grund= eigenthumsagent Benry 2B. Bufch, von Rr. 155 Bafbington Str., ber Armorn-Polizeiftation einen unfreim'li= gen Befuch abftatten. Er foll bie Rlagerin bei einem Landtaufch burch Borfpiegelung falicher Thatfachen übervortheilt haben.

Der

Frühling ist nicht die Schuld an dem müden Gefühl. Es ist wahr, Ihr habt es im Frühling, aber die Ursache davon lieg im Blute. Während des Winters in Folg des Aufenthalts im engen Zimmer, ver minderter Ausdünstung und anderer Ur sachen ist das Blnt verarmt und unrein

Frühling

Blut und machen dasselbe lebenskräftiger mit Hood's Sarsaparilla. Dieses ist die grossartigste und beste Frühjahrsmedizin, weil es das grossartigste und beste Blutreinigungsmittel ist, das die medizinische Wissenschaft jemals hervorgebracht hat. Es ist wunderbar, was für eine Verär Sarssparilla hervsrbringen. Diese

Schafft einen guten Appetit, kräftigt und regt die Verdauungsorgane an, regulirt den Stuhlgang, giebt süssen, erfrischen-den Schlaf, beruhigt die Nerven, und vertreibt dadurch, dass es einen ernährenden Strom reichen, rothen Blutes durch die Adern sendet, das Gefühl der Ermüdung. und gibt erneuerte Energie, und Ehrgeiz,

Sarsaparilla

let das einzig wahre Blutreinigungsmittel. Bei allen Apothekern. \$1.

Hood's Pillen wirken leicht, prompt und

Gines Rachtwächters Abenteuer.

In pergangener Racht fab ploglich ber Privatmachter Poebtfe, Rr. 277 Rumfen Str. wohnhaft, wie zwei berbachtig ausschauenbe Rerle ein Fag Butter aus bem Erbgeschof bes Drate's ichen Labens, Rr. 158 B. Randolph Str., fortichleppten. Er erflarte Die Burichen für verhaftet, boch fturgten fich biefe unerwartet auf ben Racht= mächter und fclugen ihn mit wuchti gen Faufthieben gu Boben, worauf fie ichleunigft bas Weite fuchten. 3mei in ber Rabe patrouillirende Blaurode fetten ben Strolden fofort nach und machten fie nach beißer Jagb bingfeft. Auf ber Desplaines Str.=Polizeifta= tion nannten fich bie Arreftanten Frant Swanson und John Mager.

\$500 gu verdienen .

Frau John F. Jelke, von Nr. 516 La Salle Avenue, sichert Jedem obige Belohnung gu, ber ihr wieber gu ihren amei verlorenen ober gestohlenen Diamantringen berhilft. Diefelben reprafentiren einen Werth bon \$1200, und bem Buruderftatter follen abfolut feine Fragen barüber, wie er eigent= lich in ben Befit ber Ringe gelangt ift, vorgelegt werben. Frau Jelte bejuchte am Abend bes 17. April eine Festlichteit im "Union League Club" und will bei ihrer Beimtehr bie Ringe, in ein Taschentuch eingewidelt, unter ber Bettmatrage berftedt haben. Tags barauf maren fie fpurlos berichmun=

Den Grofgefdworenen überwiefen.

Unter ber Untlage ber fahrläffigen Töbtung murbe gestern ber Motorführer B. 3. Gridfon bon ber Coroners-Jury jum Prozeß festgehalten. Er foll für ben Unfall verantwortlich gemefen fein, ber bem Superintenben= ten Beter DicDonald, von ber "Calumet Bas Company", bas Leben toftete. Muf gleiche Beife wurde mit bem Burfthandler B. Dalleder verfahren, welcher am Mittwoch bie Farbige Unnie Davis vor bem Saufe Rr. 1619 Clart Str. erftach.

Bitte betrachten Sie fich als eingeladen..

ju einer hubiden Fruhjahrs Ercurfton, um bie fungehn Ader ichoner Bauplage gu befich tigen im Bergen ber neuen Borftadt.

Diefe iconen Blate für Beimftatten merben jest zum ersten Mal ausgeboten. eintaufend Lot, fie an allen Seiten begren-zend, wurden mahrend bes letten Jahres verfauft und hubiche Wohnhaufer find errichtet worden. Subich mafabamifirte Strafen, Zement Trottoir; Schatten- und Frucht-Baume, Abzugsfanale, eleftrifche Bahnver-binbung, Geichaftshäufer, Opernhaus unb ben beiten Borftabt-Bugbienft gu niebrigem

Der befte Blat für Gie in Coot County um ein dauerndes Seim au gründen.

Frei-Gxkurston!

Bug führt ab bom Union-Bahnhof, und Abams Strege, um 2 Uhr Nachm., Sonntag, 3. Mai, und balt an 16. Strafe, Blue Island Abenue und Western Abe.

Leichteste je offererte Bedingungen — Eine Keine Baa Anzahlung—der Rest in fehr leichten monatlichen Abzahlungen. Bringt \$10 mit jur Anzahlung für die Lot, die Ihr Euch audjuchen möget.

S. E. GROSS, 6 2, 603, 604, 605. 606 und 607 Masonic Temple, State und Randolph Str., Chicago.

Todes:Anzeige.

Frounden und Befannten bie traurige Rachricht, daß meine liebe Gattin Emma am 1. Moi im Atret von 23 Jahren selig im Gerrn entschafe, ben ift. Die Beerdigung findet katt am Montag, ben 4. Mai, Bormittag 11 Uhr, vom Erauerbaufe, 180 Dapton Str., nach bem Concordia Frieddorf. Um filles Beileid bitten die betrübten hintersbliebenen:

vorten: Au olf Treber, Gatte. Karl Heiben, Bater. Johann und Henriette Giefe Großeltern.

Schlanmu're fanft, die gute Gattin, Die du uns so viel geliedt! Du wiest uns ja wohl verzeichen, Wenn wir baben die betrübt. — Du baft es endlich überwunden. Manche fedwere, bacte Stunden, Manchen Tag und manche Aucht des Du mit Schnerzen zugebracht. Standhaft haft Du fie getragen. Deine Bagen. Deine Blagen. Bis der Zod den Unge bricht, — Doch bergessen wir Dich nicht!

Todes:Anzeige.

Freunden und Bekannten bie traurige Rachticht, bas mein geliebter Gatte Peter Gind im Alter bon 60 Jahren und 6 Monorten nach fangem Leiden fast im Geren entickafen ift. Die Beredigung finsel fatt am Sonntog, den 3. Met, um 2 Urgen Anden, vom Tourerbaufe, 845 dimeln Ber, nach der St. Alphonfus-Kirche und den bort nach bem St. Vonftsguis-Kirche und den fille Theilnahme bitten die trauernden hinterdickenen. Elifabeth Gind, Gattin. Magbalena u Zofephine, Tochter. Beier Rummer, John Rumsmer, Gobucten unt mer, Schwiegerschne, neble Enteln unt Berwandten.

Todes-Ungeige.

Berwandten und Freunden die traurige Rachriche, das unjere geliebte Mutter und Erohnunter Maae ia Sild geb. Erede im, Alter von 76 Jahren,
10 Monaten und 21 Tagen am Freitag, den 1.
Mai, Abends 93 Ubr, nach langem Leiden fanft entsichlafen ift. Bertolgung findet fatt am Montag, den 4. Mai, Achmittogs 2 Uhr, vom Trauers bauje, 238 Larrabee Str., nach Graceland. Um filles Beileid ditten die trauernden hinterbleschen: benen: Rarf und Philipp hilb, Coone. Mugufta biib, geb Rreuter, Julia Gilb geb. Schucht, Schwiegeribchter, nebit Entel.

Todes-Anzeige.

Freunden und Belannten bie trautige Rachticht, bab nufer lieber Bater 3 obn Lift mann im Alter bon 79 3abren und 4 Menacien geftorben ift. Die Beerdigung findet ftatt am Montag, ben 4. Mai, um 2 libr Rachm., bom Trourbaufe, Ede Rabien 5tr. und Belbines Hoe. (dartem) 3ll., nach Balbeim. Um fille Theilnohme bitten die trauernben Gaterbilebenen:

reduernben Baterbilebeien:
John B. Liftmann, Jacob Bitmann, Bilbelm Liftmann,
Gobne.
Mathiba Barber, Raroline
Ebote, Emma Gehien, Ratte
Bogt, Botter.

Allen Fraunden und Bekannten, sowie ben Mits gliedern best Central Tueuneceins, der Concordia Lobge Ar. 41. A. D. U. B., und best Nordweit Gbicago Births-Bereins unferen funiaften Dauf fat die gablreide Betheitigung um Binnendpenden beim Egradbith uteines lieben Gatten. Friedricht de Alebendann, Gettin, Friedricht de Alebendann, Gettin,

A. BOENERT & CO.,

92 La Salle Str., Chicago,

Samburg Linie hamburg, New York, Bofton, Baltismore, Philadelphia und Montreal. Bremen Linie Bremen, Rem Port und

Med Star Linie Antwerpen, New York Sollandische Linie Rotterdam, Umfterdam und

Französische Linie Paris, habre und Bentral-Bureau für Paffagier-Beförderung

mit erftflaffigen Boft- und Schnell = Dampfern nach allen Blagen ber Welt, Guropa, Affen, Afrifa und Auftralien.

Oeffentliches Notariat

Erbschafts-Rolleftionen, Spezialität.

Deutsche Sparbant, Binsen bezahlt auf Depositen, Gelder zu verleihen auf Chicago Grundeigenthum, erfte Rlaffe Supotheten im Betrage von 8500 und aufwärts ftets an Sand jum Berfauf.

\$50,000 gu berleihen auf Chicago Grundeigenthum.

Kaiserlich Deutsche Reichspost. Both und Gelbsenbungen 28er eine Reife nach Guropa ju maden gedenfit, oder wer Bermandte von druben und bier flommen laffen will, folle nicht

verfehlen, bei nus vorzufpremen. Deutsche Dungforten gefauft und verlauft.

ARTHUR BOENERT, Abtheilung Paffage. ROBERT LOWY, Sparbank und Soppotheften.
ANTON BOENERT, Rechtskonfulent und Notar für Rechtsfachen und europäische Angelegenheiten; seit 1871 in Chicago.

Man beachte: 92 LA SALLE STR.

Todes:Anjeige.

Frounden und Bekannten die traurige Rachticht, bab mein gelichter Sohn 3 obn Borger, im Alter von 16 Jahren und 11 Monaten mach kurgem Leiden janft im Deren entichliefen ift. Die Beerdigung findet flatt am Sonntag, ben 3. Mai, um 1.30, bom Trouerbaufe, 97 Menouinee Etr., nach Rofebill. Im fille Theilnabme bitten die trauernden Binterbliebenen.

Unna Borger, Mutter. Jatob, Griebrid, Mana, Ge-Emalb Ridel, Schwager.

Beerdigungs-Anzeige.

Die Beerbigung bes berftorbenen Georg Rap.

CAPAZONE

Gold Mining and Milling Co. CRIPPLE CREEK, COLO. An der Chicago Mineral: und Minen-Borfe notirt.

1,000,000 Aftien. \$1.00 al pari. Eigenthümer bon 5 vollständigen Landansprücken. ober 50 Acte in den Gologitete von Crippte Creek. Die Gesellichaft verkauft jest eine beigränfte Angali Atten zur weiteren Entwirklung zu niedrigen Preisen. Ausst jest und verdent, ebe die Aftien steigen.

WM. N. VIGUERS & CO., Maffer. R. 417, 171 LA SALLE STR. A. Ashenheim General-Agent.

Das Paffage:Bureau

Samburg = Amerita = Linic

befindet fich jest

N.-W.-Ecke Randolph u. La Salle.

NORTH CHICAGO Mutual Savings and Building Association Gudoft:Ede Gigel u. Sedgwid Gir. Die 56. Gerie jest offen.

Aftien können täglich in ber Office gezeichnet wer-ben. — Mitglieber find erfucht, der General: Ber-fammlung und Diectforeimohl am Dienstag Abend, den S. Mai, beiguwohnen. GEO. HAAKE, Gefretar.

Große Ausmahl in gebrauchten

Pianos und Orgeln. Steinwan, Gerold, Rimball, Bent,

Orgeln: Emith, Americau, Eften, Storn MEYER & WEBER, 169 Wabash Ave.

Unf der Ulm giebt's foa Sünd. Hans Althalers Familien-Resort, 145 6. Rorth Muc. Extra! Crosses Konzert! Extra! Beden Sonntag! Beden Sonntag! Beden Jonning: Jeven Jonanns. Mittaler Tyroler Abenlänger-Gesellichaft, genannt: Die lustigen Lechthaler. Jum ersten Male Anftreten der berühmten Duetiffen M. Aleinert und Bim. Dreuth in den neuesten Duetis, Koudsets und Solo-Szenen. Mustalische Dietetion don Vros. Bereng Sager.

Jedermann ift freundlicht eingeladen von Eintritt frei. Sand Althaler.

An fang: Sonntag 5 Uhr Radm. Sonntag: Extra feiner Lunch. Bairifde Leberfnöbein mit Sauerbraten. G'rafft wird nimma!

Abendunferhaltung, wonzert, Theater, bes Harmonia Mænnerchors der Suedseite, nm Countag, den 3. Mai 1896, in Eivores Halle, State und 43. Str. Sintritt 25c die Person. Anfang 7 Uhr Abends.

Deutiche Boltstheater.

Mueller's Halie.

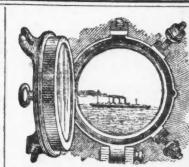
Benefig für Frau Emma Meyer:Ralbit The Streets of New York.

Antora Furnhaffe, Gde Milmaufee Abe. Duron Str. Conntag, Den 3. Mai 1896: Großes Rinder=Theater aum Benefis für Therefa Trebe. - 65 Rinber .-Bur Aufführung Prinzeft Pornröschen, ober: Sundertjähriger Echlaf. Marchen-Romödie in 7 Bildern Don A. Gorner

Freibergs Opern- Saus, 180-184 22. Str., nabe State Str.

Conntag, ben 3. Mai. Lumpazi-Bagabundus.

Conntag, Den 8. Mai. O, diese Weiber!





147 Washington Str.

BILLETS Sambura.

Intwerpen, Stettin, Retterbam. Conthampton. in allen Rlaffen, auf allen eriftirenden

Sdinelldampfer-Linien gu feftgefenten billigften Breifen. Ich beforge Reifepäffe ohne irgend welche Ertratoften. Bollmachten mit ober ohne konful Beglaubigung. Kollettionen in Deutschland ichnell von 1 Prozent an. Geldsendungen ver Post-

liften und alle weiteren Insormationen bereitwilligft ertheilt. Berfichert Euch, bevor Ihr fauft, daß Ihr am rechten Plage seib. Theo. Philipp,

General Weftern Baffagier-Agent der Sanfa-Linie und Baltifchen Linie. -- fa

147 Washington Str.

jur Weier Der 25jahrigen

Wiederfehr bes Friedensichluffes gwifden Deutschland und Frankreich gu Franksurt a. Dt.,

Connabend, den 9. Mai 1896, in ber Nordseite Turnhalle.

Anfang 8 Uhr. Tidets für Berr und Dame 81. 40-jährige Jubilaums Feier

Grülli-Vereins Chicago Senannter Berein feiert Camitag, den 9. Mai 1898, in BRAND'S HALL. Geft R. Cart und Erie Ein. fin 40 führtiges Aiftengofek, berbunden mit Kongert und Ball, unter gefälliger Bitmirtung des Schweiger Mahnerton. Schweiger Entwerten und Schweiger Lunwerein und Schweiger Lunwerein und Schweiger Auruverein und Schweiger Lunwerein und Schweiger Gestellt und Sc



Connabend, Den 9. Mai '96. Tidets find bon ben Mitgliedern gu begieben. Gintritt 25 6to. Die Berjon. Erfles Mai = Kranichen

frauen der Schiller-Liederlasel am Camftag, Den 2. Dai, in Schonhofen's großer Salle.

25jáhrige Jubiláums - feier! Rongert, Fahnenweihe und Ball

Gegenfeiligen Unterflükungs- Vereins Bon Chicago,
Countag, den 17. Mai 1896. Nachm. 2 Uhr: Konzert. Abends 8 Uhr: Fahnenweihe. hierauf Ball.
Gintnitt für Richtmitglieder 25c die Perfon. Sia

Arofe Mai Partie und Unterhaltung

Employes Protective Association VERITAS, in Uhlico nordlicher Salle, 19-35 2. Clart Str., Conntag, den 3. Mai 1896, 7 Udr Abbs., Tidets 25c @ Berfon. Reben in Deutich und Englich. Mondolin- und Biono-Solos. Preisfingen bon prominenten Gefangdereinen.

Wiener Bierhalle. Morgen: Großes Konzert don Graf's Streid-Quartet, jowie : Fris. Katharina Graf und Sieurer-Res' .

heute Abend: Bither-Conzert. El labet freundlicht ein

Aleine Anzeigen.

Berlangt: Männer und Anaben. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort.)

Berlangt: Bute Schreiner an Stores Figtures. 1013 R. Leavitt Str. Berlangt: Gine britte Sand an Brot. \$3 und

Board. od M. California Ave., swijchen Chicago Berlangt: Starfer Junge, um Wagen ju trei-ben. Dung Depots fennen. 3. D. R. C. Beil, 43 Coventry Str., nabe Eifton und Weftern Ave. Berkangt: Gin Junge, in ber Baderei gu belfen. 1450 Mabijon Str.

Berlangt: Gin junger Mann, ber mit Pferben emgiggeben weiß und Gartenarbeit berficht. Ebenso ein junger Mann, ber eine Gas-Engine versteht und etvas idriffitigen Tann. Radyufragen Montag, prifchen 9 und 12 Uhr, 754 Latrabee Str. fins Berlangt: Daffeur. Madfens Inftibute, Schiller-

Berlangt: Ein guter Junge, ber bas Zigarren-beichaft verficht. 25 Meilen von hier. Rachzufragen 29 Elpbourn Ave. Berlangt: Gin guter Sofenfoneiber. Rut ein juberläffiger joll boriprechen. Beftanbige Arbeit. - 4207 S. Salfteb Str.

Berlangt: Gute Painters. 126 Subfon Abe Berlangs: Gin Paintet, um einen Shop gu fiberwehnnen; oln guber Plat für einen, ber arbeiten mag. Bu erfragen Sonnblag Worgen zwifden 10 www 12 bei Sonth Thiele, Chicago und Prairie Cloc., Auften.

Berlangt: Gin guter Schneiber, im Store gu ars beiten. 659 Blue Island Abe. Berlangt: Gin Bagenmacher jum helfen. 550 Sengivid Str.

Berlangt: Junger Mann mit Erfahrung im Mar. Tet, und Orders aufzunehmen. 428 G. Rorth Abe. Berlangt: Gute Bainter, 224 Mohamt Str. Berlangt: Starfer Junge, im Tinfhop gu arbeisten. 385 Centre Etr. Berlangt: Gin guter Sofenichneider. Schmitte, The Tailor, 972 R. Clart Str. Barkungt: Guber junger Burcher, ungefähr 16 bis 18 Jahre alt. Muß im Store bedbenen und sich m Geschäft nühlich machen tonnum, 636 B. Rorth

Berlangt: Gin Junge für Deliberhwagen und Orebers ju holen. Meatmarket. 982 R. Salfteb Sie Berlangt: Gin regiftrirter Apothefergehilfe. 115

Berlangt: Gartner, Mebrere Tage Gartenarbeit filt einen praftifden Mann. Man melbe ch morgen. Ede Bine und Chicago Ave., Auftin. Berlangt: Painter für innere Arbeit. 195, 28.

Berlangt: Bladimith, muß Pferde beichlagen und Bagen machen fonnen. Borguiprechen 577 G. Jej-ferfon Str. Sonntag Morgen,

Berlangt: Amftreicher und Tapegierer. 117 Frants in Str., im Bajoment, Goodman Bros. Berlangt: Biele Bader, Borter, Baiter, junger Borter. 41 R. Chart Str. Berlangt: Ein Junge, 16-17 Jahre alt, im Bindo-Bloom gu belfen. 5612 State Str. Berlangt: Junger Dann für Grocerpftore. 417

Berbangt: Junge an Brob. 465 23. Divifion Str. Berlangt: harnesmacher. 3529 S. Salfteb Str. Berlangt: Gin guter Sofenichneiber. 865 Lincoin

Berlangt: Junge, 14-16 Jahre alt, 7 bis 8 Uhr Morgens. 327 B. Rorth Abe. Berlangt: Gin Borter, ber auch aufzumarten berftoht. Wiener Reftaurant, 186 G. Jadjon Str.

Berlangt: Bladjmith-Gelfer. 29 R. Desplaines Berlongt: Gin erfahrener Treiber an Baderwagen. Raution und Embfchlungen verlangt, Borgufpres hen Sonntag 9 Uhr. 1100 Milwautee Ave.

Berlangt: Gin BBaiter. 338 Dearborn Str. Berlangt: Junge bon 16-20 Jahren für Dilch. wagen gu treiben. 565 Larrabee Str.

Berlangt: Guter Magenschmitch, ber beutich und englisch sprechan tann. Ede North Abe. und Fair- facto Abe., unde Hundoldt Bart. Berlangt: Gin Mann für allgemeine Ruchenar-beit. 74 B. Babijon Str.

Berlangt: Ein lediger Mann jum Bagenwafden und Geichirrpugen, Charles Rau, 83 Fifth Abe., binten. Berlangt: Ein boutider Junge im Alter bon 16-18 Jahren, um in einer Wirthichaft zu arbeiten. Koft und Logis im haufe. 1041 Sheffield Ave. fi

Berlangt: Gin beuticher Schloffer. 183 Burling Str. angt: Reiniger und Färber. Erfahrener Borzusprechen bei R. Coben, 646 S. Cas tr.

tantiet. Rachgufragen in der Office bes Braftensten, Union Glectrie Telegraph Co., 40 Dearbarn Str., 4. Floor. Rebutt ben Clevator. Suplim Gefucht: Agenten für leicht verläufliche Lotten, Innerhalb ber Stadt. Sobe Kommiffion. 92 La Salle Etr., Zinnere 51.

Berlangt: 50 Arbeiter für Semer-Arbeit, 10 Farm-Arbeiter. Rog Labor Agency, 33 Marter Str. 27aplm

Berlangt: Manner und Frauen. (Amgeigen unter Diejer Rubrit, 1 Cent bas Wort.) Berlangt: Borbiigler und Madden, bei Dand gu lernen. 395 Babanfia Ube. Berkangt: Gin Schneider und Majdinenmadden, 384 Lannabee Str.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bal Bort.)

Kaden und Fabriten. Berlangt: Mafchinenmabden an hofen. 1818 R. Daffen Abe. Berlangt: Gute Majdinenmadden an Cuftom-boien. Borguipreden 34 Milton Ave., 1. Stod., hinten.

Beckungt: John ersuhrane Operators on Brai-bing, Beading und Bonnaz Maschine. Abresse 3 127 Mondpost. Berlangt: Majdinenmabden an Shoproden. 130

Berlangt: Gin junges Morchen als Raffirerin. 429 Berlangt: Rabmadden. 597 LaSalle Abe. Berlangt: 2 gute Sandmabden, um Mermelfutter ju ftaffiren. 44 Reenon Str.

Berlangt: Majchinen= und Sandmadochen, Breffer, Baifer und Trimmer an feinen Roden. Gde 2Bood und Thomas Str. Berlangt: Madden gum Anopflocher taden und Ginifben an Beften. 28 Gry Str.

Berlangt: Junges Mabden im Schneiberftop. 78 Ordarb Str. Berlangt: 2 Majdinenmadden an guten Chop-roden. 86 Evergreen Mve.

Berlangt: Majdinenmabden an Shoproden. Ste-tige Arbeit. 27 Cleveland Ave. ffa Berlangt: Moden und Damen, um Telegrapht ren auf unferen Linien zu erlernen. ... reflungen garantiet. Lohn 859, \$75. \$35, \$95 und \$100 nosnatiich. Radyufragen in der Office des Braftensten, Union Eiectric Telegraph Co., 40 Dearborn Err., 4 Floor. Rehmt den Elepator.

Berlangt: Daichinenfadden an hofen gu naben. 1297 B. 17. Str., nabe Bafbtenam Moe. 3001m Berlangt: 4 junge Mitoden, um Rleibermachen und Buidneiben ju erlernen. 114 Canalport Mbe.

Berlangt: Moden für gewöhnliche housarbeit. Eines bus bigeln und einjach fochen tunn. Rein enderge orungt birgufprechen. Lachquiragen liebe Belgnant Mo., Lafe Biew.

Berlangt: Frauen und Madden. Angeigen unter Diefer Mubrif. 1 Gent bas Bort.

. Sausarveit. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit, klaine Fannilie. 237 Osgood Str., 2. Flat, nabe Webster Ave., Rordseite. Berlangt: Gunes Mabchen für allgemeine haut : arbeit. 545 Cleveland Ave.

Vorlangt: Startes Mädchen für allgemeine haus-arbeit. 2800 Fifth Abe., 2. Flat. Berlangt: Ordentliches Madden für allgemeine Gausarbeit findet gute Stellung. 1123 R. Clart Berlangt: Gin gutes Mabden für Sausarbeit. 6545 Galfteb Str., Baderei. imo

Berkangt: Ein gutes Mabden fitr allgemein Sausarbeit. Rachzufragen 126 State Str., Zimmer 201, Canbers Schirm-Store. Berlangt: Gin Mabden für Rinder und leichte Sausarbeit. 3312 S. Salfteb Str., Top Floor. Berlangt: Erfahrenes Mabchen für Sausarbet Guter Lohn. 152 Janffen Ave., nabe Southport Ave. und Abbijon Str. Berlangt: Gin gutes Madden für hausarbett. 304 Sebgwid Str., Baderei.

Berkangt: Gin Mabchen für allgemeine Sausar-beit. 3227 G. Salfted Str. Berlangt: Mabchen für allgemeine Sausarbett. Guter Bohn. Borguiprechen Sonntag. 4525 Binecennes Ave., 2. Flat. Berlangt: 100 Mabden für Bribatfamile. Frau Roeller, 470 Sogwid Str.

Berlangt: Ein gutes Madchen. 1249 Gifton Abe. Berlangt: Röchinnen, \$5-\$6, 4 gweite Rabocen \$3.50-\$5,00, 10 Maochen für fleine amerikaniche Familien. Reine Bofche. \$3-\$4, 599 Bells Etr. Berlangt: Gin gutes Rinbermabchen, 715 12. Str. Berkunget: Mädchen für Hausarbeit, gum Rochen und zum Räben lernen. 187 Wells Str. Berlangt: Ehrliches Madden für gemöhnliche

vertangt: Epriches Madden für gewöhnliche Hausarbeit, Kamilie von 4 Erwachsenen. 175 R. Bochangt: Eine erster Afasse Köchen in Brivatskamidle auf der Sikoseite. Lohn \$8. Keine Wäsche. 545 R. Clark Str. Berfangt: Eine Köchin in Privatfamilie nach Binetta, Lohn \$5. 545 R. Clark Str.

Bordangt: Gine Röchin in eine febr feine Bri Soudingt. End Moldweller, Lohn \$5, teine Wijche. 545 R. Clark Str.
Briomatt Sin Madden, das gut deutsch koden fann, in Bestoofkonilie don 3 Personen, Lohn \$5.
545 R. Clark Str.

Berlangt: Augenblidlich gutes Madden für leich: e Sausarbeit. 5 in Familie. \$4 bie Boche, Rein Roben, 1853 Datbale Abe. Berlangt: 100 Madchen für Saus. und Ruchen-rbeit: \$4. 599 Bells Str. imo Berlangt: Gin Mabden von 14-15 Juhren gum irlernen bes Riefbennachens. 673 28. 21. Str. Berlangt: Ein gutes Mabchen für gewöhnlich hausarbeit. Smpfchlungen verlangt. Nachzufrage 13 Bane Place. jm Berlangt: Ein Madden für gewöhnliche Sausars eit. Reine Rinder. Kann ju Sauje ichlafen. Lohn 2.00. 48 Tell Court, 3. Flat.

Berlangt: Gutes Mädchen für allgemeine Haus-theit. 1. Flat, 1249 George Str., mahe Senrinarb

Berlangt: Bindermädden für ein 2 Monate als 128 Kind. A. Schiller, 4331 Berkley Abe. Berlangt: Tüchtiges Madden für a hausarbeit. Rleine Familie. 350, 42. Str. Berlangt: Gute Frau als Saushälterin, Referen-en berlangt, 5028 Afhland Ave. Berlangt: Gin Mabchen für gewöhnliche Sans: arbeit. 1468 Boob Str., jamo

Berfangt: Rinbermabden. 916 B. Monroe Str. Berlangt: Deutsches Madden. 3018 Ellis Abe. Wittwer mit 2 fleinen Rinbern municht respet-table haushalterin. 567 B. 14. Str., 1. Flat, hin-Berlangt: Dabden für gewöhnliche Quusardeit. Buter Lohn. Gutes Geim. 40 Columbia Str., 2.

grat. Berlangt: Mabden in fleiner Familie für ge-wöhnliche Arbeit. 671 Flournop Str., Ede Albany Abe. Berbangt: Junges Dabden für Rinber. 225 G. Bertangt: Gin Mabchan bon 17 Jahren, im Saufe gu belfon. \$2 per Woche, 792 Wells Str. Berkangt: Ein Mädden filt gewöhnliche Saus-arbeit. 354 Milmautee Ave.

Borlangt: Cime Witte ober abere Prau, um einen fleimen Saushabt zu berforgen. Nachzufragen mach 4 Uhr. Johnstownia, 70 Wosson Str. Berlungt: Gin 13 Jahre altes Madden. Butes

Bertlangt: Madden für allgenveine Sausarbeit. Duß gut fochen fonmen. 732 UB. Rorth Abe. Bells Sir. Ein Mädchen im Dunchroom, 257

Berlangt: 100 Mabden für Gausarbeit in ben feinften fleinen Avivatiamilien auf ber Rordieite. 200n \$3.50 bis \$5. 25 Madden für leichte Gausarbeit, \$2.50-\$3.00, 5 junge Madden für Rinber aufhapaffen. Lohn \$2 bis \$3. 545 R. Clarf Str. Berlangt: Gin Bimmermabden für Sotel. Bobn \$4. 545 R. Clart Str. Berlangt: Gine Sousbalterin für einen einzelnen Geren. Guter Lohn, 545 R. Clart Str.

Berlangt: Gin erfahrenes alteres Mabden für Ridenarbeit. Ginfach gut tochen und Brotbaden. Englich jerchen und jelbftfanbig arbeiten. 473 Dearborn Abe. Berfangt: Daufiches Mabchen ober altere Frau für Bungambeit, 5348 Sulfted Str.

Berkangt: Madden für gewöhnliche hausarbeit. \$15 den Momat. 4341 halfted Str., obem Berkangt: Einfaches Mädchen für Hausarbeit, 1198 Aranitage Avo.

Mater Lobn. Reine Sousreinigung, 1929 Deming Count. Berlamgt: Gin anstöndiges Dienstunaden für flet-ne Familie. I Rind. Dlug waiden und platten ton-nen. Rauch, 584 R. Lincoln Str. Berlangt: 500 Mabchen für Sausarbeit. Frifd eingemanberte jofort untergebracht. 230 B. Chi-eago Abe.

Berlangt: Ein tüchtiges beutsches Möden für allgemeine Hausarbeit. Lohn \$3.50 bis \$4.00. — 525 Alband Ave., nache 12. Str. fimo Berlangt: Madden für gewöhnliche Sausarbett. 1129 Milwaufee Abe. fia Berlangt: Gutes boutides Morden für allgemeine Sausarbeit. 543 Dearborn Abe., 1. Glat. ffa Berlangt: Ein ordentliches Madchen. 421 Cle-beland Abe. bifa Berlangt: Gin Mabden für allgemeine Sausar-beit. 706 S. Map Str. bffa

Berlangt: Röchinnen, Mädchen für hausarbeit und zweite Arbeit, haushälterinnen, eingewander-te Mädchen erbalten jofort gute Stellung bei do-bem Lohn in feinen Bridatschmillen durch das bent-iche und ikandinavische Stellendermitblungsburcan, 599 Bells Str. Berlangt: Madden für allgemeine Sausarbeit. 354 Dapton Str. fia Berlangt: Ein deutiches Madden, das tochen, war ichen und bilgeln tann. Suter Lohn und Behands fung jugefichert. 4556 Ells Abe.

Berlangt: Röchin und Kindermädchen. 4547 Bincennes Abe. Sinden für allgemeine Sausar-beit. 543 R. Sobne Abe., Ede Division Str. bfia Berlangt: Ein Dabten für Sausarbeit. 1643 Brightwood Abe. bffa

Berlangt: Mabchen für gewöhnliche Sausarbett. Rachman, 366 Mohamt Str. mbfja Berlamgt: 500 Mabden für Bribats und Boarbings bäufer. Bohn \$4 \$5. Stellen frei. 422 Larraber Str. 28aplin

Berlangt: Röchinnen, zweite Mabden, Sausbalterinnen, fowie Mabden für Saus- und Rüchentrbeit. Frau Schleis, 159 28. 18. Str. 17aplm Bertangt: Ködinnen, Madden für Gausarbeit, zweite, Küchens, leichte, Zimmerarbeit, Gaushälterinnen, Rimbermädden, Gejdäfts und Arivathausier in allen Stadttheilen, Gountry und Schizhausier in allen Stadttheilen, Gountry und Schizhausier in Elellendermitte lung und Rechtsichus, Achtisaden irgenid melder Litz bom Bereinsanwalt prompt besorgt. 41—43 R. Clarf St., Tel. R. 182.

Berlangt: Sojort, Köchinnen, Madchen für Saus-arbeit und zweite Urbeit, Kindermadden und ein-gewanderte Naddhen für die besten Picke in den zeinsten Familien an der Sübzleite, det dobem Lodu. Frau Gerjon, Mo. W. Str. pade Indiana übe. bir

Radden finden gute Stellen bei hobem Lohn.
Mrs. Cifelt, 2529 Madold Abe. Frifch eingemenderte jofort untergebracht.
Berlangt: Adhinnen, Röchen für hausarbeit und pweite Arbeite. Kindermädigen erhalten jofort gute Stellen mit bobem Lohn in den feinften Urzweffantlien der Anede und Schlette durch das Erfe beutsche Germittelungt-Inftitut. 545 A. Clorf Str., fulber Cic. Conntags aften die 12 Me. Zel.: 468 Leet.

Berlangt: Frauen und Dadden. Engeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Daubarners.

Berlangt: Startes Mabchen als Röchin und Basicherin. 525 Belben Abe. Berlangt: Gine altere Frau für Sausarbeit. 1025 . Soone Abe., Apothete. Berlangt: Ein Madchen für gewöhnliche Sausar-beit, 558, 29. Str. Berlangt: Ein ordentliches Madchen, 16-17 Jahr, für gewöhnliche Sausarbeit, 584 South-bort Abe.

Berkangt: Acftliches Mälbichen oder junge Wictwe jur Führung eines Sausbauts; eine der Kinder biebt und e. nacheteich ift, vorgegogen. Rachzu-fragen 81 Fremont Str., im Store. Berlangt: Mädchen. Borzwiprechen Mondag **Nor** gen. 1782 Wishbirwood Ave., 2. Flut. Beriange: gur eine ibenne gruntete, von ir allgemeine Sausarbeit. Mrs Blaufeld, 444 B. andolph Str., 1. Flux.

Berlangt: Gin tuchtiges und anftandiges Mats, chen als Sausbalterin. Abr. D. 326 Abendpott. Berlangt: Ein gutes beutiches Moden als Ro-din. Rein Baiden. Bofter Lohn. Referengen ber-langt. 547, 54. Str. Berfangt: Moden für Sausarbeit, \$3. 122 B. Randolph Str., Lorenzens Blace. Berlangt: Eine altere reinliche Frau ober ein Maoden, um eine Rrante aufzumarten. 2391 Mits mautee Abe.

Berlangt: Gin gutes Mabden für Sausarbett. Reine Bajde. Gutes Seim für ein orbentliches Marchen. 102 Rice Str., nabe Roben Str. und Chicago Abe. Berlangt Gin gutes Madden für allgemeine Sausarbeit. 2516 Archer Abe.

Stellungen fuchen: Manner. (Angeigen unter biefer Rubrit, 1 Cent bas Bort.) Gejucht: Bartender, Waiter, Porter, Bader, Butscher, Lurcher, Lunchmann, sowie Histe für irgend eine Arseit, koftenlos, durch "Beritaß", 41 R. Clarf Str. Gefucht: Gin guter Butder fucht fofort Urbeit. 3. Drepful, 1354, 35. Str.

Gefucht: Ein junger Mann wünscht ftetigen Plat in Petinathous. Rann mit Pferden umgehen und abren; berfebt Saus und Gartenarbeit, Gute Re-enzen. 4545 Groß Abe.

Boucht: Gin junger Deuticher, welcher lanere Zeit als Lebrer in ber lutberifchen Gemeinde thatig war, und in Begug auf jeinen deifflichen Bandel das beite Zeugnib beifest, ruche Deschäftigung. Rann mit Bjerben umgeben und ift in der Stadt befannt. Udr. D. 32 Abendpoft. Besucht: Ein erfahrener Konditor sucht Stelle filt Hotel, Reskaurant oder Bäderei, bier oder ausmarts. Adr. B. C. 331 Abendpost.
Gesucht: Ein tilchtiger intelligenter Buchdruder
(englisch und bentich) jucht Erellung als Bormann
an einer beutichen Zeitung oder Jobs Diffice. Much
ousmartige Offerten berudsschaft, Abr. S. 78

Gefucht: Deutider, ebrlicher Mann, 27 3abre alt, erbeiratbet, mit boberen Schulfenntniffen, gibt Reerenzen, judt eine boutenbe Stelle irgendweichet it. F. 3, 877, 34. Court. Gefucht: Catebader fucht Arbeit. Rann an Brot of Beckream arbeiten. Biechert, 103 Bells Str., Befucht: Bader, gute 2. Sand an Brot, fucht Arbeit. 103 Bells Str., Reftaurant. Gefucht: Erfter Rlaffe Butcher, verfteht Buchfüs-nung, wlinicht Arbeit in gutem Sauje. Abr. D. 90 Abendpost.

Stellungen fuchen: Frauen. (Ungeigen unter Diefer Rubrit, 1 Cent bas 2Bort.)

Gesucht: Ein ordentliches deutsches waschen fucht telle in besserer Familie als zweites Madchen. R. Bertheimer, 50 Hasting Str. Befucht: Gin alteres Mabden wünfcht Stelle. Ber Gesucht: Ein atteres Madoen bungar Stelle. Leer-fecht alle Jouisarbeit. Kann gut toden. Reine Ain-ber. Abr. D. 304 Abendpost.

Gesucht: Eine Frau in mittleren Jahren such eine Stelle bei Herrschaft, die auf Reisen geht. Spricht fünsgehn Sprachen. 315 Jllinois Str., hin-

Gofucht: Robnliche Frau fucht Stellen gum Wa Gefucht: Wittwe mit 9 Monate aftem Rind jucht Stellung als haushafterin. Rur gute Leute brau-chen borzufprechen, 209 A. E. Erie Str., 3. Flat. Gesucht: Plut als Berkänferin im Store. Gute Erfahrungen. Nachzufragen 1057 Marianna Str. Gesucht: Stelle von einer jungen Wittvoe als Houlbigaterin in einer fleinen Familie. Beste Nes-teringen. Kachpufragen 73 McRepnolds Str., nabe R. Baulina Str., 1. Flat.

Gefucht: Junge Frau wünscht Stelle gum Bafden nd hausreinigen. 593 R. halftob Str., hinten. Bofucht: Junge mette Wittwe ohne Anhang fucht Stelle als Saushälterin. 599 Wells Str. Befucht: Aeltere, faubere, ruftige Bittme ofne Anhang jucht Stelle als Doughalterin. 509 Belle Str.

Gefucht: Frau fucht Majche in's Saus ju nthe men. 427 B. Chicago Ave.

Pferde, Bagen, Sunde, Bogel 1c. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) 3u berfaufen: Pferd und Buggh, billig. 82 Whiting Etr., Ede Bells Etr. 30alm Bu verfaufen: Billig, Pferd, Musmahl ben Dreien. 1319 R. Salfted Str. 3u bertaufen ober zu bertaufden: Ein Topbingab gegen leichtes Pferd und Bagen.
4545 Groß Abe.
218 faufon ein gutes Arbeitspferd für Magen ober Buggb. 154 Bebfter Ave. Muß bertaufen: 3 gute Pferde, billig, me-gen Rrantheit. 295 Mugufta Str., binten. 23 3u verfaufen: Billig, Bont und Buggt, 1 Carpentermagen, 975 Milwautee Abe. Bu verfanfen: Gin boppeltes Team, Gefchirr, 1 Buggb, 2 Egpreß mit Ligens. 218
D. Divifion Str. 24 3u bertaufen: Starfes Bonb, Cart, Tob Buggh, Team, Sarnes und Butdermagen, billig. 554 Didfon Str. Bu berfaufen: 5jahriges Pferd bon 1500 Bfund, und zwei boppelte Geichiere. 740 Uin-Bu verkaufen: Pfert und Buggt. 384 Chourn Abe. 3u verlaufen: Gutes Pferd, Cefdier und fartes Bufineh-Buggh, &5. 1218 Clibon'n Bu vertaufen: Gunes Pferb, \$12, und Buggn, \$15. 593 Cipbourn Abe.

3u verkouffen: Gin gubes Team Pferbe. 3d raufde, taufe und betfaufe Pferde. Schraibt und ich fomme. 287 Gudjon Abe. 3: verfaufen: Biffig, 2 Bap-Pferde, o juffammen baffent, le und Ifonnig ein faabren, gures Dopprigefpann, Bertonfe einzel Buggh. 46 B. Divifion Str., nabe Eifton Moc. 3u berfaufen: Pferb, Wogen und Guidter, fowte fammtliche Wurfreinrichtung mit Raus derhaus. 1007 Milwautes Abe. Muß berfaufen: Wegen Geschäftsaufgabe, 2 Pierbe, 2 Bagen, 2 Geschitze und Top-buggh, billig. 681 R. Leavist Str.

Bu verkaufen: 2 banische Doggen und ein anglisscher Moftiff. 1198 Armitage Ave. Bu betfaufen: Ein ffeiner Erprefmagen, ober gu berbaufden für ein ftartes Buggy. 228 Burlung Gur. Bu berkaufen: 2 einfibige Buggieß, ein Tobbuggb umb ein Buggb ohne Top. Bangain. 831 AB. Chi-cago Abe. Umzug: Bogelftore 5038 nach 6485 Afbland Abe. Oute Taisben und bebichtebene Bögel fters an Bu berfaufen: Ulmer Gunbin und Puppies. 4847 Loomis Str.

Bu bertaufen: Gaft neuer 3 Spring Bagen. 1620 51. Str. Bu bertoufen: Gin Cart, 61 Burling Str., 2. Glat, borne. Bu perfaufen: Ein Buggh, billig. 2958 Prairie Abe., Rev. John Scholg. 11a Wir haben eine Auswahl bon Buggies und Kutichen, die feder Konfurreng ipottet. Unfer Affortiment ift volffandig. — Agenfur ber Columbas Buggs Com-pany.

Staper & Abbott Mfg. Co., 381, 383, 385 Babaib Abe., Chicago. Ju bertaufen: Doppel und Single Dumberwagen.
3CD R. Wood Str. mbfa
Eine schöne Auswahl gebrouchter Wagen after Sorven, sowie Buggieß und Pferdegeschiere, sind billig jum Berkauf gegen Ausse und auf monarliche Abzahfungen bei Thiel & Ehrhardt, IS Wadach Abz

Srofe Auswahl (prechender Bapageien, alle Sorten Sinavhgel, Goldfische, Agnation, Rafige, Bogele futter, Pilligste Breife, Aglantic und Pacific Bied Store, 197 O. Rabifon Str.

(Mageigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Wer ichnell viel Geld berbienen will, spekulire in Boizen. 20 menigkens nochwardig. Gewissenbeite, billigfte Ausfithrung. Dautiche Geriffenbofte, billigfte Ausfithrung. Dautiche Geriffenbofte.

2. Ausgebellen Greche.

Bu vermiethen. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Ju bermiethen: Mohnung, Basement, Stall und Scheune, auch einzeln. 38 Mosstat Str., Western und Milwoustee Abe.

Bu bermiethen: 5 schone hinterzimmer in grossen gerämigen Souse. Janitotojenste werben als Toeisablung für Miethe angenommen. Borzuspreschen 1823 Belmont Abe.

Bu bermiethen: Store, gute Lage für Grocery. 417 Beafter Abe., mabe Lincoln Abe. und Barrabe Bu bedmiethen: Ein gutter Spore, eignet fich für irgend ein Geschäft, mit Bohnung. 438 Beimone Abe.

Bu bermiethen: Flat, 6 gimmer, moberne Ein-Ju bermiethen: Ein icones 4 Jimmer Flat mit Dampfbeigung, gut gelegen, \$12. 732 B. Rorth Abe. — B. E. Brent & Co., 84 Washington Str. In bermiethen: Schone Dreigimmer-Wohnung wie Bincoln Bart und halber Store. 532 Wells Bu bermiethen: 4 Bimmer für \$6. 1130 Coool

Bu bermiethen: 3 unmöblirte Frontsimmer mit Beitzimmer und Rleiderichrant, paffend für Arge. Rachgufragen 280 Ein Sir. 372 Wells Ser., Cae En bedmiethen: 570 bis 574 Wells Str., 2, 3 und 4 Jimmer Flats, neu tapezirt, \$7 bis \$10. Geöff not. Wun, A. Bond & Co., 115 Deacborn Str. Bu bermiethen: Store und Wohnung mit ol hne Butcher Einrichtung. 339 R. Wood Str.

Mold Bu bemiethen; Store im Gangen ober getheilt, mit Eingang von zwei Straßen. 152 Korth Abe., und 300 Clybourn Bo. Nachzufragen Zimmer 307, 172 E. Washington Str. Bu bermiethen: Glat bon 3 ober 6 3immern, und Store mit 5 Zimmern, alles modern, bill pufragen 1400 Salfteb Str., im Store. Bu bermiethen: Gin guter Store, eignet fich für irgend ein Beichaft. 901 R. Beftern Abe. fa Gute Gelegenheit für Schuhmacher ober Schnerer, Laben und Wohnung ju bermiethen. 360 B Eindourn Place. bifa 3u bermiethen: 4-5 und 6 Zimmer Flats. 163 Racine Abe. 29 bis \$17. Albert Wisner, 69 Derz born Str.

Rimmer und Board. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Berlangt: Boarbers. 391 9t. Winchefter Abe.

Bu bermiethen: Möblirtes Binomer. \$1 per Bo-e. 397 Larrabee Str. Berlangt: Boarbers, 3917 Wentmorth Abe. Bu bermiethen: 3 feine Bimmer. Gas und Bab. 267 Elm Str., Ede Wells Str. Bu bermiethen: Gut möblirtes Frontzimmer bei beuticher Frau. 294 Bells Etr. Bu bermiethen: Schlafgimmer mit Barlor, billig. 536 Bieland Str. Berlangt: Gin ober gwei Boarbers. 306 2B. Chi-Berlangt: Unftandige Danner in Board. 64 Gus genie Str. Bu bermfothen: Freundsliches, möblirtes Fronts simmer, \$1.25. 91 Orchard Str., 2. Flat.

Berlangt: 1 ober 2 anftändige Horren mit ober ohne Bondb. 432 Lantabee Str. Bu bermiethen: Freundliches vorberes Bettgim ner für Dame ober Beren, \$1.25. 276 Mohawt Str. 2. Flat. Ju vermidthen: Möblirtes Frontzimmer, 2 Dete-nober Daucm. 186 Erie, nuhe Wells Str., 2.

Gemitthliches heim mit ober ohne Board bei Witme. 198 G. North Abe., 2. Flat. Bu bernibethen: Billig, icon möblirtel Front-nio Beatginnmer filt Dannen ober Mann und Frau. 465 R. Charl Sin, 2. Flat. Berlangt: Auftandiger Mann in Board. 72 Cor-Berlangt: Ein Boarder, \$3.50 per Boche fammt Bajche. Privat. 141 E. Divifion Str. Dis Bejucht: Boarder, ein lediger Milchmann. 243 Subjon Ave. mbfja

Ru miethen und Board gefucht. (Ungeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bos Bort.) Jumger deutscher Mann sucht zwischen Wentworth Bentworth 20. Etr., gut möblicte Finnerer, wenn möglich mit Board. F. Straub, 2344 Wentworth Abe. Dame fucht Bimmet und Board in einem Saufe,

das ein tieines Sättchen hat, in guter Familie, nuhe Lincoln Bart ober Late Biew. Abr. S. 517 S. Marfofield Ave. 17 Board in fleiner Bribabfamilie, man adreffire 421

Gefdäftstheilhaber. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Wents bas Bort.) Berlangt: Gin Bartner mit \$100. in ein guts jahlendes Butchergeichaft. 208 Southport Mre.

Raufs- und Berfaufe-Ungebote. Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

3u bertaufen: Gelbichrant, billig. 207 Ba-baih Abe. 28m3m Bu bertaufen: 3 Singer Nöhmaichinen, Front Set, Rochofen, billig. 1910 R. Roben Str., nabe Roscoe Boulebard. Bu bortaufon: In borgliglichem Zustende, aufsetchittebender Boiler neht Engine, zwei gute leichte Strafenagen und saft weuer Geldschauf. 231 Wells Str., 1. Flur.

Groceth-Cinrichtungen ju irgend einem Preis, weim sofort gefauft. Alle Sorten Bins, Shelbings, Counters, Showcajes, Jerbog, Koffeemublen, Scastes, Diltants, Dest, Gelbichrant u. f. w. Rommut und macht Offerten. 150—154 Wehfter Ave., nabe Cipourn Ave. und Racine Ave. Bu bertaufen: Eisbog und Bierpumpe. Werth \$150, für \$25, 154 Front Str.

Bu bertaufen: Billig, Einrichtung für Bopcorn-Geichäft. 2 Dofen, 2 Arffel, 2 Sud Bopcorn, Mo-laffes, Phierd, Topwagen und Harnes. A. Jung, 1185 12. Str. Bu verfaufen: Spottbillig, Einrichtung für G os eerst, Bigarrens und Delifateffene Etore, Eisboges, Top und offene Wagen. 961 R. Dalfted Str. Große Auswahl von gebrouchten Grocery-, Consfectionery-, Figurens-, Butchers und sonstigen Geschäfts-Enrichtungen. Billigfter Pias in Chicago. 1624—1630 Wabalb Abe. 27aplw

Diobel, Sausgerathe 2c. (Angeigen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.) Bergugshalber ift ein bollftändiger Qaushalt, Ofen und Möbel, erft bor 3 Monaten neu ge-faft, billig zu verkaufen. Et Maplewood Abe., Sop Flat. Bu berfaufen: Gute haushaltungnmöbel, billig. 944 R. Clart Str., 2. Giat. Muß verfaufen: Porfor Set, \$7; Bettzimmet Set \$6; Auszuhntich \$2; Pertfielle \$1; Schaufelfunh 75c; cin Burcau \$3; Launge und wieles Anderes, fport-billig. 346 Rorth Ave. jame

Biencles, Rahmafdinen te. Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu berfaufen: \$20 Lobies Bicipcle, we-nig gebraucht, \$5 Rimb-Bicpele. 653 R. Lin-coln Str., nabe Milmaufee Ave. Wegen Berlaffens ber Stadt ift eine faft neue Romaldine jehr billig ju faufen. Reflettirend wollen ibre Abreffe an Die Abendpoft unter 27. 708 einsenden. 3br tonnt alle Arten Rabmajdinen taufen ju Boloffolepreifen bei Alam, 12 Abams Str. Reue efferplatrite Singer 310, Diod Arm \$12, neue Biljon \$10. Sprecht vor, che 3br tauft. 23mg.

20 taufen gute neue "higbarm"- Rabmaichine mit fünf Schubladen; fünf Jahre Grantie. Domeitre \$25. Rem Dome \$25. Singer \$10. Wereler & Biffon \$10. Elpridge \$15. Mhite \$15. Domestie Office, 178 B. Ban Buren Str., 5 Thiten billich ban Daffes Str., Abends often. Bianos, mufifalifde Infirumente. (Angoigen unter Diefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.) Bu bertaufen: Bianos, billig. 159 2B. Garrifon Str. Rut \$15 für ein icones Rojewood Square Biane für Anjänger, bei Aug. Grob, 682 Wells Str. bmdja

Bu berfaufen: Upright Biano, Umguas halber, fohr billig. 268 Roble Str. 28alm, bofa

Rur 190 Baar für ein prachtvolles Uprigot Bians. Großer Bargain. 20 Schiller Str., nabe Seignid Str. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Cents bas 2Bort.) Englische Sprache iftr Derren und Domen in Reintlassen und privat: Buchhalten und Redmen etc., befannklich am beken gelebrt, Korthweit Chacago College, Arol. George Jensen, Arnaylad, Der Allender Gwe, node Spland Moe., Tags nad Mitwausker Gwe, node Spland Moe., Tags nad Mendel, Berginnt jeht.

Genhabilden Leider Gerieberg und Raphaling. Grundlicher Bithers, Guitartes und Mandolinen. Unterricht ertheilt Froulein Dota Muller, 251 23. Chicago Moe.

Gefchäftsgelegenheiten. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Bu berfaufen: Delifateffengachaft, Riethe \$15. Wohnung. Berfaufe Sausbaltungenobel; alles tertig gum Ennigieben. Bargain für Sheleute. 1506 Lin Abe., Gde Lincoln Abe. Bu berfaufen: Saloon, für \$175, gwifchen fünt Fabrifen. Gebe 5 Jahre Leafe. Rabe Sumbolbt Part. 990 Rimball Ave. Bu bertaufen ober ju bertaufden gegen Grund-igenthum, ein guter Ede-Salvon. Gigenthumer hat wei Gefchigte, Robres am Rich, Geine Ugenten. 29 B. 22. Str., Ede Sonne Me. Bu verfaufen: Abendpoftroute, 1029, 21. Blace,

Bu bertaufen: Ein gutgeftenber Grocerpftore auf er Rorbfeite. Brei Pforde und zwei Magen. Racha, uffragen 298 Elpbourn Abe., erftes Flat. Mes. fimo Sundsingen. [mo Ju verkaufen: Ed-Saloon mit neuer Ligens, Riels nes Replial erforderlich. — Schmiede wo Gehilfen beichaftigt find. Auch Partner wird aufenommen. Taufde Idodings Beidhaus für ein Sichäli. Räberes Sonntag. Bauftian, 3152 Shields Abe.

Ju berfausen: MeatsMarfet mit EdsProperty.
16i2 Barry Abe. 2malw
Muß berfausion: Kromtheitshalber, eine gute Bäckerei mit Lundfroom. Kwe Store Trabe. Eins muhme \$12 bis \$15 täglich. 624 79. St.

Wirrhe, aufgepaht! Der "lung John", 119. und Botte Abe., Weft Kulbman, verfauft seinem bekannten und beliedten Euloon Krontheirshalber sportbillig. Bu bekkunfen: Gin Eflesboon, passend für Deuts iche ober Schweben. Familienverhaltriffe halber ge-gen Baar. Abreffe S. 87 Abendpoft. jamo gen Baar. Abreife S. 87 Abendpott. jumo Wuf verbriffer. Einen gurgebarden Candre, Bigarrans, Lausdreb und Kerfon-Store, fende, Bigarrans, Lausdreb und Kerfon-Store, fende billig. Deutiche Rachbarichaft. 330 MB. North Abe.

3u verfaufen: Fein gebende Grocerb, 2 Pferde und Bagen. Peftes KafferUngebot nummt es. 1178 R. Hafted Sto.

In verfaufen: Sehr billig, fleines Schneiberge-fchöft, mit oder ohne Rabmaidinen. 455, 12. Str.

Ju berfaufen: Ein gutes Lannbris, Zigarren und Candbrickaft, billig, wenn igfort genommen. 767 Ciphourn Ave. Reine Agenten.

3u vertunfen: Rieine Handlaundry mit Bierd und Bagen. Rorbfeite. Aunbichaft, Wegen Abreite. 1578 R. California Ave.

3u verfanfen: Eine gute beutsche und englische Beinungkroute Billig. 208 R. Wells Str. 3u verfagien: Gine gute Damenichneiberei, 10 gabre im Betrieb, bat Dienftma en Rundichaft. Bebr viel Arbeit. Ausfunft 135 Orchard Str., Flat F, 3, Dreftmafer.

3n berfaufen: Inbat- und Confectionerp-Store. 3n berfaufen: Inbat- und Confectionerp-Store. 32 K. Ufpland Ave.

Ju verkaufen: Ein gutgebondes gotel mit Sasloon. 201 39 bain 160. Grober Borrath Little; in einer ber fchönften Seddie Indianas, direkt am Debot, Connth-Sis; \$4500. Grober Bargain. Allsbert Frommann, 192 North Abe.

beet Fromitiania, 1922 Rorm abet.
In berfaufen: Guter Saloon und Boardinghaus, bollftändig möblirt, febr billig. Beste stundicaft in ber Umgegend. Eigenthümer will Grundstild aus an zwereläsige Berjon auf 2 Jahre vermieben. 4824 Bentworth Abe.
In berfaufen: Eine gute Päderei, Pferd und Bagen, in Hardurt, II. Breis \$150. Jacob Roder.
163dfimomija Bu vertaufen: Eine gutgehende Baderei, nur Storegeicaft. 442 R. Afhland Ave. Bu bermiethen: Erfter Rlaffe Saloon und figs tures. 105 G. Indiana Sitt. 28apino Bu bertaufen: Guter Saloon mit Bufinehlung, birett im Fabridgebaude, mo 1000 Perjonen arbei-

ten. Wegen Todesfall. Abr. D. 320 Abendpoft. Alt etablirtes Saloongeschäft, Westieite, Giden= figtures, Billards, Bool ubn Ladieszimmer. \$1000. Ju erfragen Moran Bros., 331 S. Man Str. 27alm Bigarren. — Gegen Baar bertaufe Bigarren, Dua-tat garantirt, fur bie Salfte bes regularen Bhote-ale-Breifes. Zimmer 308, 64 Babaib Abe. 24aplm

Geld zu berleiben.

auf Röbet, stianus, Pierce, Wagen u. f. m.

Lieine Anleibe Dezileten.

von \$20 bis \$400 unice Deziletüt.

Wir nehmen Ihnen die Nöbel nicht weg, wenn werdeit.

Abrem Beite.

Abrem Beits.

Abrem Beits.

Abrem Beits.

Abrem Beits.

Abre beit die Geschaft in der Geben und werden.

The guten ebrlichen Deutlichen, fommet zu und wenn Ihren.

In ber Stadt.

Abre Geben wollt. Ihr werder ist zu Eurem Bortheil sinnen wei mit vorzugiprechen ehe Ihr auserweitig hingebt. Die scherke und zwerläftigse Bedienung zugeschert.

10apli 128 La Salle Str., Zimmer 1. Chicago Mortgage Boan Co.

berleibt Gelb in großen ober fleinen Gummen, auf und badurch die Binjen berringert merden. Rommt gu uns wenn 3or Gelb nothig babt.

Chicago Mortgage Soen Ca. 175 Dearborn Str., Bimmer 18 und 19. ober Sammarfet Theater Gebaude, 161 B. Rabifon Str., Zimmer 14. 11ap"

Anleiben in allen Summen gemacht auf Saushal-tungsgegenftände, Bianos, Autiden, Dannanten, Seal Sfin-Rieibungsftude, Warebouje-Duittungen ober andere Sicherheit. Durchaus pribat. Riebrigfte Katen. ober andere Singergen.
Raten.
Rational Mortgage Boan Co.
Rational Mortgage Boan Co.
Rimmer 502, 100 Bassington Str., zwischen Clark
und Dearborn.
3.mails

Wo zu na ch ber Sübjeite geben, wenn Ihr billiges Geld haben könnt auf Mobel, Pianos, Pferde und Wagen, Lagerhaus ideine, von der Ar ih weiter n Mortgage Loan Co., 445-467 Milmauke Abe., Gekochicago Abe, ibber Schoeders Drugkors, Jimmer 53. Offen dis 6 Uhr Abends, Rehmt Clevator, Geld rildzaddbar in beliedigen Beträgen. Ju berleihen: \$50,000 auf Chicago Grundeigensthum, in beliebigen Beträgen, von \$500 aufwärts, gegen 6 Prozent Jinjen. Bau-Aniethen bewildgt. Proper Technomy Geld ju verfeiben auf Mobel, Bianos und fon-ftige gute Sicherbeit. Riedrigfte Raten, ehrlich Be-danblung, 534 Lincoln Moe., Zimmer 1, Gute Biew.

Geld ju verleihen! Bribat, in Summen wm \$1000 bis \$50,000, 3u 5 und 6 Progent, auf Grundeigen-thum und Buen. 6. Freudenberg & Co., 192 B. Dinifton Str., Ede Miliwaufee Ave. Geld zu verfeiben. 5 Prozent Reines Kommission. R. 8, 63 Rorth Clark Str. 2malw Bu leiben gesucht: Brivat \$800 auf erfte pppothet, werth \$6000, von Privatleuten. Udr. D. 328 Abendpon.

Bu berleiben: \$150,000 auf Grundeigenthum, gu miedrigem Bins. R. Sanith, 90 LaSalle Str. 4ab, fabibolin

Engelgen unter biefer Aubrit, 2 Cents bas Bort.) Angelgen unter diefer Audril, I Cents das Wort.)
Ane, die an Reevenfransbeiten, Schwäche, Mensmatismus, Katarth, Lungenkransbeiten und Taubbeit leiden, jollten vorjprechen in den Offices der Dr. Charlotte Bergmann Cetertie Magnetia and Redical Zufituts, 1956 und 1958 R. daffted Str. Bollfändig neue und nie schijdungende Sedandlungsmethode durch Elefter, Magnetismus, unter der Leilung don geschäften ergulären Aerzen. Sprechjunden: 9 Uhr Morgens die 3 Uhr Andputitag, 7 dis 94 Uhr Abends. Sonntags offen. Konstitutag, 7 dis 94 Uhr Abends. Sonntags offen. Konstitutation frei.

Bu empfehlen ist Dr. hutters antiseptische Posmode stür aufgesprungene Hande, hishocken und Ausschläge aller Art auf dem Koper, besonder und Alunsschäge aller Art auf dem Koper, besonders für alte Geschwüre, Eiterbäschen auf Stien und Kinn. Einwölzig und Flecken. Kreis 256 die Schaftel, mit Gebrauchsanweisung. Gei osten Apostehern.

Frauentrantbeiten erjolgteich behan-belt, Sjährige Erfabrung. D.t. Rofch, Zimmer 538, 113 Unams Str., Ede von Clarf. Speechtunben von 1 bis 4. Sonntags von 1 bis 2. Bahne gegogen, gefüllt und erfest. — Roftenfrei. — Dr. Montigel, 1600 Sch: Wer-Gebaude. Daben Sie einen Band murm ? Geben Sie gu Brof. Daniels aus Rem Borf. Sie here erfolgreiche Rur in 2 Stunden ober Geld guruderfattet. 277 Geogwid Str., au Divifion Str. 23aplm

Rechtsauwalte. (Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Wort.)

Deutscher Abbotat und Kotar, 59 Dearbern Str. Jimmer 209. Alle Arten Brozesse mit Erfolg gesührt. Erbichafts-und Gelvangesigenebieten in Amerika und Deutsch-land. Kollektienen jeder Art. Grundeigentbums. Uebertragungen. Abstrafts exominirt. Isefalj Den 199 M. Cohen, Rechtsanwalt. Braftigirt in allen Cerichien. Költafte naterfucht. Kollestionen gemacht; feine Begabiung, wenn nicht erfolgreich. Himmer 84. 125 LaSalle Str. 11febli Julius Goldgier. John Q. Rodgers, Colbgier & Robgers, Rechtsanmalte, Smite 820 Chamber of Commerce.

Saboft-Ede Bafbington und LaGalle Stz.

Crundeigenthum und Baufer. (Angeigen unter Diefer Rubrit, 2 Gents bas Bort.

Formland, und Buderfabrit. Belbboriduje jur Buderruben. Borgügliche Aussichten, und Bortheile für die Land-wirdischaft, im Jentrum unseter Formländereien. Riedere Preise, fleine lange jährige Ratenpablungen.

Dem landmirthischaftlich gefinnten Bublifum gur Rachricht, bat im Zentrum unjerer Edndereien eine nursandiche Gefellichaft bereits Grund und Boben und Erichtung einer großen Zuderfabrif, mit einem Mufpanide bon \$150,000, bereits erworben bat, und haften mit ben Merddenen Gunkafrie für libenpflangung und Geldvorschuffe hierzu kontra-iren wird, wodurch bem gangen Counth große Borhiren wird, wodurch bem gangen County große Borstheile erwachjein.
Clart & ounth bat die fruchtbarften Gründe, und liegt im Zentram bes Staates.
Farmen, die wir zum Andaufe andeiten, liegen nabe au der Stadt Relisville, County-Sis.
Peils ville, eine Brachftadt, nach der Reusseit eingerichtet, zählt 4200 Bewölferung, bat megrete Baduen, Fliffe, und würde den Anforderungen von 40.000 Einwohnern entipreden.
Frund und Boden ist schwerzensten gen von 40.000 Einwohnern entipreden.
Frund und Boden ist schwerzenstellen, and und ift reich bewölfert.
Poils ville ist ein vorziglicher Martplat, dat Liembedwerdenungen nach allen Richtungen, und mit allen Großtädten, sein Keinna ist vorzügslich, aerkannt gesund, und dat reine Luft.
Clart County bet im ganzen Royan, zwischen und Wege.
Die Benölfer ung in Clart County ist durch-

gebend beutich, pistebeutich, itanoinabiich englisch, und ift alleitig iehr raich angefiedelt gandwirthich daft, Stodforms und M gan dwirthigagt, Stockgruns und Meteceien bezahlen fich vorziglich, weit alle FacuresProdukte zu guten Procien verkauft werden.
Dir gewähren die glinfeigken Bedingungen beim Ankaufe von Farmen, geben nach Abah einer Farm von 80 Ader Lickets zur freien Joher bin und zus-eich, isen ganz niebere Perije ber Ader und be-wilkger beliebig lange kleine Ratenzohlungen.
Gleichgeitig ampfehlen wir in der, Skadr Reits-völle, 5. Minuten vom Levot, jo Minuten vom Sourthaus weit entfernte vors, zu fabelbaften Preis-ein, z. B. von \$25 bis zu \$75 die gut, und bekommt

Farm bon 40 Ader mit Gebauden u. f. m., gegen eine ichulbenfreie Cottage ju vertaufchen, Rommt Sonntag. 3. Mulger, 637 Milmautee Ube., oben.

Bu berfaufen: Schöne neue Brichbaufer in bester Begend von Late Bieto. 7 3immer, Frontzimmer, alle mobernen Bequemlichfeiten und Ginrichungen furnare und Bugidelliche, nur Son, 200 Engabing, Reft \$15 monatlich, ober mobr. Rabe Eieferifden Cars und Eijenbabn. Theodore Bebrens, 1065 Lincoln Abe, nabe Belmont Abe. Sonneag 510 Cornell Str. Ju berfaufen: haufer und Lotten an George Str., mabe Soutsport Abe., Leichte Abzahlungen. 1054 Diverfen Abe. Bu verkaufen: 2ftödiges Bridbaus und Lot, bli-tig. \$2,800. 2 Blod von Rober und 12. Str., Da-ben und Western Abe. 531 13. Place, unten.

Bu verfaufen: Wegen Abreife ein icones Saus, Lot, 2 Stalle, 2 Blad vom Boulevard. 1578 R. California Ave. Woug iconell verfauft werben. Bu perfaufen: Rur \$1400, \$500 Baar, 2ftodiges Brid- und Framebaus, nebft Stall, guter Blay für Beddler oder Mildmann, Rordweftjeite, Chrift. Reller, 217 B. Division Str. Bu bertaufen: Reues elegantes 2ftodiges 11 3ims merhaus, alle mobernen Einrichtungen, Babwins bows; 3 Blod von Gods und Strafenbahn; Berth

\$3300, Breis umftanbshalber nur \$2000. Baar \$800. Rachgufragen 955 B. Rorth Abe.

(Angeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.) Die McDowell frang. Rleider-Jujdneide-Atademte. Rem Port und Chicago.

Die größte und befte Schule für Rleibermaches in ber Welt. nie ber Weit.
Die berühmte McDowell Garment Drafting Maichine hat aufs Reue ihre Ueberiegenbeit über alle
anderen Methoden des Reieders glichneidens beintesen und rebielt die einzige goldene Mesaille und
böchse Anerfennung auf der Vils Winter Fair, San
Francisco, 1894. In jeder hinfigt das Reuelte, allen
vorans. In Verbindung mit under AufcherteSchule. wo wir nach jedweder Word eigen, baden
wir eine Kabe und Jinifiang-Schule, in welcher
Domen jede Einzelheit der Riebbermacherfunft von
Einschlied der Nobel die zu verfellung eines bakkandigen Rleibes, Seften, Drapiren, Aufammenskellen von Streifen und Kecks erleinen fönnen.
Schülerinnen nachen während ihrer ----sett Rleiber
für sich jelbst oder für ihre Freundinnen. Ieht all die
Beit, sich auf garbezahlte kläte vorzubererten. Gute
Bläge werden beforgt. Tabeliose Muster nach Man
geichnitzen. Sprech vor ober lakt Euch en Modebuch
und Lirtulare gratif zuschliche.
The McDomell Co., Weitale Str., Chicago, IR.
5. und G. Stodwert, gegenüber Marspala gesche.

minschin

Alexanders Gebeimpolizier genotiae, 30 und 95 Fift Abe., Zimmer 9, bringt urgend etwas in Errabrung auf brivatem Wege, unterjudt alle ungludiiden Familienverdalmille, Ebeskandsfälle u.j.m. und jannnelt Beweile. Dieditäde, Kadvereien und Edwidten werbes unterlucht und die Schuldigen zur Rechenschaft gezogen. Ausprücke auf Schuldigen zur Rechenschaft gezogen. Ausprücke auf Schuldigerigt für Kerteigungen, lugindställe u. hgl. mit Erfolg geitend gemacht. Greier Nach in Kechtsfadern. Mit füb die einzige beutschaften bis 12 Uhr Rittags.

Getragene herrenfleiber spottbillig ju berkufen. Sommer-Ungüge, Sommeriberzieher, Ueberrode, Dojen, alles micht abgebolte Waaren demijd gereinigt beinoh nen, Frauenfleiber und Inderest \$1.00 bas Stud. Geichäftsftunden 8 bis 6 Ubr, Sonntags 9 bis 12 Ubr. Chemische Bajdanftalt und Farberei, 110 Montoe Str., Columbia Tharpim

Bobne, Roten, Miethen und Schulsben aller Art ichnell und sicher folieftirt. Reine Bebildt wenn erfolgtes. Offen bis 6 ilhe Abends und Conntags bis 12 lihr Mittags. Deutsch und Englisch gesprochen.

Bureau of Jaw and Collection.
Immer 16, 167-169 Washington Str., nahe 5. Ave.
28. O. Young, Advotat. Fris Schmitt, Confadte. 20chne, Roten, Miethen und schlechte Schulden aller Urt sofort tollettirt;; schiechte Mierher him as-geicht; feine Bezohlung ohne Erroig; alle Fälle werden prompt beiorgt; offen bis 6 Uhr Weards und Sontnags bis 11 Uhr. Englisch und Deutsch gesprochen. Empfehungen: Erke Kationalbank. 76— 78 Fifth Ade., Jimmer 8. Otto Reets, Konstaller. 9aplm

3hr Photographie mit. Gute arbeit Metropolitan Art Studio, 1122 Milmo

Bu adopticen: Imei Babies. 361 Baibingten Boulevard.

Seirathogefuche. (Bebo Ungeige unter bieier Aubrit toftet filt eine ein malige Ginichaltung einen Doller.)

Brundeigenthum und Sanfer. Emgeigen unter biefer Rubrit, 2 Cents bas Bort.)

Egfurfion Conntag, ben 3. Dai.

Diefes ift bie lette Gelegenheit, eine fcone Ban-telle in Glen Bart ju ben folgenben breifen Diefes in die angle Gregendern, ein judae Sanfelle in Sien kart zu den folgenden dreifen zu kaufen:

Bon 255, \$40 und \$50 auf wärtts.

Diefe dougen Kreite werden nach dem 3. Mur ers dobt. Diefe Bunfellen sind Love werth, mas Idr zugeden merdet, jodald Herenassonenn und ne Euch anziget werden und ich eine Auflichen ind alle vochzeitzen, treden und ichartig, und innerhald i Lied von zw. Erfentsabishantionen. \$5.00 Angabiang und Love zw. Erfendabishationen. \$5.00 Angabiang und Love zw. Erfentsabishationen. Love zw. Diefer den dem empfongt Tedets zu Komanzisher zw. Somntag, den 3. Mai, um 1 Uhr Norrags. Office offen von 8 Uhr Abergend die 5 in Uhr Abeads, und Sonntags von 9 bis 12 Uhr Rivards.

ffa 218 La Salle Sie., Banner 500.

Redgie Ave und 47. Str. — Redgie Ave und 47. Str. — Redgie Ave und 47. Str. —

Elegante Boutfellen.
Elegante Boutfellen.
Elegante Boutfellen.
Elegante Boutfellen.
Elegante Boutfellen.
Eden, 35—125, innere Boutfellen 25—125, Eden und alle anderen nur 1819 per Boutfelle.
Die Gith Kailwoh Co. verlängert jest ihre Bohn an Achgie Aber. von der St. bis jurt 33. Etr. und ebenjo an 47. Etr. von Western Ape. bis Archer Abe., jo diese Boutfellen im Kooden und Often vorgenischen. Die Erna Archie Greinbahn hat eine Staften an 49. Etr. und Regie Abe. Facht 5 e bei Monatsbillen. Billigie Bauftellen in der Stadt. Rauft jofort, ehe sie alle vergeben find.

mont Ave, cleftrische Cars und Menplemood De-vot. Office Sonntags offen. E. Melms, 1785 Meis woulde Noe. Dungboffabm \$15.00 taufen einen eleganten Bauplag, 25-100. Dies ift die lette Gelegenheit und passier nur eine mal im Leben. Als Geldansage ift es unerreicht. Diese bibrichen malerischen Lots liegen bod und troden in

- 3adjon Bart Mbbition -

17aplm 3. M. Bebb, 153 S. Clart Str. Formen zu verkuifen: We beben eine große Ainsabl ausgesucher Farmländereien in Illinois, Mischigan, Wesconffen, Indama und anderen Staaten, mit und ohne Berbeferungen zu niedrigen Petisen. Ein Drittel daar, Reit auf lange Zett. Icht is is det zu kunfen, wöhrtend die Petis niedrigsfind. Siedonisches Grundeigenthum wird als Theilsgehlung angewonnnen. Enright & Co., 21 B. Lafe Ser.

Sir. Sild west seite.

In berfaufen: Hib mest seite. Gottage und grobe geräumige Bot: Absugskunal-Berbindung. Water Clojet im Haufe u. i. w., gerade feetig, noch nie bewohnt, dom Eigenthümer gedaut, geswanger jum Berfauf. Angenodme Lage. — chune \$1700, Angahung \$200, Arft leider. Rachgufragen, Sonntags ausgenommen, RoedweitsGelicher ide in Woste ausgenommen, Rordiveit-Celucher Abe. und Ro Str. Archer Abe. elett. Car bringt Cuch in Minuten zur Thure. Bu berhaufen: Bei S. Delamater, 28 Baifington Str., Lots in meiner neuen Subbivifion, Armitage und B. 42. Abe., 5c Fabrgeld, Reue Gebaube und große Berebfferungen im Plante, Eleftrijde Cars, 3 Babnooft nabebei. Rur \$400 aufmatrs. Etabts maffer und Burgerfteige frei. Sprecht vor wogen

Daffer und Burgerpeige feet. Billigfte Bots in der Blanen und freier Fabrt. Billigfte Bots in der 29aplm

tief. Preis nur \$2000. \$500 baar und \$20 monatliche Chipablung. S. E. Burnette, Gigenthümer, Jimmer 511 Kacoma Bidg.

Zu verlaufen: In der deutschen Ansiedlung, etsliche Meilen siddlich von Grand Hoben, bekannt durch die ichönen Obst., Beerens und Getreiber Frammen: jowie Eijenbachne und Bootselinien in allen Richtungen, nach Ebicago und Milwoutee. Dier sind noch Frammen, grobe und fleine, preisswerth zu verfaufen. Rächeres ertheilt John C. Behm, Agnew, Ottowa Co., Mich. 18apsto

Ju berkaufen: Eine heimath für \$100 Angabestung umd \$15 monatlich. Reues haus mit 3 Jimurern, 50 fruß Front, nabe Winnerte Station ber C. und N. W. R. Hernec, Badezimmer u.f.w. Breis nur \$1875. H. E. Burnette, Eigensthümer, Zimurer 511 Tacoma Blog.

3u berkaufen: Ar. 777 Girard Str., Brid Sans, 4 Faats, ausgezichnete deutsche Kachdarfchaft; Breis nur \$4750. \$500 baar, Reft auf leichte übs zahlungen. S. Burnette, Eigenschündt, Jinner

Bu verfaufen: Lot, nabe humbolbt Bart. Bu erstundigen 300 R. Binchefter Abe.

Bu berauichen: Begen Chicago Grundeigenthum 75 Ader in Michigan, Othowa County, 52 Ader mit Moggen gejat, 8 Ader Fracht, Reft nubliches hartholy, Borymiprechen Conntag, 548, 26. Str.

Dug verfaufen: Billing für Buon, Gefcaftseigens thun. 577 Bincoln Abe. Bu bertaufen: Billig, eine 6 Jimmer-Cottage mit Badegimmer u. f. w. 1087 Clifton Part Abe. Bu bertaufen: 136 Ader Farm mit Bieh und Maidinerie, in Wisconn. Raberes bei Bhilip Qoe fer, Maufton, Bisconfin.

Bu verfaufen: Reues 2 Glat & Zimmer mobernes Bridbaus und Lot, Ede, Rorbfeite, Berth \$5000, für \$3200, megen Abreife nach Deutschland. Abr. D. 314 Wendpoft.

Ju berfrufen: 1 oder 2 Lotten gegenüber huns boldt Park on Rorch Abe., billig. Raberes, M. Schroeber, 994 Sheriban Aba, Quanbold: Park. Bu verkunfen: Saus, Lot und Saull. 645 B. Chie Str. Prois \$2200. Bu berfinifen: Edlot mit Grocerpflore. Guter Blag für Butcher. 1899 Daflet Abe.

Ju berbrufen ober ju bertanichen: 30 Ader Farm, 35 unter Bilug, 30 Ader Roggen, gutes Soll, flice fentes Waffer. Raues Hus und Schrute, guter Obfgaator: bei Grand Swen, M.ch. 19 R. Leoria Str., im Busmeat. Bu vertaufen: Reues 2ftod. Frome Gedaube, mit Store u. 4 Jimmern. 6 Jimmer flat, Babey-naner. 349 Linden Abe., gegenüber Moomaale Binbof. Ein halber Blod von Belmont und Effon Abe. eleb trifter Car. Reme Cot. Theilighlung. Strafens babn. harry Roumann, Eigenthümtet.

Bu bertaufen: Saus und Cot, billig. 1229 R. 28bue fonell tollettirt, Gerichtstoften borgefrest, au berfaufen: Billige Farm mit Obegarten. 3.
2013 Bafbling ton Str., Simmer 417.
3u berfaufen: Gine Gd-got mit Store. 3u er-Mrs. Margreth wohnt 355 Milmaufee Abe., 3. Ju berkaufen: Gine Cd-Lot mit Store. Ju et-Bloot. 30ablm fragen 1810 28. 63. Str. Bu vertoufen: Dreiftodiges Bridhaus mit Gro-cerpftore. 859 2B. Taplor Str. 29aplw

Handeler, Gin alter Milwaufee Anfiebler, Birthwer, jehr in Chicago wohnhaft, jucht die Berberth, jhuldenfrei. G. 45 Abendyoft. Baddin der erfellt und gut meint. Sie fann in den Soer Jahren jein. Ermus Brundgen ift erminfet. Genes Galenigation Ca., Jimmer SOE Uld Dearborn Cit.

Bu bertaufen auf leichte Abgablungen: Dug ber-taufen meine 4 Simmer Cottage mit Baffer-Cloiet, Semer und Baffer im Souie, und 8 Juh Bafemeae, an Fleither Str., nabe Belmont und Chobourn Ove. eleftr. Gars. Rur \$1600. Radyufragen im Saloon. 8. Rambom, 1765 R. Weftern Abe., nibe Bleicher Str.

Bu bertaufen: Imeiftodiges und Bafement Bpile-bous mit 15 3immern, nebft Buggb Shob, Barn günftigen Bedingungen, nach liebereintommen bes Köufers. 4 Room Cottage, Frame und Brid, bils ligfte helmath, mit \$100 Angablung, der Reft \$\frac{1}{2}\$ de Project wondtigen bei Brogen wordtigen beimath, mit \$100 Angablung, der Reft \$\frac{1}{2}\$ de Project wordtigen beim Els genthümer Theodor Bosfe, 710, 30. Str. 2masta

Bu vertaufen: Subbide, gemutibliche Bohnungen, bie ein Mann mit fleinom Gehalte taufen tang wegen naberer Auskunft iprecht war in ber Offies und befebt bie Bobrographien. 3. A. Barty & Co., 132 LaSale Str., Zimmer 17.

Bu verfaufen: Lotten in Daf Bart. Monatliche Ubgablung. \$375 und aufwarts. Difice Ede Bellen und harrijon Str. Baul Schulte, 653 Schober Str. Ikaplan, mm In berkoufen: \$1,900 nehmen 2ftodiges Saus neble Lot. 5021 S. Carpenter Str. Engineer, 179 C. Die vision Str.

Bu verftaufen ober ju bottaufden: Eine Beide Cottage, 7 Bimmer, Bafennent und großer Giall Redente untebautes Eigenthum, auf einer Gefchaftstraße gelegen. 62 homee Etr.

Bu verfaufen: Saus und Lot für \$1500, fleine Angahlung. Michaelis, 320 Roscoe Str., Late Biem.

Bu berkaufen: Sechs Buuftellen, 25 bei 125 Sub tobe, om Birhob Str., I Blod nordich von 63.
Str., 2 Blod's von 2 eleftrischen Bahnen. Jeht in Gure Gelegowdeit, billig ju laufen, da ich unter bem Marfivverli beklaufen will. I. E. Steffen, 10, 90 La Salle Str.

Für Die Baben fer führ naift bas hompigartier NOI Mentworth Ave. Für nabere Auskunft ift Mr. Riffel baselbft geene bereit.
2malofa
mill farmen, 1259 S. homan Ave.

Bu verfrufen: 3fidiges Steinfront-Bridhaus. 494 Bindefter Abe. 29aplm

Man braudt fein

um ben Schmut los ju merben. Jedermann gebraucht

es.

nehme

Bahnarate gum Reinigen falicher Bahne. Chirurgen jum Boliren ihrer Infrumente. Buderbader jum Scheuern ihrer Mfannen. Dandwerker jum Blanfmachen ihres Bertzeuge. Maschiniften jum Putjen von Matchinentheilen. Pfarrer zur Renovirung alter Kapellen. Rufter jum Reinigen bon Grabfteraen. Knechte an Pferdegeschieren und weißen Pferben. Dansmädden gum Schenern ber Marmorboben. Anftreicher zum Gattmachen der Banbe. Künftler zur Reinigung ihrer Baletten. Köchinnen zum Reinunachen von Küchen-"Sinte".

WASHINGTON MEDICAL 68 RANDOLPH ST., INSTITUTE.

CHICAGO, ILL.

Consultirt den alten Arzt. Der medicinische Borsteber gradicite mit hohen Shren, hat 20-jährige Erfahrung, ist Prosessor, Bortrager, Autor und Spezialist in der Behandlung und Deilung geheimer, nervoser und hronischer Krantheis

ten, Taufenbe von jungen Mannern wurden von einem fruhzeitigen Grabe gerettet, beren Mannbarteit wieder pergestellt und zu Batern gemacht. Lefet: "Der Rathgeber für Manner", frei per Expreß gugefandt.

Acclorene Mannbarkeit, nervöje Schwäcke. Mitbrand des Spfiems, erneigung gegen Sejellichaft. Energielosigkeit, frühzeitiger Berfall, Verwirrte Gedaulen, Abnet migung gegen Sejellichaft. Energielosigkeit, frühzeitiger Berfall, Varicocele und linvermögen. Alle sind Nachfolgen von Jugendsünden und Uebergriffen. Ihr möget i'm ersten Stadium sein, bedenket jedoch, daß Ihr rasch dem letzten entgegen geht. Last Euch nicht durch fallsbe Scham oder Stolz abhalten. Eure skrecklichen Weiden an beseiteten. Dender skreunde Stimpling bernschlößliche schrecklichen Leiden zu beseitigen. Mancher schmude Sungling vernachlässigte seinen leidenden Bustand, bis es zu spät war und der Tod sein Opfer verlangte. Anstediende Grankheiten, wie Sphilis in allen ihren fchredund dritten; gefdwürartige Affette ber Reble, Raje, Anochen und Mus-

und dritten; geschwürartige Asset der Kehle, Kase, Knochen und Ausgehen der Haare sowoll wie Samensus, eitrige ober ansteckeide Ergießungen. Strikturen, Cistitis und Orchitis, Folgen von Blohstellung und und reimen Umgange werden ichnel und vollständig geheilt. Wir haben unsere Behandlung für odige Krantheiten so eingerichtet, daß sie nicht allein sofortige Lithderung, sondern auch permanente Heilung sichert.

Bedenket, wir garantiren S500.00 für jede geheime Krantheit zu bezahlen, die wir behandeln, ohne sie zu heilen. Alle Consultationen und Correspondenzen werden streng geheim gehalten. Arzeneien werden so verpack, daß sie keine Rengierde erwecken und, wenn genane Beschreibung des Falles gegeben, per Expreh zugeschicht; sedoch wird eine persönliche Ausanmenkunft in allen Küllen vorgezogen.

wird eine perfonliche Bufammentunft in allen Fällen vorgezogen. Office-Stunden: Bon 9 Uhr Morg. bis 8 Uhr Abds. Countags nur von 10-12 Uhr IR.

Bodentlide Brieflifte.

Radftebend peröffentlichen wie Die Lifte Det to bem biefigen Boftamt eingelaufenen Bricje. 2Benn Diefelben nicht innerhalb zwei Mochen, bom beutis gen Datum un gerechnet, abgeholt werben, wergen Datum an gerechnet, abgeholt werben, wer-ben fie nach ber "Deab Better Office" in 2Bafbing. ton gejandt.

Ch'cago, ben 2. Dai 1896. 1184 Monbry Johann 1042 Albrecht Mug 1043 Albrecht Emilie 1185 Mourrs 1186 Rachman Rarol 1187 Narbutaitis Joney 1188 Narbutaitis etec 1189 Noragemsti JosePt 1190 Neine Car 1191 Neine Frand 1192 Nicht Otto 1193 Nichtisti Gomund 1194 Novit Fillip 1194 Novit Fillip 1045 Bagaitis Jaan 1046 Bade Adam 1046 Barys Walenty 1048 Beran Louis 1049 Berger Chas 1050 Berlin J 1194 Rooaf Fility 1195 Obrochia Ratol 1196 Oller John 1197 Ojada Stanislaw 1193 Oszanice Wojciech 1199 Balen Citie 1200 Panifer M 1201 Bopp Lonis 1202 Bappsett Josef 1203 Banifuju Marto 1204 Bappsett Josef 1203 Banifuju Marto 1001 Bernverg B 1002 Bier Rubolf 1003 Berbalos Peter 1054 Beids Peter 1055 Bordscush Abam 1056 Bordsica Feanjo 1057 Bordsica Feanjo 1058 Bordsinann Mr 1059 Bandt Jofe 1069 Bandt Jofe 1204 Bauli Otto 1205 Becat Jan 1206 Benar Symon 1060 Broutman Louis 1206 Becat Sam 1206 Penar Samon 1207 Peters Geo 1208 Peterjen Anna 1210 Peterjen Anna 1210 Peterjen Stena 1211 Peterje 1211 Peterje 1212 Polorip Therefe 1213 Polich Matteo (214 Peterje John 1216 Peters John 163 Busjahm Berman 164 Canar Annie 165 Chriftenjen 3 8 10.8 Cohen L H 10.9 Cop Jafor 1070 Cuffaven Dora 1071 Gechosti Michael 1072 Dans August 1073 Defer Andri DeMarce Madam Demereding Jannis Diefenbather Frieda

1221 Rabinowis Beffi, 1223 Plabiner Aug 1223 Plabiner Aug 1223 Reamig Luis 1224 Rebacz Jan 1225 Rebic Jovo 1226 Reinwold Mes Dobrowsty Jan 079 Gbel 21 030 Egebrecht Friedrich Udl Gorbarbt Mnaufte 1082 Eifenbach John 1083 Cholm Chas C. 1227 Mibulis John 1228 Mittich Fraug 1229 Mittmann Carl 1230 Roberinn P O Mrs 1231 Audeftein Mr 1232 Roje Stanb 1233 Rojenau Alma 1234 Rog Aufred Fieguth Abrahm 1234 Rok Alfred M 1235 Kollenderg M 1236 Kolger & Levien 1237 Aboenkien Z 1238 Rudyffi Wilddyslaw 1239 Rudyffi Wilddyslaw 1240 Saalfrant Heinf 1241 Saalfrant Heinf 1242 Sababes Wilhelm 1243 Schabes Wilhelm 1245 Schabes Wilhelm 1246 Schap Taffi Barnet 2 Frieder G 3 Frieder G 4 Gabaj Jojef 5 Glinderg Jjaac 6 Gold Chali 7 Goldkein M ACA Gobandidosti 303

Schladed Otto
Schon Joseph Heinb Schon Heinb Schonberd Schonberden Gartten School Gemal Gering Willelm Schwaf Friedrin Schwaf Friedrin Schwaf Friedrin Schwaf Gemark Marie Schwaf Edwig Rutie 108 Samobec Anton 107 Sanfon D 108 Sanfon Lars 109 Sellmer & 10 Serif Robert Bemler John Specinatin Artin d hiefelte Enffie d hiefeld Soffie d hiefeld Soffie d hiefeld Soffie d hiefeld Her d hie Dermann Derm 1200 Schweiger M Meter 1257 Schweiger M Mes 1259 Seifert Sugo 1259 Seifert Sugo 1250 Sebweiseg S 1261 Siddenheim Agnach 1262 Sidverman Anna 1263 Sidverman T

1965 Simanowieg- Michal 1965 Simenowieg- Michal Janezewski 3 Janezetosi Jan Janidi Rar Janidi Rar Jantovsky Josef Janowska Doca Janowska Doca Jeriedi Jan Habn Gele Anifer Frank Rappel Emilies 4 Recta Frank Siger Deiman Storupsti Jan 1272 Spanjelus Access
1272 Spik Jacob
1273 Stanklewicz U
1274 Stanklewicz U
1275 Steiners Orto (2)
1276 Steiners Orto (3)
1280 Outfowski Wiadops 1281 Sugie Toma 1282 Szepilad Jojef Unton 1283 Szoftel San ibras 1284 Tabad Mrs C

Rifelstein David 1278 Rfatt August 1279 Kaiffenborf Deineich 1280 Rnort Marh 1143 Roperichmidt Anto 1234 Labor Mes E 1225 Canaer Rathan 1236 Tiffier Armond 1237 Thabies Jiwany 1238 Tonfen H 1239 Traifien H 1239 Traifien H 1239 Traifien H 1239 Urbansti M 1239 Urbansti M 1144 Rojial Andrejas 1145 Appidurg T fi 1146 Arous Johns 1147 Arous John 1148 Arous Houl A d 1149 Arejod Jan 1150 Arueget Julius 1151 Aron B tiol wron B 1152 Rrüger Frang 1153 Runomel Otto 154 Buc Jojef 155 Augler F 156 Ausber Alols 157 Lanc B Balenta Baclan Biemeg Albert Bolada Rifoles 1296 Bollmann R. 1297 Magnet Carl Bisgowath Mootf Biggall Johann B Btofeicjewsta Ramens
1172 Mareutic Kathie
1173 Nacetus Clara
1174 Matel Me
1175 Maareer Christian
1176 Melann & Mrs
1178 Miecetic Kusna
1179 Miets Zoiebb
1189 Midfor McS
1181 Mills M
1182 Mileta Anna
1183 Monderer Martin 23.0 Spiritering Mac 1316 Bojotowicz Aniela 1317 Boffel Ana 1318 Boffs Carl 1319 Jagrodint Jofia 1320 Jan Jofet 1321 Jounel Johrsh (2) 1322 Jindors Aichard 1323 Judermann J 1323 Juger Franc

Zodesfälle.

Radfolgend beröffentlichen wir bie Lifte ber Dentsichen, ihre beren Tob bem Gefundbeitsamte jurichen gestern und beute Melbung juging: Iohann Binn, 1927, 51. Court, 18 I. Ridolous Danielmann. 847 M. Superior Str. John Liftmann, Cde Mublion, St. u. Desplaines, hernrich Glüsber, 47 I. Iniliane Schuck, 680 S. Beulinu Str., 61 J. Willielm Megner, 930 Walmet Str. Magnit Horenz, 381, 22. Str. Marie hilb, 66. Crebe.

Der Grundeigenthumsmartt. Folgende Grundeigenthums = Uebertragungen in ber hohe bon \$1000 und darüber wurden amtlich

eingetragen: Emerald Wee, 23 Fuß fübl. von 98. Str., 24—175, C. C. Soujel an J. S. Millard, \$2,700. 89. Str., 266 Buß öffl. von Cottage Grove Aver, 50—125, O. S. Bas an C. F. Broant, \$1,500. South Chicago Aver, Südoft-Ede Transit Str., 35—125, J. B. Famin an C. A. Cammings, \$4,500.

Green Str., 125 Fuß fübl. von 72. Str., 25-121, E. Thriftenfen an J. Streete, \$4,000. Michigan Abe., 275 fuß fübl. von 67. Str., 25-160, B. Small an die Normal Bart Loan Uff'n., 100, 28. Small au die vormal part von up n., \$2,400.

Vollin Str., Sidopseck 64. Str., 784—124, J. Mes Kron an H. d., Sage, \$3,100.

Calk End Abet., 145 Full nördl. von 55. Str., 25—150, L. A. Berth an M. B. Gaffle, \$12,000.

South Part Abet., 259 Full nördl. von 60. Str., 50—173, W. Hott an E. Aathlinsth, \$7,500.

Controld Vve., 25 Full findl. von 58. Str., 25—125, C. C. Shahinian an C. A. Lower, \$2,500.

Center Ave., 297 Hull nördl. von 61. Str., 25—124, R. in C. an S. Talbot, \$1,979.

Stren Str., 84 Full nördl. von 56. Str., 28—125, 3. W. Hoveld an A. A. Talbot, \$1,979.

Stren Str., 84 Full nördl. von Grand Bonlevard, 164—125, T. R. Woodflan, \$3,150.

an M. F. Peropec,
Leavitt Etr., Nordonteffet 34. Str., 25—120,
D. Boimman an J. Heaber, \$1,000.
Dearborn Str., 42 Fuß jidd. von 27. Str., 25—110,
D. L. Guntingfon an E. Meyer, \$12,000.
Fatrell Str., 466 Fuß jidd. von Abnan Str., 25—
107. C. Petro an B. Handel, \$1,775.
Onina Str., 350 Juß nordveckt. von 31. Str., 25—
514. S. D. Dea an M. Onina, \$1,100.
514. S. D. Dea an M. Onina, \$1,100.
Galifornia Abe., poissen St. 12. Str. und Ogden Sig. S. D. Des an M. Lutter, 31,00. Galifornia Mbe., poisson We. project W. 12. Ere und Ogden Mbe., 25—130, W. 12. Schumader an F. Schumader 35,000.
Bernon Barf Place, 153 Fuß well, bon Lytte Str., 25—130, M. Bergeron an B. Peotean, \$1,000.
Gebänlichfeiten 1008 M. Gatrifon Str., 25—128, M. M. Howerd an C. W. Johnson, \$0,000.
Carcantento Ave., 63 Fuß morel, von Colorabo Ave., 24—58, M. F. Brupere an J. Caulfield, \$2,500.

Str., 156 Fuß weftl, bon Douglas Lone 25-125, C. Dornby an G. Mr. McCefter,

\$3,475.

On Fuh bill. von Springficld Eben, 25—125, D. E. Poelle an J. J. Lee, \$3,500.

E. 42. Ave., 250 Fuh nördt von Harvard Str., 25—125, A. Sharp an J. McCann, \$2,400.

Carroll Ave., 152\frac{2}{3} Fuh bil. von R. Sheldon Str., 201—146, J. W. Marcusjohn an C. A. Moore, \$4,000. Dearborn Abe., 100 Fuß norbl, bon Chicago Auc., 25-160, C. D. Garstine an 3 D. McGean, \$12,000. 000.
Cornelia Str., 175 Juh bftl. von Noble Ave., 25—128, 3. Emfer an 3. Long, \$1,800.
Sebäulichleiten 606 June Str., 25—120, 3. 3. Basservert an W. J. Nabjon, \$2,200.
Gedäulichleiten 627 R. Bestern Ave., 24—126, B. 3. Underdeft, \$5,000.
Botomax Ave., 1744 Fuh weltt. von Spaulding Ave., 25—1234, 3. Belste an J. C. Johanneton, \$2,400.

\$2,400. Bitafunt Pfece, 188 Buß weft. bon R. Caffet fibe., 24-100, M. Tuder an DR. E. Fairweather, Abe., 24—100, M. Tuder an M. E. Fairweather, \$2,350.

N. 40. Abe., 75 Fuß fibl. von McCran Abe., 50—125, 3. E. Johnserfon an R. Dieste, \$1,000.

Marifyfield Abe., 241 Fuß nöröl. von Arce Str., 25—125, 6. Nage an S. Johnsen, \$2,000.

Paulina Etr., 172½ Fuß fibl. von Aldom Abe., 50—105, 3. Trelegie an E. B. Trelegie, \$3,300.

45. Str., 166 Fuß völt. von Arand Vonlevoro, 50—124, B. Bermare an D. Duffin, \$5,500.

Bincennes Abe., 274½ Fuß nöröl. von 74. Str., 25—124, B. S. Schumadre an F. Schubmader, \$1,000.

Sartield Boulebard, 90 Fuß weftl. von Wastate

st2,000. Sprbatb Str., 150 Guß offt. bon Afbanh Abe., 25-125, A. Krotean an M. Bergejon, \$7.000. Sberidan Str., 407 Sph fibbl, 100n Relite Str., 50-125, B. Bolbenwed an F. 28. Warminsty, 125. B. Holdenwed an F. W. Warminsto, \$1,200.
Batterson Ave., 50 Fuß öfft. von Woscott Str., 50—125, und andere Grundflide, E. V. Teckase, an J. Teckase, \$10,000.
Bradlet Ave., Sädvickstäde Miston Ave., 125—125, 28. Kait an D. D. Tober, \$1,000.
B. Indiana Str., 130 Huß öfft. von Armour Ave., 25—125, 3,000.
Andin Ave., 130 Fuß öfft. von Armour Ave., 25—130, deriebe an denieben, \$1,000.
Throod Str., 200 Fuß öfft. von 110. Str., 25—25, 600.
The Armour Ave., 130 Huß öfft. von 110. Str., 25—125, B. Mad an A. A. Bejely an M. Mad, \$7,000.
Dered Str., 241 Fuß nördl. von Meffington Ave., 30—75, B. Christ an R. M. Fiedd, \$2,500.
Lasalie Ave., 107 Fuß nördl. von Gerchmat Str., 25—135, R. Dereste an R. B. Spielly an Gerchmat Str., 25—135, R. Dereste an R. B. Panjo, \$12.000.
During Str., 273 Fuß fivel, von Bestington Ave., 30—75, B. Christ an R. W. Fiedd, \$2,500.

000. Aurting Str., 273 Fuß filol. von Belben Abe., 214—125, D. C. Ericion an L. F. Stoffham, \$5,500.

Nacine Ave., 124 Fuß fildl. von School Str., 25—124 S., G. Dolmquift an C. J. Lindle, \$1,750.

Conflow Ave., Rorboft-Cde C. Rabenswood Bart, 42—163, B. Q. Bryan an J. W. Salladay, 43,000.

42—163, B. D. Styan an J. W. Salladay, 43,000.
Springfield Ave., Sidok-Ede Blaomingbale Ave., 240—289, F. R. Maher an die Stadt Chicago, \$7,000.
St. Louis Ave., Sidok-Ede Chio Str., 192—125, M. M. Goff an J. Meigr., \$1,776.
Occel Ave., 73 Hub fübl. von 65. Str., 25—126, D. J. Jilf an A. T. Joung, \$10,000.
Wasdington Ave., 275 Hub fübl. von 83. Str., 40—115. De flening an O. G. Ore, \$1,400.
Andrion Str., 1222 Fub nörol. von 83. Sir., 40—115. derfiede an J. T. Flening, \$1,200.
Washington Ave., 2351 Fub fübl. von 82. Ste., 40—115. derfiede an O. G. Ore, \$1,400.
Mahington Ave., 2351 Fub fübl. von 82. Ste., 40—115. derfiede an O. G. Ore, \$1,400.
Ganter Ave., Roedwell-Ste 28. 49. Alace, 25—121, Lincoln und 5. Wast V. A. Hin. an A. Grace, \$1,935.
Toomis Str., 250 Hub welt. von S. 42. Ave., 25—121, A. Histoffon an B. Jowell, \$1,500.

Sheidungstlagen

wurden eingereicht von Ratberine gegen Frant B. Rucher, wegen Berlaffung; Bertha gegen Michael D. Johre, wegen Berlaffung und Tounflucht; Arvilla gegen Chriftien Johnson, wegen Chobruchs; Erste Elia gegen Ebwin B. Sargent, wegen gram-

Shwere Frage. Roman von A. von Gersdeiff.

(Fortfetung und Schluß.)

Er brudte bie gefalteten Sanbe gegen fein Untlig.

"Sab' Erbarmen - ich --" "Embarmen! Satteft Du es mit mir, als Du mich bamals in ber Parifer Oper bem Frangofen überließeft als Du mir Blumen fchicteft, wo ich nach Brot fcbrie?"

Sie fchwieg. Das Wetter ftanb jest über ber Billa. Es mar, als muffe ber Blig in bas Gebaube fahren, fo jählings gischte er nieber, fo schmet= ternb folgte ber Schlag. Rarahn hatte fich in ben Geffel niebergelaffen, ber

im Schatten bes Borhanges ftanb. Und bann war es ploklich mie abge= ichnitten. Gin Wolfenbruch fturgte hernieder, fühl wehte bie Luft burch bas offene Fenfter.

"Bergeihen Gie, herr Graf. Deine heftigkeit war so wenig ladylike. Aber Sie feben es ein - nicht wahr? Gine tonventionelle Berbindung ami= ichen uns tame zu fpat. Bon Ihrer Seite würde die Berachtung, von metner bie Bitterfeit immer wieber trennend mifchen uns auffteben."

Er antwortete nicht. Er faß fo ftill und ftarr ba - fo weit gurudgelebnt. Es faßte fie wie Ungft, als er fo lange fcmiea. Sie erhob fich und trat ihm etwas

naber. Gine Bewegung, und er hatte bie fclante, weiße Geftalt auf feine Aniee gieben tonnen.

Aber er faß rubig ba mit ber Sanb an ber Schlafe. "Sind Sie unwohl?" fragte fie mit

peranberter Stimme. "Rein. 3ch berftumme nur Ihrer

Logit gegenüber." Sie manbte fich fchweigend ab und

fette fich nieber. So jah, wie bas Better braugen abgebrochen war, fo jah fdwieg auch ber entfeffelte Sturm in ihrer Bruft. Der gemarterte Stolg hatte fich Luft ma= chen und endlich, endlich aufschreien burfen. Sie hatte bie gu fpat gebotene Gabe in ben Staub ichleubern durfen,

und fie hatte es gethan. Und nun mar all ihre gornige Gicherheit bahin.

"Sie feben ein, baf ich recht habe. Sie billigen meine Ansicht?" fragte sie endlich faft schüchtern. Er erhob fich und trat bicht neben

ihr an's Fenfter. "Jawohl. 3ch febe ein, bag eine Che, in ber Bitterfeit und Berachtung eine Stimme baben fonnten, unmög: lich bon zwei bernünftigen Menichen

eingegangen merben barf. Wie talt er fprach. Sie fah fcheu au ibm auf. Gin munberlicher Gebante fam ihr:

Bielleicht hatte er fich berpflichtet gefühlt, ihr ben einzig möglichen Erfat gu bieten für bas eheliche Glüd an Sempachs Seite, zu bem er ihr ben Weg vertreten! Früher mar er wohl nicht fo gartfühlend gewesen, aber Menfchen anbern fich.

"3ch möchte geben," fagte er, "biefe Gundfluth ba wird fich bente ich, in einigen Minuten erschöpft haben, fo lange möchte ich Sie noch um Obbach bitten. Alfo noch einige Minuten, anadige Frau." Seine Sand hing an feiner Seite

benn wie magnetisch wurden ihre Sande banach hingezogen, bie Sand gu umfaffen und -"Richt langer?" fragte fie ftodenb.

"Nein. Ich fehne mich nach Gin-

amfeit. "Und Sie haben ja Ihre Pflicht gehan," flang es fast tonlos an fein Dhr, "Gie haben ber Frau Ihre eigene Sand geboten - weil Gie ihr bie Ihres Freundes berfagen mußten." Er manbte ben Ropf ein wenig und ah einen Moment ftumm auf fie nie-

"Ich wollt', ich ware fo ebel," fagte bann ruhig, "wahrhaftig, auf bie Gbee bin ich noch gar nicht gefommen.

"Warum fonft?" "Müffen Gie bas wiffen?"

Ronnen Sie mich benn nicht geben laffen mit ber troftreichen 3bee, bag Sie mich für einen fo eblen Menichen halten, ber feine Freiheit, feinen Ra= men aufopfert, um einer Frau Erfat au bieten, bie er weber liebt, noch -"Emil!" fchrie fie auf.

"Nun — ?" "D, fei nicht graufam. 3ch "Du haft in allem recht gehabt, und d berbiene weiß Gott nichts Befferes, als Du mir anthateft - inbem Du mich und meine verspatete Werbung

perschmähteft." Und jest that fie es boch, im Namen aller liebenben Frauenhergen, und ihre Sanbe ichloffen fich weich um bie berabhängende hand, bie ihr Berg gebro= chen, ihr Leben bernichtet, Schulb unb Schmach über fie gebracht, fie willfür= lich bom himmel gur bolle und wieber gum himmel geführt. Er fagte lange fein Bort.

Dann ftanb fie neben ihm unb er ah ernft in bie großen, bangen, gehorsamen Augen. Beil ich Dich unfäglich lieben und

achten gelernt babe und Dich bewunbert habe, und Dir in allem nachfühlen und recht geben muß — felbst auch barin, baß Du mich jest gurudweifeft." Er fdwieg, und fie trat bang ein wenig von ihm weg.

Es war fast gang buntel im Bim mer und braugen auch fcon tiefe Dämmerung. Ab und zu flammte ein fahlblaues Licht über ben Felfen, bas bie naffen Sphingleiber unten im Sof wie schwargen Marmor aufleuchten

Gilig lief bas Baffer bie fteinige Strafe nieber in gefonberten Bachen, aber ber Regen fam ruhiger und ftiller, wie die Thränenfluth eines Menfcen, ber anfängt, fein Weh gu be-

Der Mann nahm feinen but.

ben Sie wohl. Ich jehe ein, daß es fein muß. Ich war vermeffen. Alle Schmerzen, alle Demuthigung, die Sie - wenn man bon ben technischen Tus jahrelang erlitten und befämpft, branden ber Pangerichiffe abfeben will gen fich nur für mich in biefe eine

Stunde zusammen. Bunfchen Gie mir, bag ich ben Rampf bamit auch fo ftolg und tapfer fampfe, wie Gie ihn getämpft haben. Mein Rampf wird fchwerer fein. Sie haben nur geliebt, ju fehr geliebt: Gie thaten niemand Leib, als fich felbft, ich aber. nun - ich bin fein Meifter bes Bortes, barum will ich enben - ich habe bem geliebteften Menfchen auf Erben unrecht gethan und unfühnbares Leib. Es gibt taum eine größere Qual."

"Ihrem Freunde!" "Nein, Dir!" Unfühnbares Leib?"

Die traumberloren flang bas an fein Dhr und Berg. Und bann manbte er fich, bie Bahne gufammenpreffend bon ihr ab und

ging wortlos nach ber Thur. Sie blieb am Fenfter fteben und fah ihm nach, bie Sanbe gefaltet nieber= bangen laffenb.

Che ber Borhang binter ihm fiel. hielt er noch einmal inne und manbte ihr fein Muge gu. "Gine Frage - nur eine! 3ch

wollte bamit beginnen und fand nicht ben Muth, jett aber will ich fie noch thun," flang es burch bas Raufchen bes Regens zu ihr berüber. "Saben Sie Sempach geliebt? Lieben Sie ibn noch? Burben Gie bas Blud an fei= ner Geite finben? Beim Beil meiner Seele, was noch in meiner Dacht fteht

Er fah, wie fie bie Sand abmehrenb gegen ihn hob. "Rein. 3ch habe nie einen anbern

Mann geliebt, als ben einen, bem ich mich einft opferte." "Und er? Dein Gatte, beffen Ramen Du trägft?"

Die bang, wie athemlos bie Frage flang. Sie schwieg einen Moment unb

neigte bie Stirn. "Er mar mein Retter, mein Schüger, mein Bater. MIs folchen habe ich ihn mit heiliger Dankbarteit

geliebt, als folder hat er fich meiner erbarmt und mich geliebt. Richt anberg." War bas Emil Rarahn? Der ruhige, gemeffene, in jeber Bewegung gelaffene Mann, ber ba, ihre Sanbe umflammernd und an feine beigen,

naffen Mugen preffend, gu ihren Fugen "Und wenn Du mich noch taufendmal fortschickft, ich bleibe boch bei

Raum fonnte er bie Borte berfteben. Mber Leib und Geele fühlten fie. Und fie legte bie Sanbe auf fein Saupt: "Mur Dich! Rur Dein!"

Manta bon Buhl, hörft Du Gloden bon Rotre=Dame?

Giehft Du ihn gu Dir treten, um für ewig in Deinem Leben gu fteben, in unericbitterlicher Liebe und Treue? In ber Rirche von Rotre-Dame gu Baris murben fie getraut. Es mar eine fehr ftille Feier. Rarahn hatte feine naberen Bermanbten. Aber bie auch unter ben gum 3mede besonders Frau, ber er indirett viel bon feinem jegigen Glud bantte, benn fie querft hatte ihn wieber Sochachtung und Be= munberung für ihr Gefchlecht gelehrt, nieber. Manta lehnte fich weit gurud, war auf feine Bitte gern herbeigeeilt. | rung illusorisch machen. Bu bewun-Die hohe Bestalt ber Baronin Bertha ftand an feiner Seite, als er neben Bewegungen und Formationsanderun-Manta bor Gott fniete. Sie hatte ihm bon Frang ein Schreiben boll ber alten, herglichen Liebe gebracht, worin er ihm mittheilte, bag er im Begriff fei, fich mit einem fconen, liebens= würdigen Mabchen zu berbinden. Der Bater, ehemaliger Gefandter in Schwe= ben, hatte bor einiger Zeit Buhlhof gefauft. Solbentann war fonigliche Domane geworben. Mit Thranen ber Freude ergählte bie Baronin. daß ihr altester Sohn fich über alles Erwarten erhole, ihr alle Liebe, Angst und Roth

reichlich lohnend. "Nun ift erft alles, alles gut, flüsterte Rarahn und nahm seine ge= liebte Frau an fein Berg.

Enbe.

Zorpedoboote jur Gee.

Es ift eine mertwürdige Erichei=

nung in ber Welt ber Technit, bag, trogbem man faft auf allen Gebieten bes Maschinenwesens mit erfreulichem Erfolg bemüht ift, die Apparate, fie mögen bienen, mogu fie wollen, mög= lichft ungefährlich herzustellen und hinguftellen für Den, ber gezwungen ift, fie gu gebrauchen, gerade bas Da= rinemefen eine bochft unerfreuliche Musnahme hiervon macht. Db groß ober flein, erfüllen bie Schiffe einen ihrer hauptfächlichften 3mede, ein fiche= rer Sort für die Befatung gu fein, in fehr ungenügenbem Dage. wird in gemiffen Rreifen gu folder Behauptung fpottifch mit ben Achfeln qu= den und einwenden: bas liegt nicht an ben Schiffen, bie mit bem größten Mufwand technischer Runft und Gorg= falt hergeftellt werden, fondern an ben eigenthumlichen Berhaltniffen, bie bie Fahrt auf ber leichtbeweglichen See nrit fich bringt. Mit größerem Recht barf man aber bem entgegenfegen, bag Die Marinetechnit, Die gern mit blen: benben Erfolgen prunft, fich über jene Berhältniffe allgu leicht hinwegfest und Rriegsmafdinen ichafft, bie im Mobell auf bem Trodenen ober in "Lebensgröße" ausgeführt, bei ber Barabe im fpiegelglatten Safen gemaltig imponiren, bie aber, wenn fie fich auf ihrem eigentlichen Gebiete, ber offenen Gee mit ben unbermeiblichen Bu= thaten von Wind und Better befinben, fich foon im verhaltnigmäßig immer noch febr friedlich gehaltenen Da= nöber ober bei Probefahrten als ein augerft gefährliches Ding barftellen und gmat für ben Benuger felbft, etwa wie ein Geschütz, bas fehr leicht von hinten losgeht und ber Bebienungsmannschaft gefährlicher wird als bem

"Gute Racht, gnabige Frau, und le- Feind, ber bamit "gerschmettert" merben foul.

Diefe Gigengefährlichfeit laftet nun

besonders auf bem Torpebowefen, von bem man einft "boffte", es murbe ben gefammten Geefrieg bon Grund aus verändern und durch Beschaffung berhaltnigmäßig tleiner Rriegsmafchi= nen bon furchtbarer Wirtung Die Eri= fteng großer Fahrzeuge weiterbin na= bezu unmöglich machen. Der Gebante mar ja febr gut; aber es tam mefent= lich anders. Beim Brobiren auf bas Brattifche ftellte fich beraus, bag bas Entfenden ber großen Sprenggefchoffe - bier find nur die berichiebenen Ur= ten bon fogenannten Fifchtorpebos ge= meint - mit einiger Musficht auf fichere Wirfung nur auf eine Entfernung bon 350-400 Meter modlich ift. wodurch eine fehr große Gefahr für ben Angreifer, ber bebomer noch in Angriffsnähe fommt, felbit bei Racht unter Mithilfe ber Scheinwerfer bom angegriffenen Schiff aus mit fleinen Schnellfeuergeschüten und groberem Bewehr fo wirtfam beichoffen merben fann, bag bas tleine fcwache Fahr= geug bernichtet und berfentt mird, bepor es fein Gefchoß gegen ben Feind loslaffen fann. Dem fucht man nun au begegnen burch erhöhte Schnellig= feit und eine Bauart bes Torpedo= boots, Die es möglichst wenig fichtbar macht, bas beift es muß möglichst menig Schufflächen zeigen und nur menig aus bem Waffer herausragen. Das lägt fich aber mit voller Seetuchtigfeit, bem Mushalten in allem Wetter und bei raubem Seegang, nicht vereinbaren. Bei voller Fahrgeschwindigfeit, bie ber ber Gifenbahn nicht nachgibt, fdaumt ichon bas Buamaffer felbit bei ruhiger Gee bon born nach hinten über bas Ded, und wie bas Fahrzeug bei einigermaßen schwerer Gee in ber feitlichen und ber Langsrichtung auf= und niedergeschleubert wirb, bafur gibt es nur einen Musbrud: Das Boot wühlt fich mit großer Geschwindigfeit burch bie Wogen hindurch, und liegt oft fomeit über, bag bas Baffer von oben in ben Schornftein bineinschlägt. Bei ber ben Fahrzeugen eigenthumliden Gewichtsvertheilung nüben auch alle Runftftudchen ber "Statit" nicht viel, und fo feben mir benn, wie bor einiger Beit an ber banifden Rufte ein foldes Boot "bei heiler haut" von der fturmifch bewegten Gee berichlungen

angriffe wirtfamer gu machen, bie Aufmertfamteit bes angegriffenen feindlichen Schiffes gu bermirren, befteht barin, daß man die Torpebobovte nicht einzeln, fonbern in gangen Schwärmen auftreten läßt. Wenn fich nun eine gange Ungahl fleiner Schiffe von großer Schnelligfeit auf immer= bin beschränktem Raume bewegen foll, werben wieder an die geiftigen Tahig= feiten bes Maschinen= und Steuerper= fonals in Bezug auf Energie und BeifteBaegenmart Anforderungen geftellt. benen ber befanntlich feinesfalls fehlerlos tonftruirte Durchschnittsmensch ausgemählten Rraften ber Marinemannschaften unmöglich immer gemachfen fein fann - abgesehen bon Bufallen, die jede Umficht in der Füh= bern find ja jedenfalls bie bligichnellen gen ber Torpedoflottillen, bei benen bie einzelnen Boote mit einem Abstand von nur einigen Metern mit Bahngug= geschwindigfeit burch bas Baffer braufen, icon ein beangstigenber Unblid bei Schönwetter-Manövern; wie es "braugen" wird gur Zeit, wo bie Winterfturme bem Wonneleng porarbeiten, beweist das neueste Umgbud, bem ein deutsches Torpedoboot Opfer fiel und bas außer ben fünf Menschenleben einige bun= berttaufend Mart Materialverluft ge= toftet hat. Und bas Alles bei ber fogenannten Friedensarbeit ber Marine. Was aus ben Torpedo= fcwarmen in ber Seefchlacht werben foll, wenn fich bie Berhaltniffe noch mehr tompligiren, bie reinen "Fahr= schwierigfeiten" berbielfachen, läßt fich faum ausmalen. Gegenüber ben Ber= theibigungsträften ber großen Schiffe, bie einen Gifenhagel fprüben, werben bie Mannschaften ber tleinen Torpebo=

wird, wobei ein gutes Dugend Men=

ichenleben mit in Die Tiefe geriffen

Gin weiteres Mittel, Die Torpebo=

murbe.

boote, die fich immerhin burchichnittlich auf zwanzig Mann pro Fahrzeug belaufen, bon bornberein auf eine Art bon verlorenen Boften geftellt, wo fie

Große \$2.00-Exturfion nad Peoria

friegerischen Berhältniffe.

fo mehrlos bem ficheren Tobe ausge-

fest find, wie wohl in feinem anderen

und gurud, Samftag, ben 2., und Sonntag ben 3. Mai 1896, via ber nenen furgen Linie ber Chicago und Alton Gifenbahn. Durch= gebende Bullman'iche Schlaswagen in ben Rachtzugen. Billete und nahere Ausfunft in ber City Tidet Office, 101 Abams Str., Marquette Gebaube; Union Baffagier Station. Canal und Mabtion Str., und in ber 23. Str. Station, Chicago. R. Comerville, Beneral=Agent, Paffagier= Departement. -21

Swifts Cotosuet

Ebenso gut für Ruchen, wie für Biscuits.

Wir haben Pfund: fuchen, der mit Cotosuet hergestellt war, an über eine Million Franen verabfolgt.

Neberall verlauft mo Schmalz zu haben ift, in 3- und 5-Bfund-Gimeru.

Nur fabrizirt von Swift and Company, Chicago.

Ein Ausruf,

ben wir jo oft boren, ift "Ach, ich bin fo nervos" und gerade biefer Rlaffe bon Leibenben wird es fast niemals flar, was ihnen eigentlich fehlt und mas die Urfache ibrer Leiben ift. Dr. Schoop fand nach einem langjährigen Studium bon dronischen Rrantheiten, baß gewiffe Rerven dem Rorper Starte und Rraft verleihen. Diefe Rerven fontrolliren bollftändig ben Dagen, bie Leber und Mieren. Wenn diefe Rerben geschwächt find, werben bie Speifen nicht verbaut und als eine natürliche Kolge entstehen baburch Duspenfig und Rervosität, denn gur Berftellung bon Blut, Anochen und Musfeln ift eine bollftanbige Berbauung ber Speifen

absolut nothwendig. Dr. Schoop's Bieberherfteller heilt Magen-, Leber- und Rieren- Rrantbeiten burch Rraftigung und Starfung biefer Merben. Diefe Argnei ift fein Rervine ober giftiges Rervenreigmittel. fonbern bient gur Ernährung bes gefchwachten Nerven-Suftems. Diefe Deigin reinigt bas Geblut und ftellt bie rafte wieber ber. Es ift eine Aranei, velche die Urfache bes Leibens entfernt.

In Apotheten ober franco per Expres für \$1.00. Der deutsche "Wegmeifer gur Gefundbeit" welcher die Behandlung mit dieser Arznei genau A CO beschreibt, nebit Broben, werden an irgend eine Adreffe frei berfandt. Man ichreibe an

Dr. Shoop, Bog 9. Racine, Wis.



371 MILWAUKEE AVE.

Chicagos erster Spezialist, vom Staate autorisirt. Englisch und deutsch gesprochen. Ratarrh und alle Preziellen Mädiner und Franceliciden, Blut. Saut. Preziellen Mädiner und Franceliciden, Blutdergib Nerven- und Gronifde Arankheiten, Blutdergib tungen, Entzündungen, Schwäre, Pakkeln, Anstiddage Finnen, Ergema, nervoje Schwöche, alle Krantheiten ber Biefe und Rieren ichnell und bau-ernd burch ben gubertäßigften Gegalifihen ber Stadt geheilt. Konsuttution frei. Sprecht box

Ratarrh. Lente, die an Katarrh, Hals- ober Lungenfrank-heiten leiden, werden es zu ihrem Leiten finden, wenn fie unsern Spezialisten kostensrei konsuttiren. Brüche.

Brüche bei Männern, Frauen und Rindern banernd geheilt, ohne Schmerzen, obne Unbequemtigfeiten ober Abhaltung vom Gefählt. Deer Fall garantiert. Das Bruchband auf immer berbannt. Konfultation frei. Kirk Medical Dispensary,

371 Milwaukee Ave., Ecke Huron Str.

Sprecht vor ober ichreibt. Sprechftunden: 9 bis 9.

Sountag: 10 bis 3.

mmia

WORLD'S MEDICAL

INSTITUTE,

56 FIFTH AVE., Ecke Randolph, Zimmer 211. Die Wergte biefer Anftalt finderfahrene bentiche Spe-gialiften und betrachten es als eine Chre. ihre leibenben Mitmenichen fo fonell ale möglich bon ihren Gebrechen Mitmenichen so soweil als möglich von ihren Gebrechen un beiten. Sie beiten gründlich unter Garantie, alle geheimen Kronth iten ber Mönner, Francuste, alle geheimen Kronth iten ber Mönner, Francustelben und Meankirvatienschienungen ohne Operation, Sauttraufheiten. Folgen ben Selhstbeifeldung, verlosene Ramubarteit ac. Oberationen von erter Alasse Operaturen, sur radbtale Deitung von Bridden Krebs. Tumoren, Mariacele (hobertraufheiten) zu. Kontultirt uns bewordheiten bertrathet. Abenn nöbig, daarten wir Katienten unger Krunensarzi (Dame) dehandelt. Behandlung, inft. Nebbiginen.

nur Drei Dollars ben Monat. — Echneidet dies ans. — Stun-ben: 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends; Sountags 10 bis 12 Uhr.

\$500 Belohnung,



m Wenn ber Boftonian elettrifche Gartel nicht ber befte in ber Welt ift. Er ber befte in ber Bett ift. C beilt afle Leiben ber Rierer heit alle Leiden der Jeren, eber Lungen und derz fer-ner Kheumatismus. Ver-benichmäche, Kooffcmerz, klüdenichmerz, verlorene Mannestraft, alle Franzen-kieden und alle anberen Krantbeiten. Weben alle Abedignen nicht geholfen haben, biefer Güttel wird finn ihre halfen

Breis ift 85 und 810 beim Febrifanten. Dr. ROB'T WOLFERTZ, 60 Fifth Abe., Chicago.



Senaue Unterfuchung bon Angen und Anpaffun, on Glafern für alle Mangel ber Cehfraft. Roufuttir und bezüglich Gurer Mugen. BORSCH, 103 Adams Str.,

gegenitber Poft-Office. N. WATRY,
99 E. Randolph Str.
Deut for Dutifer.
Brillen und Augenglafer eine Spejalität.
Unterjudung für paffende Glafer frei.

Dr. H. C. WELCKER, deutscher Augen- und Ohrenarzt. Epreditunden: 34 Washington Str., 10 bis 2 Uhr. 463 E. North Ave., 3 bis 4 llbr.

DR. P. EHLERS, 108 Wells Str., nahe Ohio Str. Sprechfinnben: 8—10, 12—2 und nach 6 Uhr Abends. Conntags 11—2. 2901j Spezialarzt für Gelchiechistraufteiten. nervöje Schwächen, Hauf, Bint, Rieren- u. Unterleids-Krautheiten.

Dr. J. KUEHN, (friher Affifteng-Argt in Berlin). Sbezial-Argt für Haufe und Geschlechte: Arant-heiten. Strifturen mit Fletteizität geheilt. Office: 78 Stale Str. Room 23. — Sprech ft un den: 10—12, 1—5, 6—7; Conutags 10—11. 20obbl

Dr. SCHROEDER. Dr. SCHROEDER,
Auertanut ber beite, guverlössigste.
Tahnaezt, 824 Milwaukos Avenus,
nab auswarts. Sädne i merzjas gezogen Jönne obse
Violatia. Gold- und Sitbernülung gum dalben Preis
ulle Arbeiten garanticz.—Zonutazó offen. 15013

Dr. STEINBERG,
Zeinnarzt.
232 E. NORTH AV. 6 de Quijon Ni



PABST BREWING COMPANY'S Alaschenbier für gamilten-Gebraudt.

Sampis-Office: Ede Indiana und Desplaines Str. mobibw Righard DEUTSCH, Manager.

Doktor Sweany, feit langem portheilhaft befannt als Chis

cagos erfter und erfolgreichfter Spezialift.

Wenn Andere erfolgios find, Confulliet

megen feiner vielen munberbaren Beilungen

Merven:, dronifden und geheimen Krantheiten von Männern und Frauen. Reine Galle angenommen, wenn die Set-

DR. F. L. SWEANY. 323 STATE STR. (Ede Congreß),

Reine Furcht mehr bor dem Stuble des Zahnarztes.

CHICAGO, ILL.



10 Brosent Discount werden allen Wittgiedern trietter-Unions und bren Houldien erfoutet. I auszieben frei, wenn andere Arbeit geban wirk, geben 18000 wenn Jennach mit unferen Breifen Urbeit fonfurriren fann, Gold-Jüllung 500 aufwi CKrn Abendo und Sonntags. Sprecht von Ihr werde Under Bunden wie ausoneiert.

NEW YORK DENTAL PARLORS, 182 State Str. Tel. Main 2895. Rommt nub lagt Euch früh Morgens Enere Lähne außzielen und geht Abends mit neuen nach Soulf. — Bolles Gebig 86.



jowie alle Saut:, Slut: und Geschlechtstraut: heiten und die schimmen Folgen jugendicher Ausschweitungen, Rerbenschwäche, verlorene Rausmeskraften weben ersolgteich und alle Frauenkrankfeiten werden ersolgteich von den lang etabliten deutlich Werzen bestlitten deutlich int immer kuriet.
Elektristät much in den meinen Julie anner Ansentie sin immer kuriet.
Elektristät much werden, um eine völlige Aur zu erzielen. Wir paben bei größte eiektrische Sieterie die es dandes. Unier Behandlungsbreis ist sehre die handelt.—Sprechtunden: Bon 230 Mozzens die 6 überdenbel.—Sprechtunden: Bon 230 Mozzens die 6 überdenbel.—Sprechtunden: Bon 230 Mozzens die 6 überdenbel.—Sprechtunden: Bon 230 Mozzens die 6 überdenbel.—Sprechtunden:

Illinois Medical Dispensary, Zimmer 1109, Boyce Bldg., 112-114 Dearborn Str., CHICAGO, ILL

Rehmt Clebator jum 11. Floor. Mannestraft

Dauernd wieber hergefiellt.
Schwäche, Remoft-tat, Rrafteverfall und gendsünve-jungen, lleberarve. j. w. gänglich und grönve-lich befeitigt. Zedem Or-gan und Körperthelf mird die volle Kraft un wiederstatte

Cinfaches, natür-Einfaches, natür-Einfaches, natür-Echlichlag ift unmöglich. Buch mit Zeug-aiffen und Gebrauchsauweisung wird per Boft frei verfandt. Man idreibe an Or. Hans Treskow, 822 Broadway, New York,

Edmache, nervoje Berionen Nopien Jengstlichteit Unenticklossendeit, Trübstum und eriadbierwen Ausstüßliche, erfahren ams ben "Ingendefreund", wie einfah und billig Geschiederkefrankheiten und Bolgen der Jugendfünden gründlich gebeilt und die bolle Gelundwist und ber Frohium viedererlangt werden fönnen. — Genneus deitwerfahren. Jeder sein eigener Arzt. Soickt 26 Cents in Stamps und Ihr befommt das Buch versiegelt und briegesteit von der ""Frivat Kitiste und Bispensarp," 28 West 11. Str., Lew York, N. B.

Für Rheumatismus,

ben Glüdftorer ungabliger Familien, habe ich bas beffe aller Mittel. Wer mit biefer ichrectlichen Rrantheit be haftet ift dem üderfende ich ein Packet fret. Dieses köhe liche Mittel heite eink mich, feither Hunderte vom verals-terten Fällen, auch folde, die 16, 20, 22 u. 23, daße das mit behaftet und don Aersteu aufgegeben waren. Man abreifire: JOHN A. SMITH, Milwaukee, Wis. bbiabm

Brüche geheilt!

Das verbesserte elastische Bruchdand. ift bas einzige, welches Tag und Stacht mit Bequemlichleit getragen wird, indem es den Bruch auch bei der flärkfien Korper dewegung gurückfalt wan jeden Bruch beitt. Antalog auf Berlangen frei zugejandt. Improved Electric Truss Co., 822 Broadway, Cor. 12. Str., New York.

Seid 3hr geschlechtlich frant? Wenn jo, will in Guch das Regeht (verflägelt vorts-frei) eines einsagen dansmittels lenden, welches mid von den Holgen das Selbstelleclaug in früher In-gend und geschlichen Aussichweisungen in spätern Jahren heitte. Dies it eine stozes Deitung für ge-treme Vervosstät, nächtliche Engise u. i.m. der Mik-und Jung. Schreibt heute, sigt Briefmarke ben Aberstelle

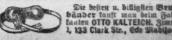
THOMAS SLATER, Box 800, Kalamazoo, Mich

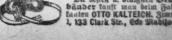






J. V. EPPLE, 53 N. Clark Str., nahe Michigan.





(Original-Rorrefponbeng ber "Mbenbpoft".) Rew-Porfer Blaudereien.

eine Strabibarius. - Gin fenfationeller Bete genprogest und was er an ben Tag bringt. -Bie Gerenmann Flechter Stradivarius-Biolinen berftelt. — "Drange-Bloffoms" als gefriedte Bill-then. — Die Bautomine bor Gericht. — Bertha Rother, das berühmte "Rärchen", in Rem Yort. New York, 30. April 1896.

Die Schen vieler Leute bor Progef fen hat etwas Romisches, gewöhnlich miffen aber bie Betreffenben fehr wohl, warum fie einen Prozeg fürchten haben, felbst wenn fie die fla= gerifche Bartei bilben. Das rudfichts= loje un'b oft geradezu ffanbaloje Bor= geben ber Unmälte beim Rreugverbor bringt Dinge au Tage, bie bem Men= fchen mit bem reinsten Bemiffen im bochften Grabe beinlich find und ihn por feinen guten Freunden und Nachbarn im ungunftigften Lichte erscheinen laffen. Um wie fataler muß alfo bas Prozeffiren für Golde fein, Die "Dred am Steden haben" und beren Bahl ift natürlich Legion in einem Lande, mo bie Bemiffenlofigteit fo etwas Alltägliches ist, wie bei uns und die buntlen Ehrenmanner wild wachfen. Wir erleben es ja fast jeden Tag, daß Jemand, ber allgemein als zweifels= ohne gegolten bat, ftolg wie ein Spanier auf bem Beugenftuble Blat nimmt und ihn mit vollkommen ramponirter Mebutation wieder verläßt.

Berade jett bildet hier in New York ein Prozeg bas Tagesgefprach, mel= ches ein prachtvolles Beifpiel für bas foeben Behauptete liefert. Bon ben in bem Prozeg Berwickelten laffen fich bereits mindeftens ein halbes Dugend aufgatzlen, die fehnlichft wünschen, fie hatten nie Etwas mit bem Prozeß gu thun gehabt. Und gerade aus diesem Grunde ift ber Prozeg, ber anfangs wenig Intereffantes bot, ploglich gu einer Senfation geworden. Die Saupt= personen beffelben find bie Wittme eines befannten Beigers, Jean Bott, und ber nicht minder befannte Beigen= handler Flechter. Dem Beiger murbe noch bei feinen Lebzeiten beffen ungemein werthoolle Stradivarius-Bioline gestohlen, was er sich nach Unsicht fei= ner Wittme jo gu Bergen nahm, bag er ftarb. Die Wittme will bann bas gestohlene Inftrument bei bem Bei genhändler Flechter gefunden haben und berlangte es gurud. Diefer mei= gerte fich und murbe barauf von ber Bittwe vertlagt. Es murben Erber= ten porgelaben, welche beichworen, bag bas Inftrument thatfachlich eine Strabibarius fei, andere Zeugen beschworen, daß es diefelbe Beige fei, welche Bott befaß. Dann trat aber ein Musiter als Beuge auf, ein guter Freund von Flechter, welcher ausfagte, bas Instrument fei für \$25 vor eini= ger Zeit in ber Bowern gefauft mor= ben und nicht einen Cent mehr werth. Much ihm hatte man es gestohlen und auch er ermittelte es fpater bei bem famofen Flechter, beffen Sanbel mit gestohlenen Biolinen eine Spezialität gu fein scheint. MIs er Flechter auf bie Bube rudte, hatte ber Biebermann, welcher fich früher eines guten Rufes erfreute, Die Bowern=Bioline für bier bitte ich ben Lefer guitigst in Ohn= macht zu fallen - \$900, in Worten neunhundert Dollars weitervertauft. Er ließ fich aus guten Grunden her= bei, bem Beftohlenen die Salfte biefer Summe als Schweigegelb zu gablen und bamit war bie Uffare zwischen bem Mufiter und Flechter erlebigt. Letterer taufte bie Bioline bann fpater gurüd.

Aber wie tonnte ber eble Flechter eine gang billige Bioline für \$900 vertaufen? Sochft einfach! Gin junger Deuticher, ber für Flechter arbeitet und benfelben ebenfalls auf bem Beugenftande weißmaschen wollte, wobei er ihn total anschwärzte, gerabe wie ber borgenannte Mufiter, gab bie er= fcbobfenbite Mustunft bierüber. Much er beichwor, bag bie vorliegenbe Bio= line nicht die bon Jean Bott fei, benn er felbst hatte biefelbe auf Geheiß von Flechter in eine Strabibarius umgemanbelt. Dies erreichte er mit Silfe von Lad und anberen Mittelden, hauptfächlich aber baburch, bag er über ben Ramen bes urfprunglichen Fa= britanten einen fünftlich bergilbten Rettel flebte, worauf in taum leferli= chen Buchstaben ftanb: "Antonio Stradivarius fecit A. D. 1725". Auf Befragen bes Staats-Unwaltes, ob er bergleichen Schwindeleien bei Flechter öfter porgenommen hatte, erwiberte ber junge Mann mit entzudenber Aufrichtigfeit: "D gewiß, bergleichen Strabivarius Biolinen habe ich aus werthlosen Inftrumenten ungefähr an taufend hergestellt. Die Dummen taufen fie mit Bergnügen, weil fie nicht im Stanbe find, ben Unterschied gu entbeden."

Da noch ein anberer befannter Beigenhändler, John Friedrich, bes foworen hat, bag er bie Bowern-Bioline fowohl wie bie echte Strabivarius von Jean Bott zeitweise in Reparatur gehabt habe und bie vorliegende nicht bie Bott-Bioline fei, ift alle Musficht borhanben, baß Flechter freigefprochen wirb. Aber was nügt ihm bas? Mis Befdaftsmann ift er ein für alle Mal fertig. Biel graue Saare wird er fich freilich nicht barüber machien laffen. benn bei bem famofen Strabivarius= Geschäft hat er fein Schäfchen ficherlich längft in's Trodene gebracht.

Die meite Genfation ber Boche bat uns wieber einmal bie Pantomime "Orange Bloffoms" geliefert, bon ber ich Ihnen ausführlich bor Rurgem berichtete. Die gefrantte Moral bat alfo biefe Beleibigung wirtlich nicht rubig eingestedt, wie es zuerft ben Un= fcein hatte. Der fculbige Manager ift verhaftet worben und bie Bantomime wird borberband ohne bie beruhmte Entfleidungs-Szene, auf offener Bühne, gegeben. Freitag letter Boche war Termin. Die Berhandlung fand felbftrebenb unter großem Unbrang bes Bublitums ftatt, benn Manager Doris vom "Gaieth Theas Dort, auf jeder Flafche.

. . .

tre" batte ben berühmten Anmalt Abe hummel engagirt und bann mar bie pifante Mule, Vilar=Morin, welche in der Pantomime bie Entfleibung bornahm, bie hauptzeugin. Mrs. Grannis, die Prafidentin ber "Society for the Promotion of Purity", murbe vom Unwalt hummel gefragt, ob fie nie= mals "Fra Diavolo" oder "Die schöne Belene" gefeben hatte und als bie Befragte bejahte, fragte er ferner, ob fie Die in ben genannten Theaterstücken vorkommenben Entfleidungs = Gge= nen für unmoralisch hielte. Und was fie endlich von "Othello" mit Desdemona im Bette ober von ber "Came= liendame" mit Camille im Bette bachte. Mrs. Grannis erwiderte einfach, daß bies Alles "etwas Unberes" fei. Der Unwalt führte bann aus, bag Mile. Bilar = Morin als bie feinfühlige Rünftlerin, bie fie fei, bei aller Bitan= terie doch in der Pantomime niemals bie Grengen überschritte und ber Rich= ter wurde gulett bermagen tonfus, daß er fich bie Entscheidung porbehielt. Fällt biefelbe gegen ben Manager aus, fo wird ibm nur bas Gine übria bleiben, die Pantomime wieder abzu=

Aller guter Sensationen find brei. Die Seldin biefer britten, ift feine Beringere als Bertha Rother, bas be= rühmte Modell, nach welchem Profej= for Grafe in Berlin feiner Zeit fein Bilb "Das Märchen" malte und um Die fich bann ber weltbefannte Standal-Prozeß brehte. Es hat sich jest herausgestellt, bag bie noch immer fcone Bertha feit bem Jahre 1894 in New York gewohnt hat und zwar als Frau eines Deutschen Namens Stelter, ber fie bei ber Reife über's Meer fennen Ternte. Die icone Bertha ift ihm jest mit einem Underen nach Mon= treal durchgebrannt und Stelter will sich baber von ihr scheiden laffen. Als Bewährsmann für die gange Geschichte fungirt Stelter, ber ein giemlich min= biger Patron zu fein scheint und es ift baher fraglich, ob er nicht ben Beitungen einen gehörigen Baren aufge-H. Urban. bunden hat.

Unter Frauenregierung.

Das im County Smith im Prohibitionsstaat Ransas gelegene Städt= chen Ganlord fann fich "rühmen", bas einzige Gemeinwefen im Land gu fein, welches durchweg bon Frauen regiert wird. Sämmtliche lokalen Aemter baselbst befinden sich in Sänden bon Frauen. Un ber Spite ber ftädtischen Verwaltung steht Frau Antoinette 2. Sastell, die gur bemofratischen Bar= tei halt und fürglich mit einer beträchtlichen Mehrheit für einen zweiten Termin als Burgermeifterin gewählt morben ift.

Die Frau Burgermeifterin ift in Dhio geboren. Sie besuchte in Di= chigan die Schule und bald nachdem fie die Hochschule absolvirt hatte, ver= beirathete fie fich und fiebelte mit ihrem Gatten, einem Bantier und bebeuten= ben Landbefiger, nach Gaplord über. Der Che find zwei Rnaben entfproffen, bie im Alter bon 17, refp. 11 Jahren

MIS Stadt-Clerk fungirt Frl. Florence Headlen. Sie ift im County Mitchell in Ranfas geboren und fam als 4jähriges Mabchen mit ihren El= tern nach Ganlord, mo fie bis zu ihren 14. Jahre bie öffentliche Schule befuchte. Siebzehn Sahre alt, trat fie in bie Druderei ihres Baters ein und rebigirte bis zu ihrem Amtsantritt ben "Gahlord Heralb". Sie steht im 20. Lebensjahre und ist von der Mahorin für einen neuen Termin als Stabt= Clerk ernannt.

Polizeirichterin ift bie 45jahrige Frau Man L. Foote. Gie murbe 1851 in hennepin in Illinois geboren und tam bor 7 Jahren nach Ganlord. Bei ber Wahl ftand ihr Gatte ihr als Dp= ponent gegenüber, berfelbe murbe mit großer Stimmenmehrheit gefchlagen. mas er als Giner, ber Spag berfteht, gutmuthig hinnahm. Bon ben Mitaliebern bes Stadtraths, fammtlich Frauen, ift nichts Besonderes gu er= mahnen. Gine Stadtrathin, Frau Emma A. Mitchell, ift aus Indiana= polis gebürtig.

Gespannt barf man barauf fein. wie lange bas Beiberregiment in Ganlord bauern wirb. Dazu muß bemertt werben, bag Ganlor in 1890 gange 569 Ginmohner gahlte. ("Milm. Abendpoft.")



Cothe's Befud in Rarlabad.

Es ift gar nicht gu bezweifeln, bag bas Leben bes großen Dichtere burch ben Benuf ber Baffer der Sprudelquelle beträchtlich verlängert worden ift. In der Bestzeit wird Einem bie Sprudelquelle in's Saus gebracht und gwar in ber Form bon Salg, bas burch Abdampfung aus bem Baffer des berühmten Sprubels gewonnen wird.

Das in Bulverform in ben Banbel tommende Sprudelfalg ift feineswege blos ein Abführmittel, fonbern es regenerirt und befreit ben Rorper von allen verdorbenen Stoffen, von gaben, fchleis migen Ablagerungen, es lindert übergroßen Rervenreig und erleichtert das Shitem bon überichtiffigem, fchwammis gem Tett. Es beforbert ben Stoffwechfel in hohem Grade. Man hüte fich vor Fälfdungen. Der achte Artifel tragt die Signatur ber Giener & Denbelfon Co., Alleinige Agenten, Rem

STERLING FURNITURE CO.,

90 & 92 W. MADISON STR.,

Chicagos größles Bargain - Gaus.







Solafzimmer- \$10.00 auf: \$1.50 auf: warts.

Parlor-Sets\$15.00 auf. warts.	Buffet \$8 auf-
Counges \$4.00 auf- golding Betten. \$10.00 auf- marts.	Bruffel Teppiche, 50c auf.
Schaufelstühle. \$1.50 auf- märis.	Ingrain 25c auf.
feine Stühle 25c auf-	Rugs, neueste Muster 75c auf.
und Taufende at	iderer Bargains.

Kochöfen \$8 aufwärts. Parlor-Defen zu allen Breifen.

Alle Jaushallungs-Hegenstände für Baar oder auf Abzahlung.

\$5 baar und \$5 monatlich faufen für \$50 Möbel, Teppiche 2c., ju Baarpreifen.

STERLING FURNITURE CO.

90 und 92 W. MADISON STR., nahe Jefferson Str.

Offen Abende bis 9 Uhr und Conntag Bormittags.

Groke freie Exkursion mit Musik jeden Sonntag Rachmittag --- nach --

Ein Extrazug der Chicago, Milwaufee & St. Paul-Bahn verläßt das Union Depot, Ede Canal und Abams Str., um 1:30 Uhr und hält an Indiana Str., Clybourn Ave., ein Blod nördlich von Ogdens Grove, und Milwaufee Ave., Ede Leavitt Str.

Lotten von \$300 aufwärts in der neuen Bubdivision.

Der noch nie bagemefene Aufschwung, ben Saufon Bart im Laufe bes letten Jahres erfahren hat, hat uns veranlaßt, weitere 120 Acer biefer prächtigen Gubbivifion jugufügen, und offeriren mir biefelben jest mit den noch vorhandenen Lotten zu Breifen und Bedingungen, die Jeden veranlaffen sollen, seine Ersparnisse bort auzulegen. Saufon Park ber 27. Barb, 64 Meilen vom Courthaus, 24 Meilen innerhalb ber Stadtgrenze, maffer am Mage, 34 Bug ilber bem Late Michigan, in nordweftlicher Richtung. Geschäfte jeber Art vorhanden, um die Bedürfnisse ebenjo billig als in ber Stadt zu beden. Rirchen beiber Konfessionen find am Plate, ein neues zweistödiges Schulhaus wird jest gebaut. Elektrische und Eisenbahn stellen eine vorzügliche Berbindung mit dem Zentrum der Stadt ber und in den verschiedenen bort angelegten Sabrifen tann Jedermann lohnende Beidafti-

Rommt und überzeugt Guch!

Rleine Angahlung, Reft nach Belieben und Bereinbarung. Gelb gum Bauen wird auf Berlangen ju niebrigen Binfen vorgeftredt, Wegen weiterer Gingelheiten wende man fich an

SCHWARTZ & REHFELD, 94 La Salle Str., Zimmer 51.

Tidets für freie Sin- und Rudfahrt find in unferer Office gu haben, ober eine halbe Stunde por Abgang des Buges, oder bei unferen Agenten: Albert Pollal, 174 Fremont Str., Albert Grunemald, 248 Mohamb Str., Sonrad Richer, 626 Weft 18. Str., Louis Groth, 833 28afftenam Ave.

Das einzige Geschäft dieser Art



APOLLO Beinkleider-Jabrikanten 161 FIFTH AVE.

gofen auf Bestellung gemacht für \$4.00. Richt mehr, Richt weniger.

Wir berechnen jeder Seit den gleichen Preis von \$4.00 für das Paar nach Maß gemachter hofen von irgend welchen Stoffen in unferem Laden.

Apollo Beinfleider fabrikanten, 161 FIFTH AVE.

SOLMS MARCUS & SON.

Schreibt wegen Camples. 31jabbili

BAIRD & WARNER 90 La Salle Str.

Agenlur für Arundeigenthum

Anleihen auf grundeigenthum in beliebigen Summen zu niedrigften Raten und promptefter Bedienung. Erfle Appolheken, Jahlbar in Bold, Bold, 16apbbfij

\$550 and aufwarts für Rotten in der Subdivision, mit Front an Ajhland Abe. und Garfield Blvd. (55. Str.) ADV. IIIV Guttitte Diuv. (33). Gir. döne kaae mit vorgüglicher Care Beindinig. Si laufen eieftrisse Care don die Groen der Scholidisch nach der Stadt. Fare 5 vents. Eine deaueme sinternung don den Erod Probs. Ju leichten Bedingungen. Ausgezeichnete Geschäftsecken und schores. Allm diese Volten, nahe zehnen, Wirten und bores. Allm diese Kotten auf den Markf zu drungen, wird eine deschänkte Angald dieser Kotten und den jedigen niedrigen Areisen vorauft werden, und werden die Freise nacher erhöht. Wenn man die Kage der Kotten in Betracht zieht, so find keine bestern und bildigeten kotten zu sinder erkauf dem Gegenthümer MEYER BALLIN, 168 RANDOLPH STR., nahe La Salle.

Jetzt ift es Teit zum Saen von Blumen-, Gemüse- und Gras-Hamen.

206 und 208 VAUGHAN'S 84 und 86 East Randolph Str. Raialog frei gugefandt.

Willit Du glüdlich fein? Bunfd'ft Du eine Bufunft mit wenig Arbeit und Sorgen? Schliche Did ber beutiden Germania Colonie in California, bem gelobten Lande Amerika's an — mit Doit, Mumen, Sonnenschein und Keiundheit. Obstland zu \$40.00 ben Acer. Naur 10 bis 20 Acer notdig eine Familie zu erbalten. Land kann ratenweise bezahlt werben. Da bit Du selbstliftendig; wenig Mühe mit Obitdau; herreliches Klima; Gijerdadn, Schilen, u. s. v.; teine Bes mässerung nöthig. Die has beite im cangen Staate und erzielt steis die beiten Preise. Schreibe um Auskunft: Setretar Mag Kortum, 693 Burling Str. Romm' gu Den Berfammlungen feben Donnerftag, bis jum 15. Mat. Abends 8 Uhr, in bem Rimmer der beutichen Gefelicaft. 49 La Calle Gt.

Gifenbahn-Rahrplane.

Purlington-Linte.
Chicago. Burlington. und Oninch-Chienbadn. Titlet.
Olfices: 211 Clart Str. und Union Ballagier-Badn.
hof. Canal Str. awithen Radion und Woams.
Saige Modern Radion und Woams.
Calesburg und Streator + 8.05 B + 6.15 R.
Radiord und Horretton + 8.05 B + 2.15 R.
Radiord und Horretton + 8.05 B + 2.15 R.
Radiord und Horretton + 8.05 B + 2.15 R.
Radiord und Offices - 11.00 B + 2.15 R.
Radiord und Offices - 11.00 B + 2.15 R.
Radiord Ceterling und Membota. + 4.30 R + 10.20 R.
Radias Citt., Ct. Joe u. Leadenworth + 5.25 R + 9.20 R.
Radias Citt., Ct. Joe u. Leadenworth + 5.25 R + 8.20 R.
Ct. Baul und Bumeapolis - 6.25 R + 8.20 R.
Ct. Baul und Bumeapolis - 6.25 R + 8.20 R.
Ch. Baul und Bumeapolis - 6.25 R + 8.20 R.
Dmaha, Lincoln und Denver. - 10.30 R + 8.20 R.
Bullad Olfs. Ronalma Hortland. - 10.30 R + 8.20 R.
St. Baul und Bümeapolis - 11.20 R + 10.30 R.
*Täglich. †Täglich ausgenommen Sonntagl.

Immer am Billigsten! Montage Preis=Notirungen!

Grice Ploor.
Geoge Preiserm äßigung, Berkauf von Commer:Riedockfoffen.
Da fehr bald, in Folge des kommenden wärmeren Wetters, fühlere Mald-Riedockfoffe die geindheften fein werden, fo haben wir uns entschiossen, unfer Lager von den wollenen Riedockfoffen, unfer Lager von den wollenen Riedockfoffen, det nie miglich zu redujsen und biefen deshald alle neuen Waaren von dieser Saison mit einer vedeutenden Preisermäßigung am Gine sels waren immer 75c, Montag nur 49c

75c bis \$1.25 Harbige Rovelty Aleider: itoffe für 69c.
Eine große Andhab von diesen Steffen in ben neuesten Karben, Musser, bisberiger 69c.
Preis v. 75c—\$1.25. Manton nur d. Ho. 69c.
Deles ift eine große Preiserundsugung i. moderne 59e Farb. Pelliantine Aleiderkoffe f. 39c
Dieles ift eine große Breisernäßigung i. moderne
allgemein verlangte Waare. lauter neue Muster
und Farben. Sie mitisten verlanft werDen, Montag nur die Jarb.
48c Zowarze wollene Brotat Aleiderkösse find eine Parb der Kreine Wolle und gute
iswarze Farbe. man fordert an vielen 20c
Bläben 48c dafür. Montag nur die Hard
Pläben 48c dafür. Montag nur die Hard
Liefe giebt den Danen eine große Auswahl von
hübschen Muttern und schönen Farben, vorzügliche, dittige sig aut tragende Stoffe.
Wontag nur die Parh.
It ein hübsche fleddungen Matterteiber
Ein hübsche stechtungen Warten ist is.

n hübiches fleidiames Material für Kinderfleider und Damenbloufen, aus Seide und Let- 25c Schwere schwarze gebtümte Seidenstoffe für Früh-jahrs-Umhänge, bis zu \$1.00 im Werthe. **69c** Montag nur die Pard.

Montag nur die Hard.

Billige Wald-Alcideritoffe.
Eine große Auswahl d. gelreiften Dinnith Waldftoffen, in allen Farben, waren disher 9c
124c, Wontag nur die Pard.
Pard dreite, hübide, franzölische Bercales für Blonfen, Kleider und demdenfieste der reg.
Breis 124c, Wontag nur die Pard. eis 12%c, Montag nur die Yard... 5c, 6c, 7c Rattune für nur 3%c. Sie kommen in echten Indigoblauen Farben, halb-hellen Wrapper-Mufiern und ganz helten Stir-ting-Mufiern für Kinderfleiber und Dem-den, Montag nur die Pard

Sweiter Floor. Sweiter Alore.
Ertra schwere Cnalität ungedteichtes Handtüderzeug, eine gute de Waare, peziester Preis 21e für Montag die Yard.
Bestes Feder Inletzeug, arobe Auswahl, ichone ichone Musier, gewöhnlich für 20c verstauf. Aontag die Yard nur Aofts-farriere Gingham für Bettbesige, nie 5c unter 8c versauft. Montag die Yard nur Gritra schwerer Chediot für heunden und Schürzen, in schwegerer Chediot für heunden und Schürzen, überall mit 10c verk. Montag d. Ho. nur .

Frühjahrs-Jackets für Damen, von lestem Jahre. im Werthe bis zu 44.50, um sie aufzuräus. We men. Montag das Stüd nur. Casico Damen-Mrayders in der neuesten Mode ge-macht, dis im Werthe zu 81.50, Montag GSC nur Ertra fewere Qualität Kniehofen für Knaben, im Alter von 4 bis 14 Jahren, reg. Preis 121c Soc. Montag das Baar. Gute Qualität Strohhüte für Kinder, in allen Farben, reg. Preis 25c, Nontag 121c Gardinenzeug, 38 30ll breit, immer verfauft 21c Gardinenzeng, 38 301 breit, immer verkauft 21c für 7c, mir.

für 7c, mir.

für 7c, mir.

für 7c, mir.

den ertra gute Qualität Bruffel Carpets in wanderneiten bei her in der ift So. wir offetrern die H. für.

Und geben Papier, Rähen und Eggen frei!

Apaier, Rähen und Eggen frei!

Do, breites Flur-Ceituch, eine guteQual.

kofiet immer 48c, für Wontag der H. du.

Konnag offeriren wir duherft gut gemachte Wagen, höbich gevolftert, mit jedennem 5.48

Sonnenfichten, dir nur

Gin ganz beionderer Bargain in Glastwaaren!

Bein-Gläcker, duerfdiedene Muhrer, werden immer für 3c verfauft, wir geben Ihnen am Mon
tag 3 Stild für

Lang 4 Stild für

Lang 4 Stild für

Lang 5 Stild 6 Defenden Maare, Bierter Floor. Bietter Floor.

Bafch-Bringer, ftarfer Holizahmen und 98c gute Cnalität Gumairvollen, nur.

Bafchreiter, dieselsche, welche wir immer 13c für 20c verkanfen. Noontag für.

Bengleinen, 120 Huß lang, für den Spott- preis den unt.

Große Zinn-Küchendrannen, nur.

Große Zinn-Küchendrannen, nur.

Hefrigerators in größter Ausbachl, aufw d. 4.95 Galotin-Lesen unestere Konfrustion, nur. 2.93 Betroleum-Rochfen, gang Eifen, aufw. don. 29c Groceries! .89c .89c 1.24 .89c .48c

CAPITAL Washington Streets.

fabre Line: New York-Italien Billiger Plat für Kajüte und Zwischendeck

Rorddeutiden Llond, Sam= Bed Star, French Line 2c.

La Salle Str.

... Deutsches ... Konfular u. Rechtsburcan Erbschafts-Kollektionen, Spezialität: Deutsche Sparbant. 5 Prozent zahlt auf Depositen, Geld zu verleihen auf Grundeigenthum, erster Klasse Hypothelen im bon \$500.00 und auswärts stets an Hand zum L

Oeffentliches Notariat. Bollmachten, Testamente, Rechts- und gung aller in Europa erforberlichen Urkniben in Erbschafts, Gerichts- und Brozestachen, Ertedigung aller amtlichen Zuschriften.

Unfere Goichäftainfalitäten befinden fich nunmehr 84 LA SALLE ST., Kempf & Lowitz,

General-Ugenten.

Illinois Central:Gifenbahn. Alle durchsahrenden Jüge verlassen den Central-Bahr-hof, 12 Str. und Bark Row. Die Züge nach dem Güden tönnen ebenfalls au der W. Str., 39. Str., und Opde Park-Station bestiegen werden. Stadt Lickt-Office: 99 Adams Str. und Andstorium-Hotel. Rem Orleans Limiteb & Memphis | Rem Orleans Limited & Remphis | 2.10 % | 1.00 % Ritauta, Sa. & hactouville, Isla. | 2.10 % | 1.00 % Sch. Louis Diamond Special | 9.00 % | 1.00 % Sch. Louis Diamond Special | 9.00 % | 1.00 % Special | 9.00 % | 1.00 % Special & 1

CHICAGO GREAT WESTERN RY. "The Maple Leaf Route."

The Maple Lear Route.

Stand Sentral Station. 5. Ade und Harrison Str.

Sith-Office: 115 Adams. Aelephon 2330 Main.

*Taglich †Musgen. Soundags. Mislahrt
Minneadolfs, St. Baul, Duduane. († 5.15 B.

Ranios Sith. St. Joseph. Dess. (* 6.00 R.

Bonnes. Marthallovan ... (* 111.40 R.

Succession of the Charles, Ch

Chicago & Grie: Gifenbahn. This bear and the second of th

CHICAGO & ALIGN-UNION PASSENGER STATION. CHICAGO & ALION-UNION PASSENCER STATION.

Chan's Street, between Massison and Adazas Stat.

Tricket Office, 101 Adams Street.

Daily, † Daily except Sanday, Leave.

Pacific Venthuled Express.

*Adays. | Leave. Arrive.

*Adays. | Leave. | Arrive. | Arri

Baltimore & Dhio. Babnhöfe: Grand Central Baffagier-Station; Stal Office: 193 Clart Str. Reine extra Fabripreite verlangt auf ben B. & D. Kinnied Bügen.

Doral 7 6.05 B † 6.40 N fixes bort and Walpington Delitibuted Rimited 10.15 B * 9.40 N fixes hort and Walpington Delitibuted Rimited . *10.15 B * 9.40 N fixes hort and Walpington Delitibuted Rimited . *20.09 N * 7.40 N fixes hort and Walpington Strikburg Rimited . *5.25 N * 9.45 B Columbus und Wheeling Expres . 6.25 N * 7.20 N fixes hort. Walpington Bittsburg and Cleveland Seftibuled Kimited. * 6.25 N * 11.55 N * Täglig. † Ausgenommen Countags.

\$1,000,000 \$500,000 La Salle and

Sparkaffen=Abtheilung gu eröffnen, wo auf Ginlagen von einem Dollar aufwärts Binjen bezahlt merden.

Muswärtige Abtheilung-Credit-Briefe, gahlbar in über 500 Blate bes In- und Austandes. Bechfel auf alle Sauptplate der Belt. Boft = Auszahlungen nach Deutschland, Frantreich, Schweiz, Defterreich, Rugland 2e. Reife-Baffe der Bundes-Regierung für

Reisende.
Erbichaften eingezogen und Bollmachten ausgestellt und beglaubigt, Bants, Sparfaffes, Musmartines und Eruft- Abtheilungen.

A. C. BARTLETT. A. C. BARTLETT.

1 obard. Spencer. Bartlett & Co.
J. HARLEY BRADLEY, David Bradley Mfg. Co
H. N. HIGINBOTHAM, Marshall field & Co.
MARVIN HUGHITT, 1ree. Chicago & N. W. By
CHAS, L. HUTCHINSON,
1 ros. orn Exchange Bank
A. O. SLAUGHTER. A. O. Slaughter & Co.
MARTIN A' RYERSON,
ALBERT A. SPRAGUE, Sprague. Warner & Co.
BYRON L. SMITH, 1ree. The Northern IrustCo

Western State Bank,

Rapital \$300,000. S.-W.-Ecke La Salle und Randolph Str. Geld verlieben auf Chicago Grund-Bei bochfeiner Giderheit bieten mir fpegielle Raten mit bem Recht ber Rudjah.

fung par Berfall. 9adbilm gold-gypolheken zum Verkauf, welche 6 Prozent Binfen tragen.

Bank-Beschäft

Wasmansdorff & Heinemann, 145-147 Oft Randolph Gir.

Binfen bejafitt auf Spar-Ginlagen.

Erbichaften ichnell, ficher und billig Depofiten angenommen. - Bollmachten aut ettellt. - Baffage: Edeine von unb nach Europa, Conntags offen bon 10-12 Uhr Bormittag.

E. G. Pauling, 132 LA SALLE STR.

Geld zu verleihen auf Grundeigenthum. Erfte Sypotheten zu verkaufen.

GELD ju berleihen in beliebigen Summen bon \$500 aufmarts auf erfte Sopothet auf Chicago Grundeigenthum.

Papiere jur ficheren Rabital-Antage immer borrathig. E. S. DREYER & CO., 1[p1] Sudwell-Ede Pearborn & Baffington St.

Fleischer, Weinhardt & Co., 79-81 Dearborn Gir., Unith Gebaube, ju ebener Grbe. Beld ju verleihen auf Chicago Grundeigenthum, in beliebigen Summen. Erfte Supotheten jum Bertauf ftets

Schukverein der gansbeliger gegen fclecht gahlende Miether, 371 Barrabec Str. Terwilliger, 794 Milwaukee Ava. M. Weiss, 614 Racine Ave. Offices: F. Lemke, 99 Canalport Ave.

an Sanb.



für obige Dlafdine, mit fleben Ecublaben, aften Abparaten und 5-jabriger Garantie. Retail:Diffee Glbridge B Rah-Mafdine 275 Wabash Av.

Größere Berkanie als je und jeder Artikel ein Margain.

Montag, den 4. Mai! Alciderftoffe.

10:0ff. ganzwollener französischer Gerge dionarben -regulare 48c Baure -Montag die Dard. 463öll. gangwollene importirte deutsch e gen rictta — regutäre 69c Baare — 39c Montag die Pard. 2001 Um alle unjere feinen Frühjahrs-Novelte Kleiberftoffe zu raumen, offertren wi Muswahl von 48c—58c und 68c 946 Cualitäten Montag d. Id. für 966 15c Qualität feine Gorded Dimities—mehr als 30 Minner gat alle Montag die Pard 7c Indigoblauer Calico—Montag, Id. 4c 15c und 18c feine weiße Waaren— 10c als 50 Muffer gur Auswahl-

Montag, die Yard 10c feine kleider- Ginghams-Mon- 6c tag, die Nard.
50 Shirting Calico Prints—Mon: **310**tag, die Nard.
50 beites Rodjutter—Montag, b. Yd. **31**0 10c und 15c neue Stidereien-Mon- 50 Domeftics. Leinen appretirtes Sandtuchzeug, 21c werth 6c-Montag Die Dard

543öll. türfijch rothes Tajelleinen, 10c werth 15c-Montag bie Yard.. 9-4 gebleichtes und ungebleichtes 170 Cheeting, werth 270-bie Jarb Sheeting, werth 200 werth 5430U. Gardinen-Retting, werth 200 50 Dad. Gingham-Damenichurzen, 60 werth 123c-Montag.

Strumpfwaaren und Unterzeug. Echt schwarze nahtlose 10c Damen- 70 Extra Qualität schwarze gerippte 120 Rinderstrümpfe, alle Größen. Gute melirte nahtloje Manner-Coden 56 Feine 25c echtichwarze Manner= 10¢ Goden, mit Geibe bestidt Balbriggan Mannerhemben und 25¢ Bofen. Beris, 25c Baa= 19¢ re, für..... Weine und Spirituofen.

Bourbeaur Claret Bein, Die Flaiche.. 1210 Sherrn-Alter Claret oder Riegling: Wein, die Flasche 15c Bort-Bladberry od Miersteiner, b. Fl. 19c Sweet Muscat .- Angelica ober Ca= tamba, die Flasche 25c Reiner Solland Gin ober Jamaica 59c Rum, Die Flaiche. . . . Feiner Rine ober Cour Dafh Bhisty, halbes Bint. 10c Chter italienischer Wermuth, die Fl. 98c Dib hermitage Whisty, die & Gall ... 79c Feiner Old Bourbon, die & Gall ... 95c Ausgewähl. Old Bennintvania Rine Rheingold-Bier, bie Rifte v. 2 Dun. 81.00

Lomen Bran, Die Rifte von 2 Dut. \$1.20

Alle unfere Beine und Spirituofen ga rantirt als die besten für mediginischen und Groceries. Bas ein Dollar am Montag taufen fann. 3mei Dollars für einen. 1 Buchje beste Del-Sardinen für 1 Buchje besten Genf für Padete Babbits 1776 jur. 1c 1 Glaiche Bitronen ober Banilla-Ertraft für. 2 Pfd. Carolina Reis für..... 2 Pib. Carolina Reis für..... 9c 2 Pib. 4 Grown Rofinen für..... 11c 2 Pib. unferer besten 9c Pstaumen für 14c 1 Bib. geröfteter Raffee für 24c

Bir merben biefes Affortiment nicht theilen, noch einen einzelnen Gegenstand ju bem obigen Preise verfaufen.

Rechtsbureau

Erbschafts-, Militär- und Prozeffachen. 62 So. CLARK STR. Mustunft gratis. Offen Conntags Borm. ALBERT MAY & CO.,

C.B. Richard & Co. Gegründet 1847. Billigle Vallage-Billette

über alle Linien. Kredit-briefe. Vollmach-ten. sel. Erbschaften.

62 SO. CLARK STR.

Offen Conntags Borm.

Schnelle Fahrt

"Heber Land und Meer" in 9 Tagen mit Schnellzugen und Schnellnampfern. Billige Reife. gute Bebienung, teine unnöthigen Unfoiten. Kurg gefagt, die billigften Rajuten- und Awifdenberts-Billeite von ober nach Leuticlaud betommt

R. J. TROLDAHL, Deutides Baffagier: und Bechiel: Beidaft. 171 O. HARRISON STR., Ede 5. Mbe. Conntags offen bis 1 Uhr Rachm.

Lefet die Sonntagsbeilage der Abendpoft.

CALUMET

ist der fühltste Stadttbeit von Chicago. Calumet hat den besten Schiffshasen am Mitigan-See. Calu-met prosperut. Calumet Grundeigenthum ein-pfiehlt sich vom selbs. Wir offereren sein gelegene Baupläte von Kold. Agenten verlangt.

Wm. R. Hildebrand & Co., 97 Washington Str.

Wenn Sie Geld iparen wollen, Möbeln, Teppiche, Defen und Sans-Ausflattungswaaren von Strauss & Smith, W. Madison Ste.

Dont iche Firm a. bis baar und 35 monatich auf 85) werth Dobein.

Bett Federn. Chas. Emmerich & Co.

167 & 169 FIFTH AVE., nahe Monroe Str. Beim Ginfauf von Jedern auferhald unferes Saufes bitten wir auf die Blarfe C. E. de Co. gu achten, weine bie von und tommenben Sädchen tragen, bolden